

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

März 1973



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

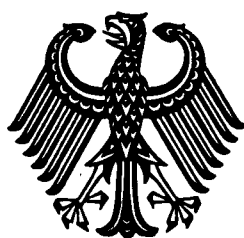
FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

März 1973



Bestellnummer: 240100—730203

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	5
Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	8
Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
5. Umsatz nach Art der Bauten	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	11
II. Bautätigkeit	
Entwicklung der Bautätigkeit	12
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	17
b) Nichtwohnbauten	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
4. Fertiggestellte Fertigteilbauten	20
C. Tiefbauaufträge	
1. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen	20
2. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Bauherren und Ausführungszeit	21
3. Monatliche Maßziffern für die Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	22
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	23
B. Erwerbstätigkeit	24
C. Industrie	25
D. Indices im Produzierenden Gewerbe	28
E. Handwerk	29
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	29
G. Geld und Kredit	30
H. Preise	32
I. Löhne	35
K. Witterungscharakter	35
L. Sondertabellen	36
Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe, März 1973	

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
Vj	=	Vierteljahr
MD	=	Monatsdurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

Erschienen im Juli 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3,-

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurhochbau
Tief- und Ingenieur Tiefbau
Straßenbau
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 63 000).

Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge - das sind alle Auszubildende in Lehr- und Anlernberufen - ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (ab 1.1.1972 - 15 %) ebenso Winterbau-Umlage sowie Arbeitnehmer-Sparanteile gem. 3. Verm. BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz). Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den vereinbarten Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den vereinbarten Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch ohne Umsatzsteuer erfaßt.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnete aber nicht geleistete Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1972 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1972 sind im April 1973 erschienen in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1972

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

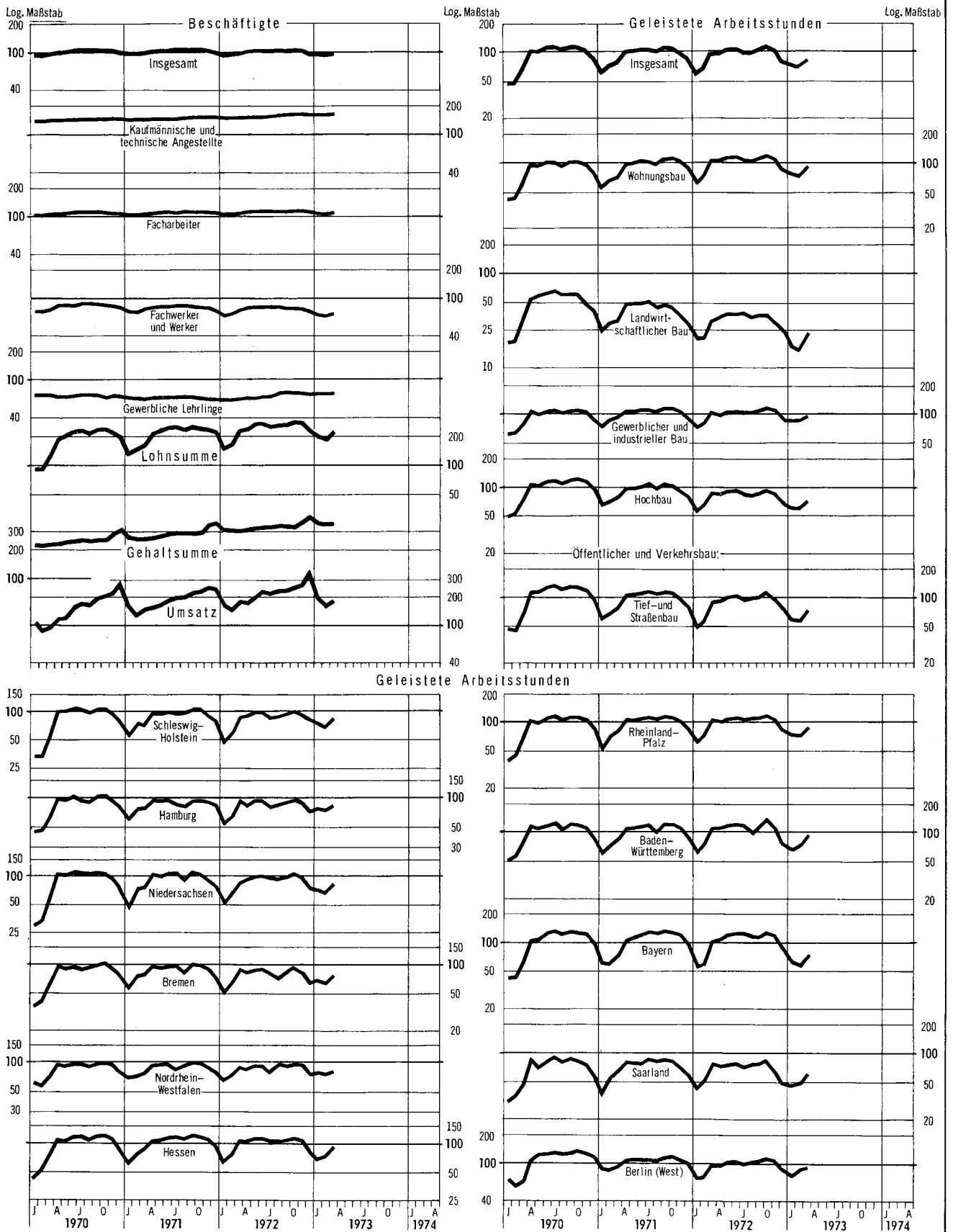
Im März 1973 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende Februar um rd. 48 000 oder um 3,4 % auf 1 486 000 erhöht. Sie lag um rd. 39 000 oder um 2,6 % niedriger als Ende März 1972. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im März 1973 5,1 Mrd. DM. Von Januar bis März 1973 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 8,6 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im März 1973 (22,0 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat (20,0 Arbeitstage) um 23,0 % auf 188,9 Mill. angestiegen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat bedeutet dies eine Abnahme von 13,1 %. Von Januar bis März 1973 sind 0,9 % mehr Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1972.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1972	1973		1972	1973	
	Mill. DM		%	Mill. Std		%
Wohnungsbau	5 091,0	5 954,5	+ 17,0	217,4	221,8	+ 2,1
Landwirtschaftlicher Bau	113,8	104,0	- 8,6	4,3	3,2	- 25,0
Gewerblicher und industrieller Bau	3 404,2	3 655,5	+ 7,4	121,3	121,1	- 0,2
Hochbau	2 736,6	2 912,3	+ 6,4	95,3	95,8	+ 0,6
Tiefbau	667,7	743,2	+ 11,3	26,0	25,3	- 2,7
Öffentlicher und Verkehrsbau	4 943,4	5 002,9	+ 1,2	161,6	153,8	- 4,8
Hochbau	1 386,8	1 485,6	+ 7,1	43,6	39,8	- 8,8
Bundesbahn und -post	101,0	94,3	- 6,6	3,0	2,5	- 15,9
Tiefbau	3 556,6	3 517,2	- 1,1	117,9	114,0	- 3,4
Straßenbau	1 555,0	1 553,1	- 0,1	51,9	49,1	- 5,4
Sonstiger Tiefbau	2 001,6	1 964,1	- 1,9	66,1	64,9	- 1,8
Bundesbahn und -post	186,3	225,8	+ 21,2	8,6	9,1	+ 5,2
Insgesamt	13 552,4	14 717,0	+ 8,6	504,5	500,0	- 0,9

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



STAT. BUNDESAMT 72 428

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt- 3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Fach- werker und Werker	Gewerb- liche Lehrlinge		
Anzahl	1 000							Mill. DM		
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593
1971	63 436	1 544	70	145	1 329	875	428	26	22 266	3 039
1972	63 005	1 533	69	152	1 312	877	408	27	24 926b)	3 510b)

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Mill. DM								
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331	3 587	
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342	3 748	
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397	4 308	
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866	5 744	
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293
1971	67 034	23 196	688	16 740	26 410	6 026	9 980	10 404
1972	74 042	28 094	601	17 564	27 783	7 027	10 301	10 455

Jahr	Arbeits- tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl	Mill. Stunden								
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204	521	
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188	508	
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185	533	
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212	593	
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	341	
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	360	
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	405	
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	424	
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	476	
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	438	
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	426	
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	373	
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	383	
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	394	
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	422	
1971	20,9	2 554	1 018	28	577	931	228	375	
1972	20,9	2 523	1 088	22	565	848	205	337	

*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni.- 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Jahressummen.- 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer.- 5) Monatsdurchschnitt.- a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.
b) Ab Mai 1972 einschl. Winterbau-Umlage.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn-	Gehalt-
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
1972 Jan.-März	1 453 192	69 014	148 163	1 236 015	838 043	372 340	25 632	4 673 655	789 058
1973 Jan.-März	1 456 398	69 076	155 745	1 231 577	843 987	353 415	29 175	5 146 682	908 746
1971 Januar	1 450 683	70 140	141 833	1 238 710	825 621	386 505	26 584	1 109 117	231 044
Februar	1 445 555	69 709	142 322	1 233 524	823 839	383 462	26 223	1 272 272	221 909
März	1 521 469	70 048	143 114	1 308 307	862 349	419 870	26 088	1 427 316	226 725
April	1 564 041	69 897	143 845	1 350 299	882 512	441 396	26 391	1 879 189	229 511
Mai	1 574 634	69 902	144 066	1 360 666	887 436	446 832	26 398	2 043 174	241 153
Juni	1 581 027	69 886	144 063	1 367 078	894 011	446 837	26 230	2 153 244	248 503
Juli	1 587 611	69 951	144 359	1 373 301	892 107	454 702	26 492	2 164 204	256 714
August	1 594 387	69 933	146 178	1 378 276	896 664	454 417	27 195	2 062 068	256 286
September	1 588 731	69 665	147 159	1 371 907	897 300	447 399	27 208	2 210 334	256 643
Oktober	1 572 092	69 448	147 641	1 355 003	891 367	436 983	26 653	2 125 776	255 120
November	1 544 463	69 071	147 812	1 327 580	880 634	420 754	26 192	1 996 169	298 915
Dezember	1 499 554	68 857	147 522	1 283 175	862 039	395 356	25 780	1 822 944	316 093
1972 Januar	1 406 108	68 581	147 340	1 190 187	816 798	347 872	25 517	1 242 950	263 066
Februar	1 428 325	68 590	147 379	1 212 356	826 321	360 427	25 608	1 438 708	261 613
März	1 525 143	69 871	149 769	1 305 503	871 011	408 721	25 771	1 991 997	264 379
April	1 552 441	69 651	150 358	1 332 432	884 157	422 233	26 042	2 014 892	268 827
Mai	1 563 663	69 585	151 009	1 343 069	890 867	426 401	25 801	2 332 571	281 060
Juni	1 573 297	69 679	151 421	1 352 197	898 354	427 774	26 069	2 345 214	290 077
Juli	1 575 808	69 804	151 820	1 354 184	896 634	431 066	26 484	2 212 127	293 199
August	1 583 061	69 740	153 078	1 360 243	898 808	432 395	29 040	2 285 288	297 829
September	1 574 882	69 457	154 274	1 351 151	895 482	425 542	30 127	2 320 142	295 261
Oktober	1 559 916	68 740	154 671	1 336 505	889 543	417 220	29 742	2 409 082	289 905
November	1 546 558	68 645	155 682	1 322 231	884 209	408 270	29 752	2 327 353	338 505
Dezember	1 512 278	68 706	155 719	1 287 853	870 496	388 075	29 282	2 005 669	365 810
1973 Januar	1 446 012	68 982	155 361	1 221 669	838 411	353 986	29 272	1 680 301	310 362
Februar	1 437 355	69 098	155 662	1 212 595	834 799	348 648	29 148	1 568 442	298 510
März	1 485 827	69 147	156 212	1 260 468	858 754	372 610	29 104	1 897 939	299 874

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1971 Januar	- 4,2	+ 0,4	- 0,2	- 4,9	- 2,8	- 9,4	- 2,2	- 32,8	- 14,6
Februar	- 0,4	+ 0,6	+ 0,3	- 0,4	- 0,2	- 0,8	- 1,4	+ 14,7	- 4,0
März	+ 5,3	+ 0,5	+ 0,6	+ 6,1	+ 4,7	+ 9,5	- 0,5	+ 12,2	+ 2,2
April	+ 2,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,2	+ 2,3	+ 5,1	+ 1,2	+ 31,7	+ 1,2
Mai	+ 0,7	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,6	+ 1,2	+ 0,0	+ 8,7	+ 5,1
Juni	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 0,5	+ 0,7	+ 0,0	- 0,6	+ 5,4	+ 3,0
Juli	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	- 0,2	+ 1,8	+ 1,0	+ 0,5	+ 3,3
August	+ 0,4	- 0,0	+ 1,3	+ 0,4	+ 0,5	- 0,1	+ 2,7	- 4,7	- 0,2
September	- 0,4	- 0,4	+ 0,7	- 0,5	+ 0,1	- 1,5	+ 0,0	+ 7,2	+ 0,1
Oktober	- 1,0	- 0,3	+ 0,3	- 1,2	- 0,7	- 2,3	- 2,0	- 3,8	- 0,6
November	- 1,8	- 0,5	+ 0,1	- 2,0	- 1,2	- 3,7	- 1,7	- 6,1	+ 17,2
Dezember	- 2,9	- 0,3	- 0,2	- 3,3	- 2,1	- 6,0	- 1,6	- 8,7	+ 5,7
1972 Januar	- 6,2	- 0,4	- 0,1	- 7,2	- 5,2	- 12,0	- 1,0	- 31,8	- 16,8
Februar	+ 1,6	+ 0,0	+ 0,0	+ 1,9	+ 1,2	+ 3,6	+ 0,4	+ 15,7	- 0,6
März	+ 6,8	+ 1,9	+ 1,6	+ 7,7	+ 5,4	+ 13,4	+ 0,6	+ 38,5	+ 1,1
April	+ 1,8	- 0,3	+ 0,4	+ 2,1	+ 1,5	+ 3,3	+ 1,1	+ 1,1	+ 1,7
Mai	+ 0,7	- 0,1	+ 0,4	+ 0,8	+ 0,8	+ 1,0	- 0,9	+ 15,8	+ 4,6
Juni	+ 0,6	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,3	+ 1,0	+ 0,5	+ 3,2
Juli	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,1	- 0,2	+ 0,8	+ 1,6	- 5,7	+ 1,1
August	+ 0,5	- 0,1	+ 0,8	+ 0,4	+ 0,2	+ 0,3	+ 9,7	+ 3,3	+ 1,6
September	- 0,5	- 0,4	+ 0,8	- 0,7	- 0,4	- 1,6	+ 3,7	+ 1,5	- 0,9
Oktober	- 1,0	- 1,0	+ 0,3	- 1,1	- 0,7	- 2,0	- 1,3	+ 3,8	- 1,8
November	- 0,9	- 0,1	+ 0,7	- 1,1	- 0,6	- 2,1	+ 0,0	- 3,4	+ 16,8
Dezember	- 2,2	+ 0,1	+ 0,0	- 2,6	- 1,6	- 4,9	- 1,6	- 13,8	+ 8,1
1973 Januar	- 4,4	+ 0,4	- 0,2	- 5,1	- 3,7	- 8,8	- 0,0	- 16,2	- 15,2
Februar	- 0,6	+ 0,2	+ 0,2	- 0,7	- 0,4	- 1,5	- 0,4	- 6,7	- 3,8
März	+ 3,4	+ 0,1	+ 0,4	+ 3,9	+ 2,9	+ 6,9	- 0,2	+ 21,0	+ 0,5

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1973 Jan.-März	+ 0,2	+ 0,1	+ 5,1	- 0,4	+ 0,7	- 3,7	+ 13,8	+ 10,1	+ 15,2
1971 Januar	+ 2,7	- 1,6	+ 5,4	+ 2,6	+ 3,3	+ 2,0	- 6,7	+ 45,0	+ 19,1
Februar	+ 2,8	- 1,9	+ 5,5	+ 2,8	+ 3,8	+ 1,5	- 7,5	+ 67,3	+ 15,8
März	+ 3,5	- 1,1	+ 5,1	+ 3,6	+ 4,5	+ 2,9	- 9,4	+ 25,0	+ 16,1
April	+ 2,2	- 1,3	+ 5,1	+ 2,1	+ 3,7	- 0,3	- 7,4	+ 14,2	+ 17,0
Mai	+ 1,5	- 1,2	+ 4,8	+ 1,3	+ 2,9	- 1,2	- 6,6	+ 12,9	+ 15,5
Juni	+ 0,6	- 1,4	+ 4,3	+ 0,3	+ 1,1	- 0,6	- 8,6	+ 7,8	+ 16,0
Juli	- 0,1	- 0,9	+ 3,9	- 0,4	+ 1,5	- 3,4	- 10,1	+ 6,7	+ 14,5
August	+ 0,2	- 0,8	+ 4,5	- 0,2	+ 1,7	- 3,2	- 7,4	+ 9,7	+ 17,9
September	- 0,0	- 1,1	+ 4,5	- 0,4	+ 1,7	- 4,1	- 6,0	+ 9,0	+ 17,4
Oktober	+ 0,1	- 0,9	+ 4,3	- 0,3	+ 2,2	- 4,9	- 4,8	+ 6,6	+ 17,6
November	- 0,4	- 1,1	+ 4,2	- 0,8	+ 1,9	- 5,9	- 4,6	+ 6,8	+ 21,7
Dezember	- 1,0	- 1,4	+ 3,8	- 1,5	+ 1,5	- 7,3	- 5,1	+ 10,5	+ 16,8
1972 Januar	- 3,1	- 2,2	+ 3,9	- 3,9	- 1,1	- 10,0	- 4,0	+ 12,1	+ 13,9
Februar	- 1,2	- 1,6	+ 3,6	- 1,7	+ 0,3	- 6,0	- 2,3	+ 13,1	+ 17,9
März	+ 0,2	- 0,3	+ 4,7	- 0,2	+ 1,0	- 2,7	- 1,2	+ 39,6	+ 16,6
April	- 0,7	- 0,4	+ 4,5	- 1,3	+ 0,2	- 4,3	- 1,3	+ 7,2	+ 17,1
Mai	- 0,7	- 0,5	+ 4,8	- 1,3	+ 0,4	- 4,6	- 2,3	+ 14,2	+ 16,5
Juni	- 0,5	- 0,3	+ 5,1	- 1,1	+ 0,5	- 4,3	- 0,6	+ 8,9	+ 16,7
Juli	- 0,7	- 0,2	+ 5,2	- 1,4	+ 0,5	- 5,2	- 0,0	+ 2,2	+ 14,2
August	- 0,7	- 0,3	+ 4,7	- 1,3	+ 0,2	- 4,8	+ 6,8	+ 10,8	+ 16,2
September	- 0,9	- 0,3	+ 4,8	- 1,5	- 0,2	- 4,9	+ 10,7	+ 5,0	+ 15,0
Oktober	- 0,8	- 1,0	+ 4,8	- 1,4	- 0,2	- 4,5	+ 11,6	+ 13,3	+ 13,6
November	+ 0,1	- 0,6	+ 5,3	- 0,4	+ 0,4	- 3,0	+ 13,6	+ 16,6	+ 13,2
Dezember	+ 0,8	- 0,2	+ 5,6	+ 0,4	+ 1,0	- 1,8	+ 13,6	+ 10,0	+ 15,7
1973 Januar	+ 2,8	+ 0,6	+ 5,4	+ 2,6	+ 2,6	+ 1,8	+ 14,7	+ 35,2	+ 18,0
Februar	+ 0,6	+ 0,7	+ 5,6	+ 0,0	+ 1,0	+ 3,3	+ 13,8	+ 9,0	+ 14,1
März	- 2,6	- 1,0	+ 4,3	- 3,4	- 1,4	- 8,8	+ 12,9	- 4,7	+ 13,4

*) Ab März 1973 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Umsatz nach Art der Bauten*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau						
				zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon				
					Hochbau	Tiefbau			darunter	Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter
1972 Jan.-März	13 552 394	5 090 965	113 823	3 404 236	2 736 559	667 677	4 943 370	1 386 767	100 997	1 555 005	2 001 598	186 313	
1973 Jan.-März	14 716 956	5 954 525	104 013	3 655 527	2 912 342	743 185	5 002 891	1 485 647	94 305	1 553 139	1 964 105	225 784	
1971 Januar	4 307 591	1 332 400	54 824	1 102 324	.	.	1 818 043	430 171	.	710 930	676 942	.	
Februar	3 450 362	1 133 027	40 413	917 021	.	.	1 359 901	347 032	.	484 230	528 639	.	
März	4 172 398	1 426 013	42 050	1 120 167	.	.	1 584 168	357 240	.	470 695	756 233	.	
April	4 485 519	1 577 009	43 933	1 161 722	.	.	1 702 855	373 659	.	547 115	782 081	.	
Mai	4 851 142	1 692 155	59 499	1 297 387	.	.	1 802 101	437 832	.	647 854	716 415	.	
Juni	5 378 861	1 914 448	56 376	1 382 258	.	.	2 025 779	429 492	.	765 294	830 993	.	
Juli	5 647 109	2 012 052	61 762	1 419 543	.	.	2 153 752	476 493	.	834 133	843 126	.	
August	5 786 268	1 982 686	57 138	1 493 144	.	.	2 253 300	488 858	.	882 085	882 357	.	
September	6 285 228	2 163 266	62 666	1 609 209	.	.	2 450 087	518 269	.	966 142	965 676	.	
Oktober	6 314 312	2 163 367	60 533	1 508 366	.	.	2 582 046	641 026	.	1 015 457	925 563	.	
November	7 024 618	2 392 572	66 291	1 612 275	.	.	2 953 480	641 788	.	1 222 555	1 089 137	.	
Dezember	9 330 416	3 406 839	82 617	2 116 608	.	.	3 724 352	883 980	.	1 433 720	1 406 652	.	
1972 Januar	4 578 390	1 606 195	39 391	1 124 283	929 516	194 767	1 808 521	512 618	38 509	557 460	738 443	79 236	
Februar	4 010 142	1 563 097	39 518	1 014 405	811 952	202 453	1 393 122	384 924	30 375	439 707	564 191	56 623	
März	4 963 862	1 921 673	34 914	1 265 548	995 091	270 457	1 741 727	489 225	32 113	557 838	698 964	50 454	
April	4 883 108	1 830 797	44 155	1 250 366	944 231	306 135	1 757 790	458 229	36 807	583 198	716 363	72 204	
Mai	5 483 525	2 082 549	41 890	1 441 572	1 149 644	291 928	1 917 514	464 018	25 961	699 471	754 025	74 618	
Juni	6 411 307	2 453 571	46 253	1 556 991	1 216 704	340 287	2 354 492	617 791	51 909	883 663	853 038	93 348	
Juli	6 262 772	2 390 124	50 175	1 494 201	1 193 487	300 714	2 328 272	575 133	26 439	856 886	896 253	91 306	
August	6 492 118	2 372 975	44 515	1 573 980	1 268 363	305 617	2 500 648	571 292	22 662	1 013 342	916 014	115 136	
September	6 575 572	2 476 114	53 528	1 539 177	1 227 025	312 152	2 506 753	614 655	26 764	965 051	927 047	117 551	
Oktober	6 885 538	2 715 916	55 289	1 522 457	1 207 838	314 619	2 591 876	644 951	29 707	1 046 183	900 742	106 476	
November	7 471 858	2 792 270	59 502	1 622 211	1 275 270	346 941	2 997 875	691 109	38 751	1 243 364	1 063 402	114 878	
Dezember	10 022 304	3 888 278	91 603	2 159 143	1 684 827	474 316	3 883 280	1 002 561	70 576	1 454 364	1 426 355	201 255	
1973 Januar	5 274 822	2 016 164	38 068	1 281 466	1 022 258	259 208	1 939 124	565 346	39 996	616 947	756 831	101 135	
Februar	4 366 428	1 812 597	29 305	1 108 217	891 539	216 678	1 416 309	417 951	20 863	454 124	544 234	61 484	
März	5 075 706	2 125 764	36 640	1 265 844	998 545	267 299	1 647 458	502 350	33 446	482 068	663 040	63 165	
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %													
1971 Januar	- 47,2	- 51,1	- 50,1	- 36,7	.	.	- 49,3	- 45,6	.	- 48,7	- 51,9	.	
Februar	- 19,9	- 15,0	- 26,3	- 16,8	.	.	- 25,2	- 19,3	.	- 31,9	- 21,9	.	
März	+ 20,9	+ 25,9	+ 4,1	+ 22,2	.	.	+ 16,5	+ 2,9	.	- 2,8	+ 43,1	.	
April	+ 7,5	+ 10,6	+ 4,5	+ 3,7	.	.	+ 7,5	+ 4,6	.	+ 16,2	+ 3,4	.	
Mai	+ 8,2	+ 7,3	+ 35,4	+ 11,7	.	.	+ 5,8	+ 17,2	.	+ 18,4	- 8,4	.	
Juni	+ 10,9	+ 13,1	- 5,2	+ 6,5	.	.	+ 12,4	- 1,9	.	+ 18,1	+ 16,0	.	
Juli	+ 5,0	+ 5,1	+ 9,6	+ 2,7	.	.	+ 6,3	+ 10,9	.	+ 9,0	+ 1,5	.	
August	+ 2,5	- 1,5	- 7,5	+ 5,2	.	.	+ 4,6	+ 2,6	.	+ 5,7	+ 4,7	.	
September	+ 8,6	+ 9,1	+ 9,7	+ 7,8	.	.	+ 8,7	+ 6,0	.	+ 9,5	+ 9,4	.	
Oktober	+ 0,5	+ 0,0	- 3,4	- 6,3	.	.	+ 5,4	+ 23,7	.	+ 5,1	- 4,2	.	
November	+ 11,2	+ 10,6	+ 9,5	+ 6,9	.	.	+ 14,4	+ 0,1	.	+ 20,4	+ 17,7	.	
Dezember	+ 32,8	+ 42,4	+ 24,6	+ 31,3	.	.	+ 26,1	+ 37,7	.	+ 17,3	+ 29,2	.	
1972 Januar	- 50,9	- 52,9	- 52,3	- 46,9	.	.	- 51,4	- 42,0	.	- 61,1	- 47,5	.	
Februar	- 12,4	- 2,7	- 0,3	- 9,8	- 12,6	+ 3,9	- 23,0	- 24,1	- 21,1	- 21,1	- 23,6	- 28,5	
März	+ 23,8	+ 22,9	- 11,7	+ 24,8	+ 22,6	+ 33,6	+ 25,0	+ 24,6	+ 5,7	+ 26,9	+ 23,9	- 10,9	
April	- 1,6	- 4,7	- 26,5	- 1,2	- 5,1	+ 13,2	+ 0,9	- 5,5	+ 14,6	+ 4,5	+ 2,5	+ 43,1	
Mai	+ 12,3	+ 13,8	- 5,1	+ 15,3	+ 21,8	- 4,6	+ 9,1	+ 1,3	- 29,5	+ 19,9	+ 5,3	+ 3,3	
Juni	+ 16,9	+ 17,8	+ 10,4	+ 8,0	+ 5,8	+ 16,6	+ 22,8	+ 33,1	+ 99,9	+ 26,3	+ 13,1	+ 25,1	
Juli	- 2,3	- 2,6	+ 8,5	- 4,0	- 1,9	- 11,6	- 1,1	- 6,9	- 49,1	- 3,0	+ 5,1	- 2,2	
August	+ 3,7	- 0,7	- 11,3	+ 5,3	+ 6,3	+ 1,6	+ 7,4	- 0,7	- 14,3	+ 18,3	+ 2,2	+ 26,1	
September	+ 1,3	+ 4,3	+ 20,2	- 2,2	- 3,3	+ 2,1	+ 0,2	+ 7,6	+ 18,1	- 4,8	+ 1,2	+ 2,1	
Oktober	+ 4,7	+ 9,7	+ 3,3	- 1,1	- 1,6	+ 0,8	+ 3,4	+ 4,9	+ 11,0	+ 8,4	- 2,8	- 9,4	
November	+ 8,5	+ 2,8	+ 7,6	+ 6,6	+ 5,6	+ 10,3	+ 15,7	+ 7,2	+ 30,4	+ 18,8	+ 18,1	+ 7,9	
Dezember	+ 34,1	+ 39,3	+ 53,9	+ 33,1	+ 32,1	+ 36,7	+ 29,5	+ 45,1	+ 82,1	+ 17,0	+ 34,1	+ 75,2	
1973 Januar	- 47,4	- 48,1	- 58,4	- 40,6	- 39,3	- 45,4	- 50,1	- 43,6	- 43,3	- 57,6	- 46,9	- 49,7	
Februar	- 17,2	- 10,1	- 23,0	- 13,5	- 12,8	- 16,4	- 27,0	- 26,1	- 47,8	- 26,4	- 28,1	- 39,2	
März	+ 16,2	+ 17,3	+ 25,0	+ 14,2	+ 12,0	+ 23,4	+ 16,3	+ 20,2	+ 60,3	+ 6,2	+ 21,8	+ 2,7	
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %													
1973 Jan.-März	+ 8,6	+ 17,0	- 8,6	+ 7,4	+ 6,4	+ 11,3	+ 1,2	+ 7,1	- 6,6	- 0,1	- 1,9	+ 21,2	
1971 Januar	+ 45,7	+ 41,5	+ 73,5	+ 59,2	.	.	+ 40,8	+ 34,1	.	+ 49,8	+ 36,5	.	
Februar	+ 43,9	+ 37,2	+ 50,2	+ 52,2	.	.	+ 44,3	+ 33,5	.	+ 56,9	+ 41,5	.	
März	+ 51,1	+ 45,4	+ 27,9	+ 44,9	.	.	+ 62,6	+ 26,5	.	+ 50,9	+ 98,9	.	
April	+ 32,7	+ 30,1	+ 16,9	+ 36,5	.	.	+ 33,1	+ 7,6	.	+ 32,5	+ 50,6	.	
Mai	+ 34,6	+ 34,9	+ 29,9	+ 49,1	.	.	+ 25,6	+ 16,8	.	+ 31,8	+ 26,0	.	
Juni	+ 17,9	+ 25,2	- 7,2	+ 30,8	.	.	+ 5,7	+ 2,9	.	+ 10,2	+ 3,3	.	
Juli	+ 11,7	+ 24,9	- 10,4	+ 20,2	.	.	- 1,8	+ 0,3	.	- 1,7	- 3,0	.	
August	+ 17,6	+ 26,7	- 18,1	+ 34,4	.	.	+ 3,6	+ 4,9	.	+ 7,2	- 0,3	.	
September	+ 11,2	+ 17,6	- 21,0	+ 26,3	.	.	- 0,3	- 2,0	.	- 2,7	+ 3,1	.	
Oktober	+ 10,4	+ 17,8	- 23,2	+ 18,9	.	.	+ 1,7	+ 26,5	.	- 3,8	- 5,2	.	
November	+ 15,9	+ 25,0	- 19,6	+ 24,5	.	.	+ 6,6	+ 4,9	.	+ 13,1	+ 1,2	.	
Dezember	+ 14,4	+ 25,1	- 24,9	+ 21,5	.	.	+ 3,9	+ 11,9	.	+ 3,4	- 0,1	.	
1972 Januar	+ 6,3	+ 20,5	- 28,2	+ 2,0	.	.	- 0,5	+ 19,2	.	- 21,6	+ 9,1	.	
Februar	+ 16,2	+ 38,0	- 2,2	+ 10,6	.	.	+ 2,4	+ 12,2	.	- 9,2	+ 6,7	.	
März	+ 19,0	+ 34,8	- 17,0	+ 13,0	.	.	+ 9,9	+ 35,7	.	+ 18,5	- 7,6	.	
April	+ 8,9	+ 16,1	+ 0,5	+ 7,6	.	.	+ 3,2	+ 22,6	.	+ 6,6	- 8,4	.	
Mai	+ 13,0	+ 23,1	- 29,6	+ 11,1	.	.	+ 6,4	+ 6,0	.	+ 8,0	+ 5,2	.	
Juni	+ 19,2	+ 28,2	- 18,0	+ 12,6	.	.	+ 16,2	+ 43,8	.	+ 15,5	+ 2,7	.	
Juli	+ 10,9	+ 18,8	- 18,8	+ 5,3	.	.	+ 8,1	+ 20,7	.	+ 2,7	+ 6,3	.	
August	+ 12,2	+ 19,7	- 22,1	+ 5,4	.	.	+ 11,0	+ 16,9	.	+ 14,9	+ 3,8	.	
September	+ 4,6	+ 14,5	- 14,6	- 4,4	.	.	+ 2,3	+ 18,6	.	- 0,1	- 4,0	.	
Oktober	+ 9,0	+ 25,5	- 8,7	+ 0,9	.	.	+ 0,4	+ 0,6	.	+ 3,0	- 2,7	.	
November	+ 6,4	+ 16,7	- 10,2	+ 0,6	.	.	+ 1,5	+ 7,7	.	+ 1,7	- 2,4	.	
Dezember	+ 7,4	+ 14,1	+ 10,9	+ 2,0	.	.	+ 4,3	+ 13,4	.	+ 1,4	+ 1,4	.	
1973 Januar	+ 15,2	+ 25,5	- 3,4	+ 14,0	+ 10,0	+ 33,1	+ 7,2	+ 10,3	+ 3,9	+ 10,7	+ 2,5	+ 27,6	
Februar	+ 8,9	+ 16,0	- 25,8	+ 9,2	+ 9,8	+ 7,0	+ 1,7	+ 7,4	- 31,3	+ 3,3	+ 3,5	+ 8,6	
März	+ 2,3	+ 10,6	+ 4,9	+ 0,0	+ 0,3	- 1,2	- 5,4	+ 3,6	+ 4,2	- 13,6	- 5,1	+ 25,2	

*) Ab März 1973 vorläufiges Ergebnis.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden											
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
					zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
						Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	Tiefbau darunter
Anzahl		1 000											
1972 Jan.-März	.	504 529	217 355	4 292	121 301	95 278	26 023	161 581	43 636	3 025	51 880	66 065	8 648
1973 Jan.-März	.	499 956	221 849	3 221	121 117	95 808	25 309	153 769	39 817	2 545	49 054	64 898	9 099
1971 Januar	19,7	131 900	48 802	1 442	33 951	.	.	47 705	13 470	.	14 282	19 953	.
Februar	20,0	157 712	60 066	1 773	39 300	.	.	56 573	15 439	.	16 961	24 173	.
März	23,0	177 812	67 362	1 815	44 787	.	.	63 848	16 406	.	20 213	27 229	.
April	20,0	231 175	91 314	2 693	52 107	.	.	85 061	20 529	.	29 606	34 926	.
Mai	19,0	234 827	93 071	2 837	51 795	.	.	87 124	20 496	.	31 309	35 319	.
Juni	20,2	243 237	97 500	2 838	53 434	.	.	89 465	20 925	.	32 727	35 813	.
Juli	22,0	242 266	95 145	2 927	53 061	.	.	91 133	21 348	.	33 513	36 272	.
August	22,0	231 428	91 347	2 526	50 602	.	.	86 953	20 346	.	32 400	34 207	.
September	22,0	252 933	102 927	2 654	54 571	.	.	92 781	22 073	.	34 173	36 535	.
Oktober	21,0	243 151	99 402	2 574	52 889	.	.	88 286	21 130	.	32 616	34 540	.
November	20,4	220 788	91 783	2 145	49 069	.	.	77 791	19 087	.	27 930	30 774	.
Dezember	22,0	186 705	79 142	1 666	41 765	.	.	64 132	16 556	.	22 366	25 210	.
1972 Januar	20,8	131 378	54 888	1 225	33 704	26 990	6 714	41 561	11 433	768	12 959	17 169	2 143
Februar	21,0	155 913	68 371	1 277	37 680	29 900	7 780	48 585	13 749	924	14 996	19 840	2 543
März	22,0	217 238	94 096	1 790	49 917	38 388	11 529	71 435	18 454	1 333	23 925	29 056	3 962
April	19,0	218 621	94 447	2 100	48 045	36 864	11 181	74 029	18 196	1 437	26 105	29 728	4 222
Mai	20,0	236 496	102 682	2 281	51 109	39 310	11 799	80 424	19 018	1 230	29 692	31 714	4 619
Juni	21,5	239 648	103 886	2 210	51 787	40 115	11 672	81 765	19 236	1 225	30 716	31 813	4 712
Juli	21,0	223 479	94 825	2 279	49 496	38 426	11 070	76 879	18 027	1 154	28 703	30 149	4 509
August	22,8	224 619	94 855	2 069	49 862	38 914	10 948	77 833	17 661	1 112	29 663	30 509	4 767
September	21,0	232 725	99 925	2 110	51 206	40 021	11 185	79 484	18 546	1 254	29 888	31 050	4 755
Oktober	22,0	242 337	104 688	2 021	52 636	41 139	11 497	82 992	19 404	1 200	31 035	32 553	4 787
November	20,6	224 476	97 660	1 758	49 799	39 189	10 610	75 259	17 668	1 205	27 409	30 182	4 365
Dezember	19,0	177 331	77 891	1 369	39 895	31 158	8 737	58 176	13 669	939	20 936	23 571	3 548
1973 Januar	22,0	157 555	70 240	947	38 481	30 431	8 050	47 887	12 556	799	15 230	20 101	2 657
Februar	20,0	153 533	67 597	919	38 362	30 377	7 985	46 655	12 376	796	14 322	19 957	2 809
März	22,0	188 868	84 012	1 355	44 274	35 000	9 274	59 227	14 885	950	19 502	24 840	3 633
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %													
1971 Januar	- 6,2	- 30,6	- 31,8	- 40,1	- 15,7	.	.	- 37,0	- 31,4	.	- 43,3	- 35,6	.
Februar	+ 1,5	+ 19,6	+ 23,1	+ 23,0	+ 15,8	.	.	+ 18,6	+ 14,6	.	+ 18,8	+ 21,1	.
März	+ 15,0	+ 12,7	+ 12,1	+ 2,4	+ 14,0	.	.	+ 12,9	+ 6,3	.	+ 19,2	+ 12,6	.
April	- 13,0	+ 30,0	+ 35,6	+ 48,4	+ 16,3	.	.	+ 33,2	+ 25,1	.	+ 46,5	+ 28,3	.
Mai	- 5,0	+ 1,6	+ 1,9	+ 5,3	- 0,6	.	.	+ 2,4	- 0,2	.	+ 5,8	+ 1,1	.
Juni	+ 6,3	+ 3,6	+ 4,8	+ 0,0	+ 3,2	.	.	+ 2,7	+ 2,1	.	+ 4,5	+ 1,4	.
Juli	+ 8,9	- 0,4	- 2,4	+ 3,1	- 0,7	.	.	+ 1,9	+ 2,0	.	+ 2,4	+ 1,3	.
August	-	- 4,5	- 4,0	- 13,7	- 4,6	.	.	- 4,6	- 4,7	.	- 3,3	- 5,7	.
September	-	+ 9,3	+ 12,7	+ 5,1	+ 7,8	.	.	+ 6,7	+ 8,5	.	+ 5,5	+ 6,8	.
Oktober	- 4,5	- 3,9	- 3,4	- 3,0	- 3,1	.	.	- 4,8	- 4,3	.	- 4,6	- 5,5	.
November	- 2,9	- 9,2	- 7,7	- 16,7	- 7,2	.	.	- 11,9	- 9,7	.	- 14,4	- 10,9	.
Dezember	+ 7,8	- 15,4	- 13,8	- 22,3	- 14,9	.	.	- 17,6	- 13,3	.	- 19,9	- 18,1	.
1972 Januar	- 5,5	- 29,6	- 30,6	- 26,5	- 19,3	.	.	- 35,2	- 30,9	.	- 42,1	- 31,9	.
Februar	+ 1,0	+ 18,7	+ 24,6	+ 4,2	+ 11,8	+ 10,8	+ 15,9	+ 16,9	+ 20,3	+ 20,3	+ 15,7	+ 15,6	+ 18,7
März	+ 4,8	+ 39,3	+ 37,6	+ 40,2	+ 32,5	+ 28,4	+ 48,2	+ 47,0	+ 34,2	+ 44,3	+ 59,5	+ 46,5	+ 55,8
April	- 13,6	+ 0,6	+ 0,4	+ 17,3	- 3,8	- 4,0	- 3,0	+ 3,6	- 1,4	+ 7,8	+ 9,1	+ 2,3	+ 6,6
Mai	+ 5,3	+ 8,2	+ 8,7	+ 8,6	+ 6,4	+ 6,6	+ 5,5	+ 8,6	+ 4,5	- 14,4	+ 13,7	+ 6,7	+ 9,4
Juni	+ 7,5	+ 1,3	+ 1,2	+ 3,1	+ 1,3	+ 2,0	- 1,1	+ 1,7	+ 1,1	- 0,4	+ 3,4	+ 0,3	+ 2,0
Juli	- 2,3	- 6,7	- 8,7	+ 3,1	- 4,4	- 4,2	- 5,2	- 6,0	- 6,3	- 5,8	- 6,6	- 5,2	- 4,3
August	+ 8,6	+ 0,5	+ 0,0	- 9,2	+ 0,7	+ 1,3	- 1,1	+ 1,2	- 2,0	- 3,6	+ 3,3	+ 1,2	+ 5,7
September	- 7,9	+ 3,6	+ 5,3	+ 2,0	+ 2,7	+ 2,8	+ 2,2	+ 2,1	+ 5,0	+ 12,8	+ 0,8	+ 1,8	- 0,3
Oktober	+ 4,8	+ 4,1	+ 4,8	+ 4,2	+ 2,8	+ 2,8	+ 2,8	+ 4,4	+ 4,6	- 4,3	+ 3,8	+ 4,8	+ 0,7
November	- 6,4	- 7,4	- 6,7	- 13,0	- 5,4	+ 4,7	- 7,7	- 9,3	- 8,9	+ 0,4	- 11,7	- 7,3	- 8,8
Dezember	- 7,8	- 21,0	- 20,2	- 22,1	- 19,9	- 20,5	- 17,7	- 22,7	- 22,6	- 22,1	- 23,6	- 21,9	- 18,7
1973 Januar	+ 15,8	- 11,2	- 9,8	- 30,8	- 3,5	- 2,3	- 7,9	- 17,7	- 8,1	- 14,9	- 27,3	- 14,7	- 25,1
Februar	- 9,1	- 2,6	- 3,8	- 3,0	- 0,3	- 0,2	- 0,8	- 2,6	- 1,4	- 0,4	- 6,0	- 0,7	+ 5,7
März	+ 10,0	+ 23,0	+ 24,3	+ 47,4	+ 15,4	+ 15,2	+ 16,1	+ 26,9	+ 20,3	+ 19,5	+ 36,2	+ 24,5	+ 29,3
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %													
1973 Jan.-März	.	- 0,9	+ 2,1	- 25,0	- 0,2	+ 0,6	- 2,7	- 4,8	- 8,8	- 15,9	- 5,4	- 1,8	+ 5,2
1971 Januar	- 4,4	+ 25,5	+ 30,8	+ 34,1	+ 18,9	.	.	+ 25,0	+ 32,6	.	+ 28,6	+ 18,0	.
Februar	-	+ 45,0	+ 53,7	+ 58,7	+ 31,0	.	.	+ 46,6	+ 43,3	.	+ 59,3	+ 40,9	.
März	+ 15,0	+ 10,4	+ 12,7	- 16,3	+ 14,9	.	.	+ 6,2	+ 5,7	.	+ 12,4	+ 2,2	.
April	- 9,1	- 1,8	+ 2,9	- 18,0	+ 3,3	.	.	- 8,4	- 8,8	.	- 5,4	- 10,7	.
Mai	+ 10,5	+ 1,5	+ 6,4	- 20,0	+ 9,2	.	.	- 6,2	- 7,1	.	- 3,0	- 8,4	.
Juni	- 3,8	- 5,1	+ 1,9	- 25,3	+ 3,9	.	.	- 15,1	- 15,3	.	- 12,4	- 17,3	.
Juli	- 4,3	- 6,7	+ 0,8	- 24,9	+ 0,2	.	.	- 16,0	- 16,3	.	- 12,3	- 18,8	.
August	+ 4,8	- 2,1	+ 8,0	- 29,9	+ 3,7	.	.	- 12,5	- 13,0	.	- 8,8	- 15,6	.
September	-	- 2,0	+ 8,9	- 27,4	+ 3,6	.	.	- 13,6	- 13,5	.	- 10,7	- 16,2	.
Oktober	- 4,5	- 3,6	+ 7,1	- 28,6	+ 2,4	.	.	- 15,2	- 16,9	.	- 10,5	- 18,2	.
November	+ 2,0	- 4,4	+ 6,5	- 24,2	+ 3,2	.	.	- 17,6	- 19,3	.	- 13,9	- 19,7	.
Dezember	+ 4,8	- 1,8	+ 10,5	- 30,8	+ 3,7	.	.	- 15,4	- 15,7	.	- 11,2	- 18,6	.
1972 Januar	+ 5,6	- 0,4	+ 12,5	- 15,0	- 0,7	.	.	- 12,9	- 15,1	.	- 9,3	- 14,0	.
Februar	+ 5,0	- 1,1	+ 13,8	- 28,0	- 4,1	.	.	- 14,1	- 10,9	.	- 11,6	- 17,9	.
März	- 4,3	+ 22,2	+ 39,7	- 1,4	+ 11,5	.	.	+ 11,9	+ 12,5	.	+ 18,4	+ 6,7	.
April	- 5,0	- 5,4	+ 3,4	- 22,0	- 7,8	.	.	- 13,0	- 11,4	.	- 11,8	- 14,9	.
Mai	+ 5,3	+ 0,7	+ 10,3	- 19,6	- 1,3	.	.	- 7,7	- 7,2	.	- 5,2	- 10,2	.
Juni	+ 6,4	- 1,5	+ 6,5	- 22,1	- 3,1	.	.	- 8,6	- 8,1	.	- 6,1	- 11,2	.
Juli	- 4,5	- 7,8	- 0,3	- 22,1	- 6,7	.	.	- 15,6	- 15,6	.	- 14,4	- 16,9	.
August	+ 3,6	- 2,9	+ 3,8	- 18,1	- 1,5	.	.	- 10,5	- 13,2	.	- 8,4	- 10,8	.
September	- 4,5	- 8,0	- 2,9	- 20,5	- 6,2	.	.	- 14,3	- 16,0	.	- 12,5	- 15,0	.
Oktober	+ 4,8	- 0,3	+ 5,3	- 21,5	- 0,5	.	.	- 6,0	- 8,2	.	- 4,8	- 5,8	.
November	+ 1,0	+ 1,7	+ 6,4	- 18,0	+ 1,5	.	.	- 3,3	- 7,4	.	- 1,9	- 1,9	.
Dezember	- 13,6	- 5,0	- 1,6	- 17,8	- 4,5	.	.	- 9,3	- 17,4	.	- 6,4	- 6,5	.
1973 Januar	+ 5,8	+ 19,9	+ 28,0	- 22,7	+ 14,2	+ 12,7	+ 19,9	+ 15,2	+ 9,8	+ 4,0	+ 17,5	+ 17,1	+ 24,0
Februar	- 4,8	- 1,5	- 1,1	- 28,0	+ 1,8	+ 1,6	+ 2,6	- 4,0	- 10,0	- 13,9	- 4,5	+ 0,6	+ 10,5
März	± 0,0	- 13,1	- 10,7	- 24,3	- 11,3	- 8,8	- 19,6	- 17,1	- 19,3	- 28,7	- 18,5	- 14,5	- 8,3

*) Ab März 1973 vorläufiges Ergebnis.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerbliche Lehrlinge		
Schleswig-Holstein									
1972 Jan.-März	60 676	2 590	5 147	52 939	36 091	15 055	1 793	173 785	25 225
1973 Jan.-März	60 224	2 597	5 306	52 321	36 018	14 438	1 865	231 621	28 835
1972 Februar	59 971	2 586	5 106	52 279	35 826	14 677	1 776	53 310	8 233
März	62 008	2 603	5 238	54 167	36 685	15 691	1 791	79 608	8 755
1973 Februar	59 829	2 600	5 312	51 917	35 824	14 260	1 833	68 518	9 437
März	60 544	2 579	5 347	52 618	36 255	14 527	1 836	85 191	9 767
Hamburg									
1972 Jan.-März	43 484	1 301	5 841	36 342	27 585	8 200	557	196 165	39 442
1973 Jan.-März	44 209	1 234	6 181	36 794	28 189	8 008	597	222 666	42 120
1972 Februar	42 787	1 299	5 783	35 705	27 092	8 027	586	68 826	14 591
März	44 488	1 308	5 945	37 235	28 122	8 539	574	82 794	13 069
1973 Februar	43 929	1 217	6 149	36 563	28 049	7 929	585	69 187	14 118
März	44 336	1 224	6 173	36 939	28 181	8 157	601	78 560	13 932
Niedersachsen									
1972 Jan.-März	169 434	8 035	15 495	145 904	99 628	41 341	4 935	507 781	76 862
1973 Jan.-März	171 345	8 008	16 507	146 830	101 718	40 008	5 104	615 444	95 060
1972 Februar	167 271	8 008	15 402	143 861	98 698	40 284	4 879	159 623	25 139
März	175 239	8 144	15 621	151 474	102 355	44 066	5 053	218 526	25 709
1973 Februar	169 540	8 042	16 525	144 973	100 833	39 032	5 108	183 542	31 779
März	172 913	8 016	16 522	148 375	102 746	40 554	5 075	226 164	31 252
Bremen									
1972 Jan.-März	21 534	548	2 436	18 550	13 486	4 705	359	76 350	13 455
1973 Jan.-März	20 357	557	2 450	17 350	12 545	4 442	363	86 220	14 357
1972 Februar	21 271	545	2 427	18 299	13 322	4 617	360	24 149	4 384
März	22 336	552	2 460	19 324	13 937	5 036	351	33 958	4 660
1973 Februar	20 164	555	2 448	17 161	12 429	4 371	361	25 939	4 707
März	20 487	568	2 461	17 458	12 627	4 468	363	31 691	4 855
Nordrhein-Westfalen									
1972 Jan.-März	377 971	19 269	41 858	316 844	221 913	89 277	5 654	1 385 895	235 711
1973 Jan.-März	379 370	19 831	43 469	316 070	225 117	84 522	6 431	1 510 613	262 951
1972 Februar	371 759	18 776	41 719	311 264	218 983	86 639	5 642	439 476	77 209
März	392 637	20 158	42 277	330 202	228 466	96 033	5 703	544 984	79 382
1973 Februar	377 756	19 801	43 556	314 399	224 158	83 820	6 421	466 204	85 979
März	381 577	19 935	43 412	318 230	225 991	85 867	6 372	525 992	85 926
Hessen									
1972 Jan.-März	135 993	6 048	14 644	115 301	76 438	37 036	1 827	409 855	76 781
1973 Jan.-März	134 867	5 943	15 715	113 209	75 584	35 875	1 750	455 161	93 078
1972 Februar	134 368	6 091	14 525	113 752	75 804	36 116	1 832	126 177	25 355
März	141 168	5 963	14 861	120 344	78 777	39 740	1 827	175 130	26 154
1973 Februar	133 399	5 946	15 527	111 926	75 244	34 925	1 757	141 244	30 822
März	138 624	5 940	16 096	116 588	77 595	37 254	1 739	175 562	31 176
Rheinland-Pfalz									
1972 Jan.-März	85 815	4 910	7 537	73 368	46 726	24 749	1 893	262 278	35 110
1973 Jan.-März	85 194	4 860	7 906	72 428	45 974	24 362	2 092	289 327	41 199
1972 Februar	84 780	4 941	7 517	72 322	46 013	24 376	1 933	79 175	11 563
März	89 530	4 877	7 642	77 011	48 777	26 386	1 848	116 433	11 934
1973 Februar	84 209	4 892	7 934	71 383	45 349	23 918	2 116	86 452	13 356
März	86 006	4 830	7 893	73 283	46 397	24 785	2 101	106 628	13 318
Baden-Württemberg									
1972 Jan.-März	221 809	12 780	20 994	188 035	120 004	65 293	2 738	704 680	104 737
1973 Jan.-März	225 851	12 501	22 264	191 086	123 634	64 480	2 972	758 511	121 922
1972 Februar	218 413	12 812	20 845	184 756	118 569	63 419	2 768	214 628	34 363
März	240 724	12 672	21 269	206 783	127 850	76 237	2 696	310 258	35 672
1973 Februar	221 314	12 497	22 193	186 624	121 461	62 154	3 009	234 683	40 201
März	239 032	12 506	22 369	204 157	129 981	71 193	2 983	297 892	40 471
Bayern									
1972 Jan.-März	273 641	11 452	26 907	235 282	159 362	70 997	4 923	741 421	142 064
1973 Jan.-März	272 835	11 584	28 649	232 602	159 571	65 965	7 066	727 233	165 443
1972 Februar	265 723	11 409	26 762	227 552	155 766	66 910	4 876	208 284	47 879
März	292 770	11 558	27 165	254 047	168 549	80 503	4 995	340 388	45 782
1973 Februar	265 596	11 588	28 732	225 276	155 991	62 277	7 008	212 743	53 683
März	280 087	11 602	28 672	239 813	163 552	69 120	7 141	278 436	54 669
Saarland									
1972 Jan.-März	21 522	850	2 249	18 423	11 855	6 270	298	68 335	11 875
1973 Jan.-März	21 051	830	2 302	17 919	11 428	6 177	314	70 575	13 212
1972 Februar	21 164	868	2 231	18 065	11 663	6 119	283	21 092	3 792
März	22 326	824	2 253	19 249	12 135	6 794	320	29 682	3 973
1973 Februar	20 710	835	2 293	17 582	11 306	5 964	312	21 479	4 392
März	21 539	824	2 304	18 411	11 612	6 491	308	26 831	4 444
Berlin (West)									
1972 Jan.-März	41 313	1 232	5 055	35 026	24 955	9 417	654	147 110	27 796
1973 Jan.-März	41 092	1 130	4 995	34 967	24 208	10 138	621	179 311	30 569
1972 Februar	40 818	1 255	5 062	34 501	24 585	9 243	673	43 968	9 105
März	41 917	1 212	5 038	35 667	25 358	9 696	613	60 236	9 289
1973 Februar	40 909	1 125	4 993	34 791	24 155	9 998	638	58 451	10 036
März	40 682	1 123	4 963	34 596	23 817	10 194	585	64 992	10 064

*) Ab März 1973 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Umsatz nach Art der Bauten*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau						
				zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon				
					Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonatiger Tiefbau	Bundes- bahn u. -post	
Schleswig-Holstein													
1972 Jan.-März	474 319	186 855	8 575	78 925	61 361	17 564	199 964	52 330	3 964	60 783	86 851	3 422	
1973 Jan.-März	612 654	278 088	17 356	116 763	89 988	26 775	200 447	49 702	6 961	78 225	72 520	5 524	
1972 Februar	131 037	60 656	2 456	22 878	18 139	4 739	45 047	12 407	2 365	17 334	15 306	821	
März	179 842	71 287	2 652	25 609	18 612	6 997	80 294	18 339	1 119	25 264	36 691	1 719	
1973 Februar	157 446	72 564	5 134	32 841	26 457	6 384	46 907	12 890	239	14 314	19 703	1 203	
März	193 869	105 155	5 081	36 162	25 674	10 488	47 471	17 063	5 365	13 037	17 371	1 877	
Hamburg													
1972 Jan.-März	411 557	144 208	-	137 557	88 007	49 550	129 792	38 430	969	33 267	58 095	4 139	
1973 Jan.-März	490 299	171 373	-	185 972	151 181	34 791	132 954	27 022	4 924	25 247	80 685	6 529	
1972 Februar	137 885	46 125	-	61 735	36 250	25 485	30 025	4 442	107	7 732	17 851	961	
März	148 285	55 801	-	48 432	32 376	16 056	44 052	11 922	711	10 256	21 874	2 041	
1973 Februar	145 566	49 919	-	53 567	36 883	16 684	42 080	9 953	281	8 428	23 699	1 481	
März	191 922	85 322	-	56 669	44 878	11 791	49 931	9 133	2 348	11 059	29 739	3 378	
Niedersachsen													
1972 Jan.-März	1 510 309	662 653	24 613	341 683	262 589	79 094	481 360	131 786	3 795	166 535	183 039	16 022	
1973 Jan.-März	1 627 981	715 547	28 758	352 811	265 557	87 254	530 865	114 504	4 604	164 093	252 268	20 226	
1972 Februar	444 453	198 116	6 231	97 126	76 943	20 183	142 980	37 697	1 248	49 116	56 167	5 339	
März	548 964	249 000	10 326	130 931	98 352	32 579	158 707	41 265	1 940	55 553	61 889	4 233	
1973 Februar	471 814	224 267	10 101	98 720	76 665	22 055	138 726	29 333	946	44 474	64 919	4 323	
März	573 132	245 006	11 713	133 140	98 772	34 368	183 273	50 056	2 028	52 881	80 336	8 874	
Bremen													
1972 Jan.-März	148 378	37 555	22	61 924	52 913	9 011	48 877	15 200	199	10 302	23 375	960	
1973 Jan.-März	200 126	61 433	-	92 084	59 852	32 232	46 609	9 860	733	14 745	22 004	2 147	
1972 Februar	40 348	11 955	-	13 002	10 459	2 543	15 391	3 116	101	2 071	10 204	285	
März	57 618	16 345	-	19 716	15 487	4 229	21 557	7 802	58	5 286	8 469	331	
1973 Februar	65 364	24 613	-	28 619	17 765	10 854	12 132	2 898	69	3 856	5 378	871	
März	86 392	24 780	-	40 385	23 695	16 690	21 227	4 842	158	7 121	9 264	614	
Nordrhein-Westfalen													
1972 Jan.-März	3 841 296	1 414 551	20 296	1 169 340	906 590	262 750	1 237 109	312 452	25 513	449 263	475 394	52 924	
1973 Jan.-März	4 373 329	1 761 592	17 790	1 304 534	996 151	308 383	1 289 413	335 449	18 415	484 704	469 260	61 542	
1972 Februar	1 129 689	447 428	6 843	320 185	247 660	72 525	355 233	89 381	4 461	123 436	142 416	15 200	
März	1 335 913	502 764	5 922	425 573	322 440	103 133	401 654	98 716	2 928	147 506	155 432	13 485	
1973 Februar	1 329 238	536 163	3 209	409 528	321 899	87 629	380 338	90 394	4 048	151 211	138 733	17 082	
März	1 458 809	630 478	4 951	413 406	313 848	99 558	409 974	119 072	4 928	147 442	143 460	15 584	
Hessen													
1972 Jan.-März	1 301 385	414 084	13 425	324 280	272 887	51 393	549 596	200 636	25 608	120 725	228 235	27 867	
1973 Jan.-März	1 212 544	447 652	7 255	327 085	282 495	44 590	430 552	147 229	14 407	102 358	180 965	40 688	
1972 Februar	411 859	140 487	6 161	100 136	86 398	13 738	165 075	65 786	9 257	36 132	63 157	6 831	
März	461 182	154 783	1 457	127 855	103 966	23 889	177 087	64 529	10 626	45 545	67 013	8 958	
1973 Februar	375 068	153 300	2 380	97 189	84 333	12 856	122 199	36 547	3 652	30 991	54 661	11 448	
März	475 972	165 279	2 287	132 410	112 110	20 300	175 996	71 661	7 954	42 840	61 495	14 554	
Rheinland-Pfalz													
1972 Jan.-März	679 552	213 606	10 587	155 403	131 917	23 486	299 956	83 285	2 844	101 759	114 912	5 768	
1973 Jan.-März	662 739	227 349	3 537	132 149	103 379	28 770	299 704	110 043	3 879	87 008	102 653	6 465	
1972 Februar	202 214	63 907	3 965	47 732	40 931	6 801	86 610	27 214	473	25 224	34 172	1 784	
März	289 258	96 373	3 455	66 932	58 701	8 231	122 498	29 637	1 637	48 311	44 550	1 725	
1973 Februar	214 266	66 847	1 488	34 343	28 138	6 205	111 588	54 764	1 129	22 887	33 937	1 611	
März	261 923	92 385	1 104	57 455	47 547	9 908	110 979	34 875	1 731	39 588	36 516	1 824	
Baden-Württemberg													
1972 Jan.-März	2 191 072	923 069	13 264	416 339	348 221	68 118	838 400	257 956	12 516	232 658	347 786	32 469	
1973 Jan.-März	2 417 684	1 066 747	7 987	474 293	398 398	75 895	868 657	306 998	11 262	270 818	290 841	39 418	
1972 Februar	634 312	284 495	6 291	116 450	96 796	19 654	227 076	66 648	3 585	62 446	97 982	10 866	
März	857 453	376 708	3 135	159 497	129 469	30 028	318 113	112 850	6 275	99 774	105 489	5 787	
1973 Februar	706 732	325 364	2 269	143 724	120 536	23 188	235 375	66 121	3 299	79 236	90 018	12 114	
März	844 513	398 507	3 648	172 702	147 560	25 142	269 656	101 289	3 625	80 547	87 820	7 885	
Bayern													
1972 Jan.-März	2 219 120	816 522	22 733	511 721	434 045	77 676	868 144	205 393	21 172	286 499	376 252	30 596	
1973 Jan.-März	2 447 929	987 870	20 573	524 486	451 842	72 644	915 000	302 841	20 342	266 982	345 177	34 710	
1972 Februar	670 105	234 560	7 565	170 113	145 446	24 667	257 867	67 309	7 602	90 678	99 880	11 867	
März	836 632	309 704	7 676	190 490	155 156	35 334	328 762	77 443	4 410	92 843	158 476	9 798	
1973 Februar	707 434	293 365	4 662	170 598	152 297	18 301	238 809	78 820	4 119	77 701	82 288	8 997	
März	731 109	295 492	7 247	171 975	143 083	28 892	256 395	73 460	3 977	68 275	114 660	7 104	
Saarland													
1972 Jan.-März	210 431	52 245	308	65 840	56 286	9 554	92 038	17 088	2 565	41 468	33 482	4 791	
1973 Jan.-März	212 768	70 115	651	53 238	46 540	6 698	88 764	17 157	1 826	27 631	43 976	4 387	
1972 Februar	57 784	15 847	6	17 113	12 827	4 286	24 818	6 036	914	10 815	7 967	1 444	
März	89 402	24 616	291	27 557	24 556	3 001	36 938	6 171	1 651	16 415	14 352	1 414	
1973 Februar	60 035	17 659	32	14 375	11 985	2 390	27 969	7 117	548	8 979	11 873	1 044	
März	81 098	23 233	561	22 814	20 002	2 812	34 490	7 192	934	8 888	18 410	840	
Berlin (West)													
1972 Jan.-März	564 975	225 617	-	141 224	121 743	19 481	198 134	72 211	1 852	51 746	74 177	7 355	
1973 Jan.-März	458 903	166 759	106	92 112	66 959	25 153	199 926	64 842	6 952	31 328	103 756	4 148	
1972 Februar	150 456	59 521	-	47 935	40 103	7 832	43 000	9 188	262	14 723	19 089	1 225	
März	159 313	64 292	-	42 956	35 976	6 980	52 065	16 251	758	11 085	24 729	963	
1973 Februar	133 465	48 536	30	24 713	14 581	10 132	60 186	29 114	2 533	12 047	19 025	1 310	
März	176 967	60 127	48	28 726	21 376	7 350	88 066	13 707	398	10 390	63 969	631	

*) Ab März 1973 vorläufiges Ergebnis.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden											
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
					zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
						Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	Tiefbau darunter Bundes- bahn u. -post
Anzahl		1 000											
Schleswig-Holstein													
1972 Jan.-März	.	18 954	8 812	254	3 278	2 391	887	6 610	1 606	128	2 249	2 755	297
1973 Jan.-März	.	22 100	10 478	455	3 931	2 886	1 045	7 236	1 493	96	2 530	3 213	444
1972 Februar	21	5 861	2 865	61	1 053	792	261	1 882	519	38	590	773	82
1972 März	22	8 545	3 840	129	1 429	999	430	3 147	670	53	1 140	1 337	150
1973 Februar	20	6 629	3 130	124	1 192	895	297	2 183	463	30	693	1 027	164
1973 März	22	8 244	3 861	166	1 494	1 080	414	2 723	525	31	1 029	1 169	155
Hamburg													
1972 Jan.-März	.	16 154	5 331	-	5 281	4 196	1 085	5 542	1 070	89	1 112	3 360	362
1973 Jan.-März	.	17 368	5 413	-	6 436	4 748	1 688	5 519	1 065	81	1 111	3 343	270
1972 Februar	21	4 919	1 669	-	1 625	1 305	320	1 625	268	24	317	1 040	108
1972 März	22	7 317	2 513	-	2 306	1 805	501	2 498	576	54	509	1 413	175
1973 Februar	20	5 468	1 640	-	2 133	1 466	667	1 695	407	22	296	992	80
1973 März	22	6 215	2 025	-	2 213	1 683	530	1 977	332	28	419	1 226	104
Niedersachsen													
1972 Jan.-März	.	55 553	25 147	979	12 346	8 907	3 439	17 081	3 762	238	6 084	7 235	958
1973 Jan.-März	.	59 781	27 627	1 002	12 803	9 603	3 200	18 349	3 750	231	6 496	8 103	1 072
1972 Februar	21	17 763	8 329	327	3 913	2 909	1 004	5 194	1 200	84	1 766	2 228	326
1972 März	22	23 750	10 664	379	5 008	3 507	1 501	7 699	1 576	123	2 932	3 191	471
1973 Februar	20	17 817	8 255	286	3 944	2 980	964	5 332	1 108	64	1 834	2 390	379
1973 März	22	22 577	10 269	434	4 822	3 620	1 202	7 052	1 405	94	2 593	3 054	409
Bremen													
1972 Jan.-März	.	7 548	2 345	2	2 731	2 057	674	2 470	538	56	548	1 384	148
1973 Jan.-März	.	7 657	2 573	-	2 691	1 978	713	2 393	495	40	686	1 212	126
1972 Februar	21	2 412	735	-	908	695	213	769	184	18	151	434	45
1972 März	22	3 327	1 066	-	1 111	798	313	1 150	227	27	298	625	73
1973 Februar	20	2 299	752	-	836	620	216	711	149	12	203	359	34
1973 März	22	2 864	970	-	953	689	264	941	189	14	289	463	57
Nordrhein-Westfalen													
1972 Jan.-März	.	142 925	60 408	664	40 269	29 937	10 332	41 584	9 329	728	15 381	16 874	2 214
1973 Jan.-März	.	143 978	62 652	299	39 455	28 820	10 635	41 572	9 505	551	15 439	16 628	2 381
1972 Februar	21	45 511	19 579	220	12 588	9 349	3 239	13 124	2 962	226	4 799	5 363	654
1972 März	22	56 807	24 362	255	15 639	11 306	4 333	16 551	3 684	286	6 230	6 637	916
1973 Februar	20	44 825	19 066	76	12 653	9 277	3 376	13 030	2 964	185	4 760	5 306	752
1973 März	22	50 824	22 140	126	13 630	10 001	3 629	14 928	3 455	205	5 545	5 928	875
Hessen													
1972 Jan.-März	.	45 884	18 505	218	10 474	8 650	1 824	16 687	4 794	258	4 921	6 972	1 085
1973 Jan.-März	.	44 769	18 668	152	10 888	9 151	1 737	15 061	4 032	357	4 445	6 584	1 349
1972 Februar	21	14 359	5 976	66	3 239	2 731	508	5 078	1 542	82	1 418	2 118	316
1972 März	22	19 631	7 768	85	4 392	3 511	881	7 386	2 002	109	2 333	3 051	513
1973 Februar	20	13 913	5 853	45	3 374	2 860	514	4 641	1 271	108	1 325	2 045	412
1973 März	22	17 783	7 299	49	4 288	3 543	745	6 147	1 524	147	1 969	2 654	576
Rheinland-Pfalz													
1972 Jan.-März	.	32 429	12 833	362	6 803	5 421	1 382	12 431	3 260	201	3 917	5 254	600
1973 Jan.-März	.	31 649	12 888	174	6 070	5 287	783	12 517	3 307	195	4 195	5 015	521
1972 Februar	21	9 882	3 940	121	2 049	1 686	363	3 772	1 058	59	1 146	1 568	159
1972 März	22	14 483	5 759	144	2 937	2 369	568	5 643	1 362	100	1 854	2 427	268
1973 Februar	20	9 690	3 978	53	1 876	1 654	222	3 783	992	59	1 273	1 518	161
1973 März	22	11 898	4 884	76	2 124	1 805	319	4 814	1 215	67	1 690	1 909	193
Baden-Württemberg													
1972 Jan.-März	.	81 633	38 722	788	16 453	13 430	3 023	25 670	8 099	591	8 541	9 030	1 457
1973 Jan.-März	.	78 165	38 465	412	16 910	14 215	2 695	22 378	6 739	396	7 331	8 308	1 372
1972 Februar	21	25 542	12 296	235	5 203	4 285	918	7 808	2 549	169	2 517	2 742	449
1972 März	22	35 792	16 905	237	6 890	5 512	1 378	11 760	3 652	291	4 126	3 982	651
1973 Februar	20	24 404	12 029	130	5 415	4 582	833	6 830	2 120	131	2 151	2 559	408
1973 März	22	31 716	15 498	187	6 741	5 648	1 093	9 290	2 638	152	3 181	3 471	609
Bayern													
1972 Jan.-März	.	82 672	37 967	1 010	17 994	15 648	2 346	25 701	9 046	578	6 637	10 018	1 207
1973 Jan.-März	.	73 523	35 436	704	16 948	14 989	1 959	20 435	7 178	481	4 554	8 703	1 244
1972 Februar	21	23 324	10 745	244	5 372	4 701	671	6 963	2 743	178	1 577	2 643	316
1972 März	22	38 856	18 183	553	7 834	6 698	1 136	12 286	3 911	228	3 408	4 967	601
1973 Februar	20	21 588	10 460	201	5 305	4 699	606	5 622	2 155	149	1 055	2 412	335
1973 März	22	28 887	14 134	306	6 229	5 502	727	8 218	2 761	171	1 872	3 585	506
Saarland													
1972 Jan.-März	.	7 754	2 515	15	2 240	1 861	379	2 984	654	55	1 184	1 146	190
1973 Jan.-März	.	7 195	2 472	22	1 754	1 532	222	2 947	491	36	1 126	1 330	225
1972 Februar	21	2 365	780	3	684	574	110	898	197	17	349	352	59
1972 März	22	3 456	1 118	8	958	786	172	1 372	269	17	579	524	82
1973 Februar	20	2 236	765	4	572	495	77	895	153	11	346	396	64
1973 März	22	2 791	994	11	616	523	93	1 170	190	10	438	542	104
Berlin (West)													
1972 Jan.-März	.	13 023	4 770	-	3 432	2 780	652	4 821	1 478	103	1 306	2 037	130
1973 Jan.-März	.	13 771	5 177	1	3 231	2 599	632	5 362	1 762	81	1 141	2 459	145
1972 Februar	21	3 975	1 457	-	1 046	873	173	1 472	527	29	366	579	29
1972 März	22	5 274	1 918	-	1 413	1 097	316	1 943	525	45	516	902	62
1973 Februar	20	4 664	1 669	-	1 062	849	213	1 933	594	25	386	953	60
1973 März	22	5 069	1 938	-	1 164	906	258	1 967	651	31	477	839	45

*) Ab März 1973 vorläufiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Alle Angaben über veranschlagte reine Baukosten sowie über Auftragswerte im Tiefbau verstehen sich einschl. Umsatzsteuer.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar - März		
		1972	1973	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	159 342	166 963	+ 4,8
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	122 037	121 729	- 0,3
	Mill. DM	17 343,6	18 237,9	+ 5,2
Wohnbauten	1 000 cbm	71 377	74 220	+ 4,0
	Mill. DM	10 876,0	12 472,3	+ 14,7
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	50 661	47 509	- 6,2
	Mill. DM	6 467,6	5 765,7	- 10,9
davon: Öffentlicher Bau ¹⁾	1 000 cbm	10 299	8 663	- 15,9
	Mill. DM	2 071,7	1 800,3	- 13,1
Wirtschaftsbau ²⁾	1 000 cbm	40 362	38 846	- 3,8
	Mill. DM	4 395,9	3 965,4	- 9,8
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	63 103	64 215	+ 1,8
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	46 339	44 171	- 4,7
Wohnbauten	1 000 cbm	26 495	27 425	+ 3,5
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	19 845	16 746	- 15,6
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill. DM	2 289,8	2 488,7	+ 8,7
darunter: Straßenbauten	Mill. DM	934,6	862,2	- 7,7
Straßenbrückenbauten	Mill. DM	360,2	360,4	+ 0,1
Aufträge des Bundes	Mill. DM	953,2	976,2	+ 2,4

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

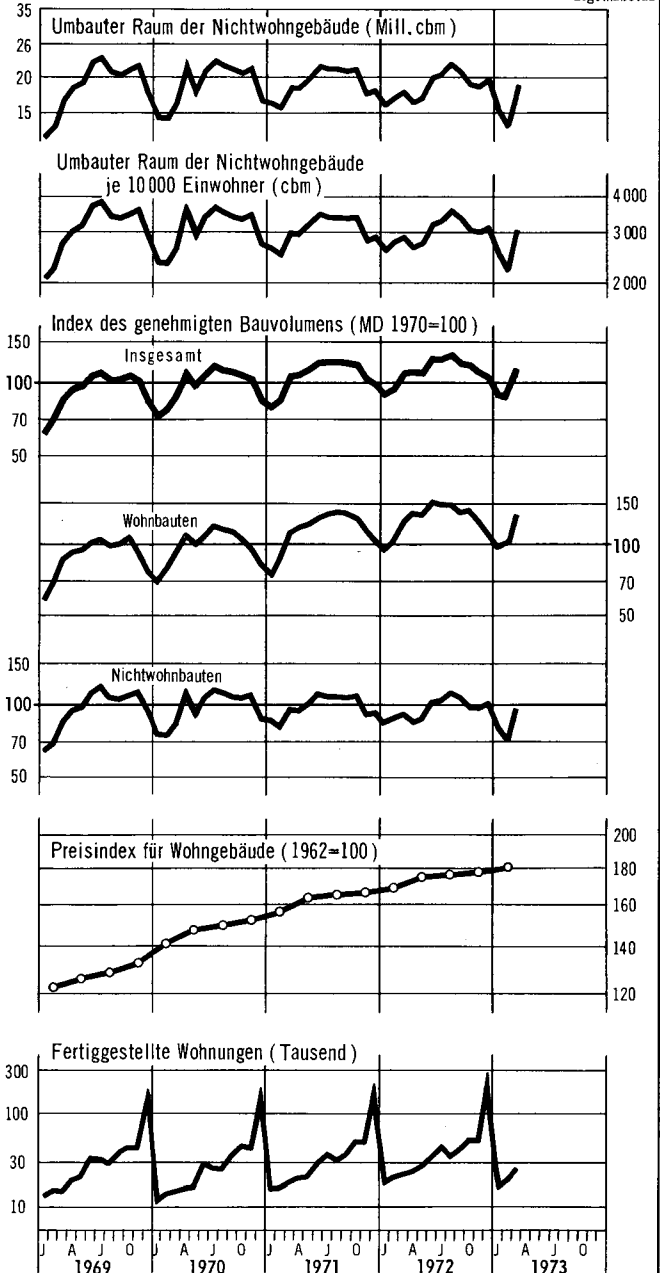
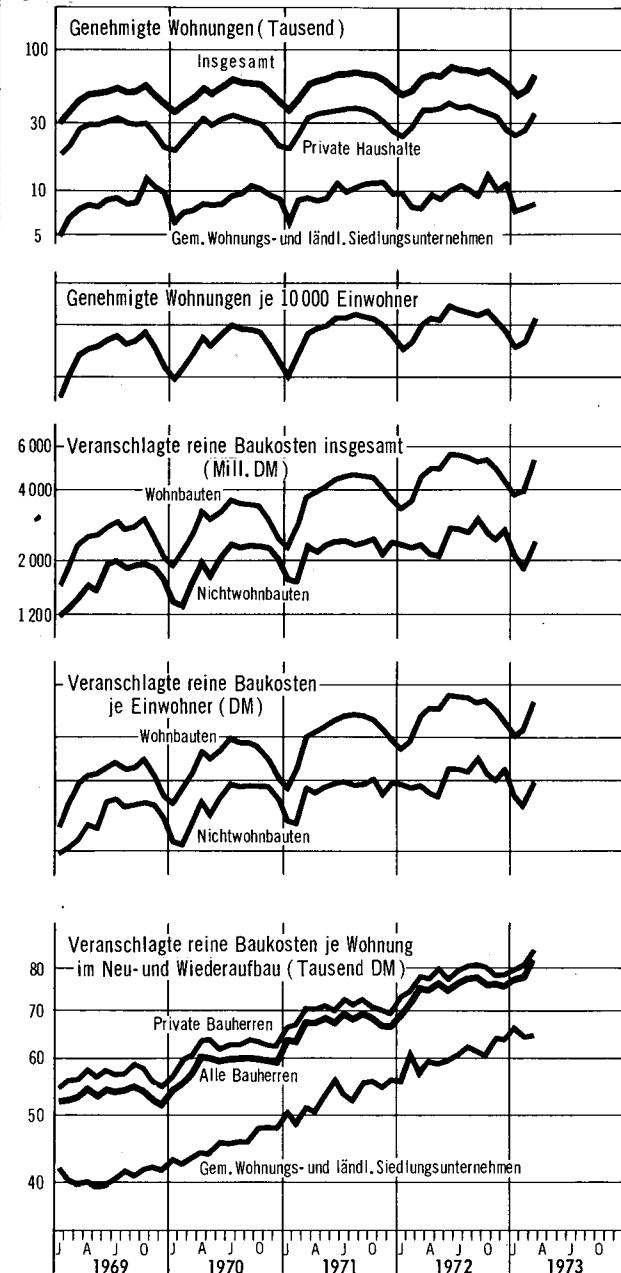
2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT

Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab

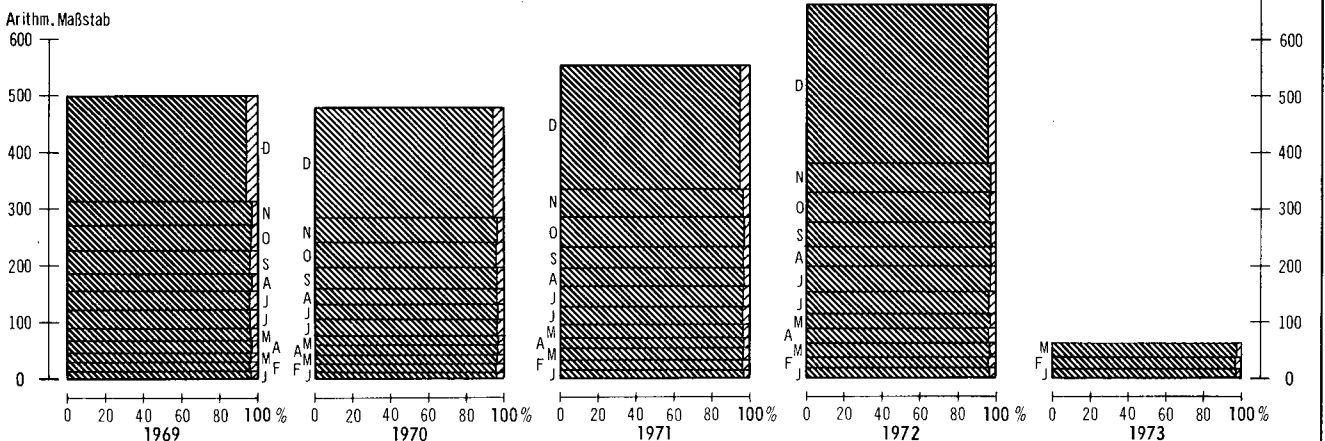


Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)

■ Neu- und Wiederaufbau

▨ Sonstige Baumaßnahmen

Arithm. Maßstab



STAT. BUNDESAMT 73 358

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	
							insgesamt	je Wohnung	je cbm umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche						
Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 DM	DM	1 000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM			
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	.	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2	
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	.	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8	
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	.	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0	
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0	
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4	
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7	
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	16 125,1	176 166	14 168,6	
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7	
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5	
1969	545 959	46 566	29 540,9	242 236	522 894	43 647	27 864,0	53,3	115	638	45 496	14 259	19 979,7	227 942	17 530,5	
1970	595 106	51 376	35 529,1	266 573	571 767	48 385	33 647,4	58,8	126	695	44 879	14 250	23 529,0	230 691	20 963,2	
1971	691 473	60 027	47 011,2	313 124	665 710	56 736	44 754,1	67,2	143	789	43 466	13 944	26 577,0	229 253	24 054,3	
1972	752 466	65 441	57 221,1	343 057	726 182	62 096	54 674,0	75,3	159	880	43 382	16 170	30 012,7	224 180	27 392,8	

1) Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)												
	Wohngebäude					Nichtwohngebäude							
	mit			Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter				Veranschlagte reine Baukosten	
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl. Betriebsgebäude		Schulgebäude			
								Gebäude	umbauter Raum	Gebäude	umbauter Raum		
													Wohnungen
Anzahl					Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Mill. DM	
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	137		560	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079	1 244,1	
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525	1 458,5	
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978	1 819,4	
1969	8 626	1 538	897	28 097	1 477,9	5 324	36 694	3 000	28 207	401	1 938	2 419,9	
1970	11 478	2 113	1 130	35 375	2 159,4	6 039	46 567	3 165	33 027	477	3 005	4 047,3	
1971	15 289	2 787	1 298	46 388	3 174,2	6 612	47 116	3 470	31 783	539	4 298	4 538,0	
1972	19 273	3 549	1 657	57 322	4 512,9	7 459	56 959	4 066	39 381	494	5 380	6 275,8	

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz- fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
					Wohnräume einschl. Küche							
					Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm				
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 637	167 128	10 816	35 607
1965 2)	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675
1970	179 860	207 336	466 404	39 954	51 850	72 155	142 395	200 004	42 929	191 030	11 646	37 698
1971	207 246	243 906	542 251	47 008	62 372	83 025	157 564	239 290	44 825	211 955	12 736	41 321
1972 3)	234 623	290 349	647 327	55 926	84 970	99 347	184 478	278 532	44 080	217 942	13 356	42 216

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatelbauten im Nichtwohnbau von 100 cbm bzw. 5 000 DM auf 350 cbm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.- 3) Vorläufiges Ergebnis.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1970 = 100

Jahr	Insgesamt	Nach Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)					
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasserwirtschafts-2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige Öffentliche Bauherren	
1962	57,5	62,0	39,0	42,2	58,7	62,3	62,5	63,2	50,4	65,7	43,2	
1963	60,4	70,8	45,5	37,0	62,5	48,0	55,6	72,2	58,5	81,8	43,1	
1964	63,0	71,1	49,7	37,4	65,4	56,4	62,1	60,0	64,6	82,4	47,6	
1965	70,7	80,7	62,5	31,8	68,4	66,0	70,8	69,8	70,4	91,3	53,4	
1966	65,1	74,7	63,2	38,1	61,2	54,2	71,2	62,7	58,0	82,3	55,6	
1967	70,4	78,2	57,4	33,1	70,5	64,5	70,5	68,2	65,3	99,6	70,4	
1968	85,9	94,3	80,0	42,7	84,8	83,5	93,3	79,4	76,9	113,4	78,9	
1969	102,3	109,8	122,2	83,4	82,7	99,0	121,1	98,6	90,0	107,3	70,0	
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1971	88,0	81,7	87,2	69,5	102,7	94,0	84,5	63,3	103,2	106,7	76,5	
1972	107,9	107,8	114,7	65,3	102,8	124,9	126,2	70,7	112,5	110,7	83,4	

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾							insgesamt		darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾		
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- nungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veranschl. reine Bau- kosten
							ins- gesamt	je Wohn- nung	je qm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM
1970 Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 284	2 377,8	22 971	2 099,6
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1
November	49 033	4 133	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	59,4	133	715	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1
Dezember	41 922	3 489	2 489,3	17 685	40 447	3 318	2 379,2	58,8	135	717	3 258	1 236	2 017,6	16 706	1 849,1
1971 Januar	34 543	3 007	2 209,1	15 995	32 982	2 815	2 091,6	63,4	131	743	2 882	887	1 637,8	16 400	1 477,0
Februar	44 158	3 793	2 809,7	19 633	42 370	3 573	2 666,7	62,9	136	746	2 886	850	1 589,2	15 290	1 453,8
März	54 442	4 899	3 696,5	25 652	52 045	4 598	3 496,2	67,2	136	760	3 578	1 263	2 327,2	18 445	2 124,2
April	57 648	5 104	3 918,7	26 756	55 265	4 795	3 707,4	67,1	139	773	3 709	1 378	2 156,1	18 217	1 908,0
Mai	59 296	5 255	4 118,9	27 613	56 858	4 926	3 894,3	68,5	141	791	3 751	1 263	2 310,7	19 701	2 118,3
Juni	65 015	5 571	4 404,0	29 046	62 560	5 245	4 181,6	66,8	144	797	3 843	1 160	2 398,6	21 885	2 152,3
Juli	65 227	5 740	4 586,6	30 115	62 622	5 400	4 348,4	69,4	144	805	4 025	1 177	2 450,2	21 059	2 210,6
August	67 703	5 825	4 638,5	30 498	65 394	5 522	4 432,6	67,8	145	803	3 819	1 112	2 314,7	21 059	2 087,3
September	65 703	5 763	4 590,0	30 132	63 535	5 478	4 391,9	69,1	146	802	3 992	1 192	2 362,4	20 865	2 144,7
Oktober	64 645	5 556	4 462,2	29 032	62 551	5 293	4 271,8	68,3	147	807	4 043	1 302	2 502,1	21 182	2 260,6
November	59 692	5 028	4 001,8	25 708	57 797	4 791	3 832,9	66,3	149	800	3 335	1 323	2 072,6	17 179	1 870,3
Dezember	53 665	4 498	3 579,4	22 999	52 014	4 308	3 445,0	66,2	150	800	3 552	1 073	2 411,5	18 033	2 201,9
1972 Januar	46 356	3 928	3 229,5	20 594	44 756	3 732	3 090,4	69,1	150	828	3 034	1 018	2 352,2	15 854	2 213,5
Februar	49 663	4 257	3 592,6	22 278	47 846	4 033	3 429,5	71,7	154	850	3 209	1 106	2 254,4	17 039	2 123,3
März	60 162	5 381	4 571,7	28 505	57 950	5 087	4 356,1	75,2	153	856	3 386	1 037	2 341,7	17 768	2 130,8
April	65 475	5 820	4 941,4	30 418	63 156	5 513	4 711,4	74,6	155	855	3 152	1 213	2 133,1	16 144	1 909,5
Mai	62 576	5 578	4 875,1	29 513	60 120	5 241	4 619,9	76,8	157	881	3 239	1 222	2 049,8	16 765	1 852,1
Juni	73 700	6 345	5 548,0	33 356	71 020	5 993	5 284,6	74,4	158	882	4 062	1 478	2 727,3	19 882	2 502,3
Juli	70 878	6 221	5 485,5	32 409	68 239	5 882	5 215,7	76,4	161	887	3 872	1 532	2 715,1	20 205	2 481,0
August	68 516	6 093	5 379,5	32 410	66 154	5 790	5 146,1	77,8	159	889	4 023	1 641	2 603,5	22 431	2 327,9
September	65 903	5 707	5 178,9	30 196	63 637	5 429	4 961,1	78,0	164	914	4 041	2 141	3 069,8	20 759	2 811,7
Oktober	69 597	5 960	5 316,9	31 006	67 396	5 693	5 110,7	75,8	165	898	3 864	1 302	2 610,5	18 900	2 360,2
November	62 802	5 375	4 804,9	27 825	60 700	5 132	4 609,6	75,9	166	898	3 773	1 331	2 408,0	18 651	2 159,0
Dezember	56 668	4 761	4 292,7	24 722	55 036	4 558	4 134,4	75,1	167	907	3 703	1 145	2 746,0	19 586	2 521,9
1973 Januar	48 553	4 146	3 770,0	21 479	46 654	3 929	3 603,2	77,2	168	917	3 014	942	2 087,4	15 434	1 920,2
Februar	50 658	4 380	3 997,0	22 954	48 973	4 154	3 809,8	77,8	166	917	2 785	910	1 873,6	13 498	1 698,5
März	64 215	5 655	5 322,8	29 787	61 770	5 343	5 059,2	81,9	170	947	3 691	1 685	2 402,8	18 577	2 147,0

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten März 1973 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ²⁾	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Bau- kosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ²⁾	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Bau- kosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	1 071	2 520	6 727	23 164	495	467,8	1 071	2 520	6 675	22 996	491	463,8
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 355	3 111	8 197	32 489	645	529,6	1 355	3 111	8 176	32 455	644	528,7
Sonstige Wohnungsunternehmen	2 045	4 438	12 867	44 287	922	783,8	2 045	4 438	12 822	44 218	920	782,2
Öffentliche Bauherren ³⁾	115	293	979	2 995	58	58,1	115	293	957	2 922	56	56,7
Private Haushalte	17 890	19 425	35 445	169 479	3 534	3 483,4	17 890	19 425	33 140	155 773	3 232	3 227,8
insgesamt	22 476	29 787	64 215	272 414	5 655	5 322,8	22 476	29 787	61 770	258 364	5 343	5 059,2
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	13 944	11 256	.	.	.	.	13 944	11 256	13 944	82 454	1 740	1 854,2
2 Wohnungen	5 142	5 725	.	.	.	.	5 142	5 725	10 284	48 109	978	950,8
3 und mehr Wohnungen	3 390	12 807	.	.	.	.	3 390	12 807	37 542	127 801	2 625	2 254,2
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 532	6 915	18 521	65 760	1 402	1 297,4	3 532	6 915	18 002	63 518	1 349	1 252,1
unter 50 000 Einwohnern	18 944	22 872	45 694	206 654	4 253	4 025,4	18 944	22 872	43 768	194 846	3 994	3 807,2

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten März 1973 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill.DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill.DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	7	81	20	4	19	23,6	7	81	18	4	19	21,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	23	141	33	4	14	47,8	23	141	32	4	14	47,3
Andere Gebietskörpersch. 3)	5	73	12	-	-	17,3	5	73	12	-	-	15,7
Organis.o. Erwerbscharakter	54	350	79	43	89	60,8	54	350	77	42	87	57,7
Private Haushalte	2	4	1	-	-	0,9	2	4	1	-	-	0,9
Zusammen	91	649	145	51	122	150,5	91	649	140	50	120	143,2
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	208	1 842	360	212	780	407,2	208	1 842	324	204	758	373,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	12	82	18	-	7	20,0	12	82	17	3	14	19,1
Andere Gebietskörpersch. 3)	5	19	12	-	-	14,3	5	19	4	-	-	3,0
Organis.o. Erwerbscharakter	5	13	3	2	7	3,5	5	13	2	1	4	2,4
Private Haushalte	7	59	14	3	16	12,0	7	59	14	3	16	12,0
Zusammen	237	2 014	406	217	810	457,0	237	2 014	362	211	792	409,5
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	917	1 503	335	30	174	89,7	917	1 503	290	26	145	74,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Gebietskörpersch. 3)	1	4	1	-	-	0,3	1	4	1	-	-	0,3
Organis.o. Erwerbscharakter	-	-	0	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-
Private Haushalte	12	22	4	-	-	0,8	12	22	4	-	-	0,6
Zusammen	930	1 529	340	30	174	90,9	930	1 529	294	26	145	75,2
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 601	11 718	2 243	1 119	3 399	1 206,3	1 601	11 718	1 986	1 038	3 091	1 074,4
Gemeinden/Gemeindeverbände	7	26	6	-	-	4,4	7	26	6	-	-	4,4
Andere Gebietskörpersch. 3)	4	17	4	-	-	4,5	4	17	3	-	-	3,4
Organis.o. Erwerbscharakter	3	5	1	1	4	1,1	3	5	1	1	4	0,7
Private Haushalte	57	243	43	73	239	26,1	57	243	41	72	235	24,5
Zusammen	1 672	12 010	2 296	1 193	3 642	1 242,5	1 672	12 010	2 037	1 111	3 330	1 107,3
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	-	-	2	-	-	2,3	-	-	-	-	-	-
Gemeinden/Gemeindeverbände	49	492	121	10	44	139,6	49	492	102	9	39	117,8
Andere Gebietskörpersch. 3)	4	84	11	-	-	22,9	4	84	11	-	-	22,9
Organis.o. Erwerbscharakter	6	57	13	9	38	11,7	6	57	12	9	38	10,3
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	59	633	148	19	82	176,7	59	633	125	18	77	151,0
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	164	448	111	58	221	73,8	164	448	100	58	221	64,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	160	580	104	22	83	105,2	160	580	100	23	85	102,7
Andere Gebietskörpersch. 3)	23	234	39	1	5	27,7	23	234	37	1	5	25,6
Organis.o. Erwerbscharakter	125	385	77	63	223	63,3	125	385	70	57	202	57,2
Private Haushalte	140	96	26	31	115	15,2	140	96	21	28	94	11,1
Zusammen	612	1 742	357	175	647	285,2	612	1 742	328	167	607	260,7
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	2 897	15 592	3 070	1 423	4 593	1 803,0	2 897	15 592	2 718	1 330	4 234	1 607,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	251	1 321	281	36	148	317,0	251	1 321	257	39	152	291,2
Andere Gebietskörpersch. 3)	42	430	78	1	5	87,1	42	430	67	1	5	70,8
Organis.o. Erwerbscharakter	193	810	173	118	361	140,8	193	810	162	110	335	128,3
Private Haushalte	218	424	89	107	370	55,0	218	424	80	103	345	49,0
Insgesamt	3 601	18 577	3 691	1 685	5 477	2 402,8	3 601	18 577	3 285	1 583	5 071	2 147,0

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten März 1973 nach Ländern

Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	Insgesamt					dar. Errichtung neuer Gebäude 1)					Insgesamt			dar. Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	
		Gemeinnützigen Wohnungsunter-n. 2)	Anderen Wohn-ungs-untern.	Privaten Haus-halten												
Anzahl				Mill.DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM			
Schleswig-Holstein	2 741	798	465	1 208	12 013	226,1	1 225	2 642	229	217,3	160	27	86,2	846	74,5	
Hamburg	732	262	157	203	2 812	54,9	265	719	56	51,5	76	17	94,0	522	91,1	
Niedersachsen	6 734	769	1 634	4 102	29 808	521,8	3 177	6 438	571	498,1	385	174	237,8	1 852	202,1	
Bremen	442	150	147	90	1 596	28,7	154	430	32	27,2	41	3	27,2	164	16,4	
Nordrhein-Westfalen	16 314	2 440	2 150	9 121	66 273	1 227,0	7 300	15 956	1 326	1 192,4	852	376	504,8	4 393	459,0	
Hessen	6 016	472	1 278	3 864	26 380	500,3	2 838	5 799	517	469,7	368	140	243,6	1 769	230,4	
Rheinland-Pfalz	3 235	351	430	2 185	14 947	283,7	1 666	3 010	292	264,2	241	44	171,7	1 276	163,8	
Baden-Württemberg	13 393	1 609	2 955	6 497	56 771	1 139,6	5 831	12 862	1 100	1 071,8	810	396	538,5	4 051	463,6	
Bayern	12 268	1 187	2 803	7 276	53 141	1 143,9	6 376	11 660	1 042	1 077,6	678	479	433,2	3 287	386,6	
Saarland	883	74	156	649	3 980	78,1	457	824	78	73,2	36	5	27,3	200	26,9	
Berlin (West)	1 457	85	692	250	4 693	118,8	500	1 430	101	116,3	45	21	38,6	219	32,5	
Bundesgebiet	64 215	8 197	12 867	35 445	272 414	5 322,8	29 727	61 770	5 343	5 059,2	3 691	1 685	2 402,8	13 577	2 147,0	

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten März 1973 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt		Errichtung neuer Gebäude 1)														
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten								
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		insgesamt	davon mit				je obm umbauten Raumes der Wohngebäude mit					je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von	
					1	2			3 und mehr	1	2	3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen 2)			Privaten Haushalten	
Wohnungen																	
Anzahl	DM		DM	Anzahl			qm	DM				1 000 DM					

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	2 741	10,7	88,5	1 107	901	84	122	2,4	86,7	172	165	185	949	82,3	66,9	98,8
Hamburg	732	4,1	31,0	112	39	13	60	6,4	78,4	183	206	195	914	71,7	48,2	111,6
Niedersachsen	6 734	9,4	72,5	3 175	2 460	464	251	2,0	88,6	155	150	164	873	77,4	62,4	90,8
Bremen	442	6,0	38,9	81	54	4	23	5,3	73,5	175	200	177	860	63,2	59,6	91,1
Nordrhein-Westfalen	16 314	9,5	71,5	5 050	2 945	1 004	1 101	3,2	83,1	164	165	163	899	74,7	61,5	83,3
Hessen	6 016	10,9	90,8	2 156	1 276	604	276	2,7	89,2	166	163	167	908	81,0	61,9	93,8
Rheinland-Pfalz	3 235	8,6	77,0	1 458	1 024	283	151	2,1	96,9	157	157	162	906	87,8	57,0	100,7
Baden-Württemberg	13 393	14,7	125,0	4 030	1 940	1 196	885	2,2	85,5	183	180	186	974	83,3	72,2	103,5
Bayern	12 268	11,4	106,5	4 746	2 309	1 390	447	2,5	89,3	160	164	186	1 034	92,4	67,4	114,3
Saarland	883	7,9	69,7	395	273	91	31	2,1	94,2	155	156	173	943	88,8	71,4	99,4
Berlin (West)	1 457	7,0	57,3	166	114	9	43	8,6	70,6	222	203	235	1 153	81,3	75,8	98,8
Bundesgebiet	64 215	10,4	86,3	22 476	13 944	5 142	3 390	2,7	86,5	165	166	176	947	81,9	64,7	97,4

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	516	6,9	51,4	146	114	13	19	3,5	87,6	183	176	172	845	74,0	68,2	91,6
Hamburg	732	4,1	31,0	112	39	13	60	6,4	78,4	183	206	195	914	71,7	48,2	111,6
Niedersachsen	1 352	7,9	56,6	381	294	31	56	3,4	80,1	165	151	175	887	71,0	64,1	85,0
Bremen	442	6,0	38,9	81	54	4	23	5,3	73,5	175	200	177	860	63,2	59,6	91,1
Nordrhein-Westfalen	7 074	7,4	48,9	1 512	740	217	555	4,6	76,8	170	170	164	861	66,1	54,4	73,1
Hessen	810	5,1	35,6	142	69	30	43	5,3	73,5	187	181	184	946	69,6	59,2	78,7
Rheinland-Pfalz	691	7,5	55,6	187	106	38	43	3,5	82,9	170	162	175	889	73,7	112,3	96,4
Baden-Württemberg	1 815	7,3	57,2	340	84	99	157	5,2	77,7	207	201	185	983	76,4	81,9	98,1
Bayern	3 480	12,1	81,3	455	228	56	171	7,4	66,2	197	191	194	1 009	66,8	65,0	103,1
Saarland	152	12,0	67,1	10	1	2	7	15,0	67,3	178	181	191	831	56,0	65,1	86,4
Berlin (West)	1 457	7,0	57,3	166	114	9	43	8,6	70,6	222	203	235	1 153	81,3	75,8	98,8
Bundesgebiet	18 521	7,5	52,8	3 532	1 843	512	1 177	5,1	74,9	179	180	182	928	69,6	61,6	83,3

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohngebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten je obm umb.Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstalten	Bürogebäude	Landwirtschaftliche Betriebe	Gewerbliche Betriebe	Schulgebäude				Anstalten	Bürogebäude	Schulgebäude
DM	Mill. DM				%					Anzahl	obm	qm	DM			

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	33,7	11,4	1,2	5,1	67,5	2,5	6,9	5,9	66,2	4,7	143	5 918	1 018	310	206	193
Hamburg	53,0	2,0	-	3,4	87,4	0,3	41,6	7,3	41,7	3,0	57	9 149	1 239	211	281	252
Niedersachsen	33,0	38,5	7,4	13,6	175,6	3,4	17,1	10,0	55,5	6,2	362	5 115	907	250	148	233
Bremen	36,9	1,6	-	-	25,6	-	3,7	2,5	69,8	1,2	26	6 296	1 000	-	192	241
Nordrhein-Westfalen	29,4	63,4	21,1	50,5	344,4	6,6	9,7	5,4	61,0	4,8	753	5 834	1 044	162	208	194
Hessen	44,2	41,9	0,8	19,6	170,1	7,9	10,1	4,3	67,1	1,7	358	4 940	944	295	216	211
Rheinland-Pfalz	46,6	5,7	9,9	1,6	153,9	3,5	19,1	6,2	67,9	0,4	244	5 231	927	203	236	155
Baden-Württemberg	59,1	84,2	16,8	30,1	399,0	3,1	10,2	6,8	60,6	2,5	653	6 204	1 054	262	188	244
Bayern	40,3	59,5	23,7	14,0	332,1	1,2	3,9	22,5	65,3	5,6	941	3 493	638	209	208	276
Saarland	24,4	8,8	4,5	1,8	12,2	3,6	5,8	3,6	59,7	19,9	42	4 762	843	171	280	232
Berlin (West)	18,6	-	1,7	1,1	35,1	-	41,9	0,4	55,6	-	22	9 941	1 832	-	126	-
Bundesgebiet	39,0	317,0	87,1	140,8	1 803,0	3,9	11,0	9,2	55,7	4,0	3 601	5 159	912	221	203	238

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	20,6	1,8	1,1	3,2	9,4	-	1,9	-	61,5	-	25	5 608	1 220	-	335	-
Hamburg	53,0	2,0	-	3,4	87,4	0,3	41,6	7,3	41,7	3,0	57	9 149	1 239	211	281	252
Niedersachsen	33,0	2,1	2,9	0,8	97,0	2,3	40,3	0,4	48,8	1,7	55	11 998	2 118	274	151	194
Bremen	36,9	1,6	-	-	25,6	-	3,7	2,5	69,8	1,2	26	6 296	1 000	-	192	241
Nordrhein-Westfalen	32,6	35,1	3,1	30,3	226,6	4,6	14,1	1,2	64,6	5,9	290	7 999	1 359	240	213	213
Hessen	58,2	7,6	-	15,9	68,3	11,4	14,2	0,4	62,6	2,7	74	6 892	1 443	168	239	213
Rheinland-Pfalz	93,1	0,6	-	0,6	85,0	0,7	30,3	1,4	65,7	0,8	55	8 298	1 484	223	274	157
Baden-Württemberg	73,2	19,7	6,9	13,4	137,6	9,6	20,7	3,1	56,3	0,9	101	10 164	1 637	287	232	230
Bayern	60,9	33,6	1,8	6,8	133,3	3,0	7,3	0,3	73,7	9,7	111	9 035	1 757	224	210	279
Saarland	3,9	-	-	-	0,4	-	-	-	81,8	-	4	975	250	-	-	-
Berlin (West)	18,6	-	1,7	1,1	35,1	-	41,9	0,4	55,6	-	22	9 941	1 832	-	126	-
Bundesgebiet	45,8	104,2	17,5	75,4	905,7	4,6	19,4	1,5	61,7	4,1	820	8 565	1 497	239	218	246

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten März 1973*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 665	1 191,2	1 665	194,1	15,3	211,6	9 436
2 Wohnungen	309	287,3	618	55,1	4,6	52,7	2 767
3 und mehr Wohnungen	128	848,0	2 717	191,2	9,5	165,1	9 065
Zusammen	2 102	2 326,5	5 000	440,5	29,6	429,4	21 268
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	66	55,6	108	10,6	1,0	10,0	544
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	83	340,2	1 038	79,5	0,6	64,8	4 033
Sonstige Wohnungsunternehmen	89	416,9	1 254	91,7	2,2	86,9	4 207
Öffentliche Bauherren	11	11,6	24	2,2	0,3	2,4	93
Private Haushalte	1 853	1 502,2	2 576	256,2	25,4	265,3	12 391
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	19	117,6	20	0,3	25,9	28,6	23
Bürogebäude	38	319,8	5	0,5	52,1	58,6	24
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	47	111,0	-	-	28,1	3,4	-
Gewerbliche Betriebsgebäude	328	3 357,4	97	6,9	564,8	247,8	311
Schulgebäude	28	219,6	2	0,2	39,4	56,5	11
Sonstige Nichtwohngebäude	126	445,5	54	3,7	88,9	56,5	223
Zusammen	586	4 570,9	178	11,5	799,4	451,4	592
davon: Unternehmen und freie Berufe	435	3 838,5	133	9,6	662,2	314,3	477
Öffentliche Bauherren	122	701,0	33	1,2	131,5	134,5	67
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	79	428,9	11	0,7	82,1	91,0	34
Andere Gebietskörperschaften	16	197,4	-	-	32,2	31,0	-
Organisationen ohne Erwerbscharakter	27	74,7	22	0,5	17,2	12,5	33
Private Haushalte	29	31,4	12	0,8	6,0	2,5	48

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl				
Rohzugang Januar - März											
1968	17 231	20 755	50 062	4 064	324	2 455,3	6 020	7 520	17 489	19 033	212 589
1969	15 503	19 286	45 837	3 713	301	2 265,7	5 639	7 669	15 135	17 394	193 360
1970	13 905	17 290	40 737	3 342	266	2 098,0	5 217	6 966	12 836	15 718	172 131
1971	17 992	22 053	51 069	4 253	330	2 778,7	6 847	8 247	15 194	20 781	217 285
1972	20 363	26 495	61 957	5 146	382	3 724,1	9 348	10 087	18 455	24 067	257 612
1973	20 997	27 425	63 010	5 280	412	4 249,5	9 788	10 115	18 353	24 754	261 930
darunter Errichtung neuer Gebäude3) (Januar - März 1973)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	13 144	9 731	13 144	1 582	137	1 454,0	14	198	1 140	11 792	76 700
2 Wohnungen	4 081	4 346	8 162	753	59	637,6	348	1 224	2 165	4 425	37 723
3 und mehr Wohnungen	3 772	13 349	39 847	2 718	196	1 994,6	9 158	8 628	14 688	7 373	136 977
Rohzugang Januar - März 1973											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn.Wohnungs- u.ländl. Siedlungsunternehmen	2 047	4 264	11 722	879	31	623,2	1 369	2 211	4 761	3 381	46 491
Private Haushalte	15 428	16 586	33 011	3 080	273	2 616,5	3 663	4 640	8 446	16 262	150 342
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	5 506	10 042	26 804	2 002	173	1 598,4	6 216	5 121	8 646	6 821	97 419
unter 50 000 Einwohnern	15 491	17 384	36 206	3 278	240	2 651,1	3 572	4 994	9 707	17 933	164 511
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	817	968	2 433	190	14	144,6	573	311	697	852	9 621
Hamburg	279	521	1 494	115	6	95,3	198	305	524	467	5 887
Niedersachsen	3 889	4 025	8 849	774	63	587,8	645	1 462	2 776	3 966	39 624
Bremen	177	213	547	46	3	37,6	29	65	262	191	2 373
Nordrhein-Westfalen	5 308	7 199	16 495	1 368	106	1 026,5	1 984	2 920	5 793	5 798	68 199
Hessen	1 112	1 579	3 548	308	24	246,3	380	605	1 046	1 517	15 420
Rheinland-Pfalz	1 433	1 741	3 829	330	25	262,3	581	472	1 206	1 570	16 509
Baden-Württemberg	3 795	4 852	10 970	964	75	811,5	1 430	1 863	2 592	5 085	47 569
Bayern	3 725	5 680	13 334	1 064	85	921,4	3 667	1 764	3 129	4 774	50 769
Saarland	252	277	495	52	6	42,5	53	42	94	306	2 475
Berlin (West)	210	370	1 016	70	6	73,8	248	306	234	228	3 484
Bundesgebiet	20 997	27 425	63 010	5 280	412	4 249,5	9 788	10 115	18 353	24 754	261 930

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar bis März 1973

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Ein-wohner	Wohn-gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1			2		3 und mehr			
	Gemeinn. Wohnungs-u. ländl. Siedlungs-unternehm.	Privaten Haus-halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude		Woh-nungen	Brutto-wohn-fläche je Wohnung	Gebäude	Woh-nungen	Brutto-wohn-fläche je Wohnung	Gebäude	Woh-nungen	Brutto-wohn-fläche je Wohnung	
Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm						
Schleswig-Holstein	718	873	25,1	74,9	9,5	817	648	648	112,8	75	150	86,7	94	1 560	61,1
Hamburg	831	387	100,0	-	8,4	279	172	172	111,6	17	34	97,1	90	1 249	69,9
Niedersachsen	1 527	5 344	26,7	73,3	12,3	3 889	2 856	2 856	115,3	539	1 078	88,0	494	4 661	69,0
Bremen	268	128	100,0	-	7,4	177	122	122	114,8	10	20	100,0	45	380	70,3
Nordrhein-Westfalen	2 862	9 411	58,5	41,5	9,6	5 308	3 098	3 098	121,4	926	1 852	88,7	1 284	11 237	70,8
Hessen	1 062	1 717	26,4	73,6	6,4	1 112	707	707	125,0	201	402	95,0	204	2 353	70,8
Rheinland-Pfalz	913	2 155	38,0	62,0	10,4	1 433	961	961	123,3	281	562	92,5	191	2 120	64,8
Baden-Württemberg	1 500	5 944	28,8	71,2	12,0	3 795	1 929	1 929	123,6	1 117	2 234	94,2	749	6 391	71,9
Bayern	1 753	6 293	41,1	58,9	12,4	3 725	2 329	2 329	122,9	844	1 688	94,9	552	8 935	63,6
Saarland	14	401	18,4	81,6	4,4	252	175	175	132,6	60	120	102,5	17	151	70,2
Berlin (West)	274	358	100,0	-	4,9	210	147	147	104,1	11	22	100,0	52	810	60,2
Bundesgebiet	11 722	33 011	42,5	57,5	10,2	20 997	13 144	13 144	120,3	4 081	8 162	92,2	3 772	39 847	68,2

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar bis März 1973

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)									
	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutz- fläche	
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	cbm	qm	
Rohzugang	3 192	1 205	4 084	95	1 978,3	3 240	16 746	2 825	1 155	3 883	89	1 771,2	5 168	872	
	nach Gebäudearten														
Anstaltsgebäude	187	153	317	7	182,9	100	791	168	151	307	7	167,7	7 912	1 683	
Bürogebäude	257	172	606	14	226,7	239	1 207	229	167	579	13	208,7	5 051	960	
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	254	33	155	3	52,2	593	1 079	234	28	141	3	45,5	1 820	395	
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 959	715	2 545	61	1 008,3	1 616	10 833	1 703	686	2 415	58	882,1	6 703	1 054	
Schulgebäude	146	6	35	1	136,8	89	629	128	8	44	1	117,9	7 070	1 440	
Sonstige Nichtwohn- gebäude	389	126	426	8	371,4	603	2 206	361	115	397	8	349,3	3 659	599	
	nach Gemeindegrößenklassen														
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	1 545	611	1 673	38	1 025,7	1 130	8 667	1 339	594	1 601	36	913,8	7 670	1 185	
unter 50 000 Einw.	1 647	594	2 411	57	952,6	2 110	8 079	1 485	561	2 282	53	857,4	3 829	704	
	nach Ländern														
Schleswig-Holstein	85	63	176	4	44,8	99	453	79	65	184	4	41,4	4 571	797	
Hamburg	139	5	17	0	160,4	102	1 031	135	5	17	0	157,9	10 103	1 324	
Niedersachsen	340	120	448	10	177,8	404	1 519	280	108	416	9	146,1	3 759	692	
Bremen	38	6	26	1	25,2	42	152	32	5	22	0	20,0	3 610	752	
Nordrhein-Westfalen	805	319	1 052	27	457,8	744	4 821	719	313	1 021	26	424,5	6 480	966	
Hessen	145	73	277	6	105,8	179	733	131	72	271	6	86,0	4 095	734	
Rheinland-Pfalz	189	46	192	4	131,1	214	937	164	45	184	4	116,5	4 377	764	
Baden-Württemberg	692	277	949	22	407,1	643	3 281	614	264	865	19	359,4	5 102	954	
Bayern	659	255	829	19	398,7	724	3 258	580	239	780	17	356,9	4 501	801	
Saarland	51	20	77	2	30,6	50	339	49	16	75	2	28,8	6 786	974	
Berlin (West)	49	21	41	1	39,0	39	223	44	23	48	1	33,9	5 708	1 128	

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar bis März 1973*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Unbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 510	1 051,5	1 510	165,6	6,1	176,1	8 465
2 Wohnungen	277	242,6	554	49,9	1,7	41,8	2 429
3 und mehr Wohnungen	137	714,6	2 243	161,8	5,2	115,9	8 452
Zusammen	1 924	2 008,7	4 307	377,3	13,0	333,7	19 346
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	76	89,7	215	16,9	0,2	13,7	873
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	80	402,8	1 217	90,6	3,1	68,3	4 833
Sonstige Wohnungsunternehmen	71	223,3	694	53,0	1,5	34,3	2 666
Öffentliche Bauherren	14	7,3	14	1,5	-	1,4	73
Private Haushalte	1 683	1 285,6	2 167	215,3	8,2	216,1	10 901
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	17	55,9	4	0,3	13,6	10,5	10
Bürogebäude	26	119,9	3	0,2	25,4	19,6	11
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	59	164,1	5	0,5	37,1	6,1	21
Gewerbliche Betriebsgebäude	303	2 428,8	51	4,8	404,3	177,2	196
Schulgebäude	41	214,8	3	0,3	42,3	44,3	15
Sonstige Nichtwohngebäude	123	413,5	7	0,3	72,5	57,3	24
Zusammen	569	3 397,0	73	6,4	595,2	315,0	277
davon: Unternehmen und freie Berufe	425	2 792,2	58	5,4	484,9	211,8	225
Öffentliche Bauherren	125	580,2	9	0,8	105,1	101,7	34
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	90	491,6	9	0,8	86,1	88,7	34
Andere Gebietskörperschaften	10	23,5	-	-	4,6	2,9	-
Organisationen ohne Erwerbscharakter	25	65,1	-	-	14,4	10,0	-
Private Haushalte	19	24,6	6	0,2	5,2	1,6	18

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen März 1973

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)													
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Mill.		20 Millionen und mehr	
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM		
Insgesamt	3 291	1 058,9	937	31,2	875	61,9	895	157,2	225	86,6	213	146,0	144	493,8	2	82,3
davon:	nach Bauherren und Art der Maßnahme															
nach vorgesehener Ausführungszeit																
bis 3 Monate	1 675	159,2	736	24,2	546	38,0	323	52,3	39	14,8	24	16,3	7	13,6	-	-
über 3 bis 6 Monate	982	230,3	143	5,0	226	16,6	404	72,8	106	40,4	78	51,8	25	43,7	-	-
über 6 bis 12 Monate	513	262,2	52	1,8	94	6,6	143	27,4	73	28,9	90	62,1	61	135,6	-	-
über 12 Monate	121	407,2	6	0,2	9	0,7	25	4,7	7	2,6	21	15,8	51	300,9	2	82,3
nach Bauherren																
Bund	1 233	383,7	396	13,7	373	26,5	302	52,8	60	23,0	51	34,3	50	178,6	1	54,7
Länder	379	96,7	108	3,6	93	6,6	114	19,7	23	8,6	30	20,3	11	37,9	-	-
Gemeinden 1)	1 234	446,8	311	9,8	300	20,9	352	62,5	111	42,7	98	67,4	61	216,0	1	27,6
Gemeindeverbände	203	80,3	50	1,7	43	3,0	53	9,5	21	8,2	21	15,1	15	42,8	-	-
Sonstige Bauherren	242	51,4	72	2,4	66	4,9	74	12,7	10	4,1	13	8,8	7	18,5	-	-
nach Art der Tiefbaumaßnahme																
Straßenbauten	1 195	390,6	308	10,1	285	20,4	357	63,2	96	36,9	86	59,2	63	200,8	-	-
Straßenbrückenbauten 2)	139	126,6	25	0,8	22	1,6	35	6,4	15	6,2	26	17,8	15	39,1	1	54,7
Bundeswasserstraßen	50	8,0	15	0,5	19	1,3	10	2,1	3	1,0	2	1,4	1	1,7	-	-
Wasserwirtsch. Tiefbauten 3)	669	213,5	174	5,7	157	11,0	176	31,9	58	22,8	64	43,8	40	98,3	-	-
Sonstige Tiefbauten	1 238	320,3	415	14,0	392	27,6	317	53,6	53	19,8	35	23,9	25	153,9	1	27,6
nach Ländern																
Schleswig-Holstein	162	49,0	30	1,2	45	3,2	47	8,4	12	4,7	17	10,9	11	20,6	-	-
Hamburg	97	9,9	37	1,3	29	2,0	25	4,0	4	1,4	2	1,3	-	-	-	-
Niedersachsen	402	121,9	132	4,3	100	7,0	92	15,7	23	9,2	32	21,3	23	64,5	-	-
Bremen	44	19,5	13	0,5	18	1,3	9	1,9	1	0,3	2	1,6	1	14,0	-	-
Nordrhein-Westfalen	859	344,2	256	8,2	219	15,2	203	36,4	58	22,3	56	38,8	47	223,2	-	-
Hessen	582	148,9	135	4,3	160	11,6	189	32,8	37	14,0	32	21,4	29	64,8	-	-
Rheinland-Pfalz	172	89,0	45	1,6	40	2,9	55	10,2	16	5,9	11	7,2	4	6,4	1	54,7
Baden-Württemberg	362	74,2	106	3,5	104	7,3	98	16,3	28	10,9	14	10,0	12	26,1	-	-
Bayern	337	138,0	92	3,0	81	5,9	95	17,2	33	13,2	23	16,7	12	54,4	1	27,6
Saarland	83	12,2	28	1,0	23	1,7	22	4,1	5	1,8	5	3,6	-	-	-	-
Berlin (West)	211	52,1	63	2,3	56	3,9	60	10,3	8	2,8	19	13,2	5	19,6	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern. - 2) Einschl. Häfen. - 3) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

C. Tiefbauaufträge

2. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Bauherren und Ausführungszeit März 1973

Bauherr Ausführungszeit	Insgesamt	Straßen- bauten	Straßen- brücken- bauten	Bundes- wasserstraßen 1)	Wasser- wirtschaftl. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten
1 000 DM						
Bund						
bis 3 Monate	56 987,4	18 459,7	4 995,2	898,9	524,5	32 109,1
über 3 bis 6 Monate	62 532,4	8 901,3	8 203,2	1 072,3	2 142,5	42 213,1
über 6 bis 12 Monate	75 190,3	27 549,8	19 820,7	601,5	196,5	27 021,8
über 12 Monate	188 978,2	99 762,0	69 845,2	1 692,7	-	17 678,3
Zusammen	383 688,3	154 672,8	102 864,3	4 265,4	2 863,5	119 022,3
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material	30 699,9	61,0	-	763,0	534,8	29 368,1
Länder						
bis 3 Monate	13 990,4	8 699,3	847,8	69,5	2 750,0	1 623,8
über 3 bis 6 Monate	25 043,2	17 732,4	2 304,4	49,5	2 768,6	2 188,3
über 6 bis 12 Monate	33 896,6	16 142,8	1 981,8	265,0	12 235,0	3 272,0
über 12 Monate	23 773,9	16 661,7	29,9	-	-	7 082,3
Zusammen	96 704,1	59 236,2	5 163,9	384,0	17 753,6	14 166,4
Außerdem: Vom Bauherrn gestelltes Material	1 612,0	630,5	-	55,3	709,9	216,3
Gemeinden³⁾						
bis 3 Monate	69 547,0	36 510,9	459,4	1 404,9	24 140,0	7 031,8
über 3 bis 6 Monate	104 598,9	56 308,5	1 118,4	158,1	37 939,2	9 074,7
über 6 bis 12 Monate	102 046,9	29 038,7	2 411,5	-	61 653,6	8 943,1
über 12 Monate	170 637,9	16 301,2	-	-	8 502,1	145 834,6
Zusammen	446 830,7	138 159,3	3 989,3	1 563,0	132 234,9	170 884,2
Außerdem: Vom Bauherrn gestelltes Material	12 950,0	3 403,5	143,1	5,0	7 940,9	1 457,5
Gemeindeverbände						
bis 3 Monate	9 874,1	5 882,4	1 141,5	156,0	2 507,2	187,0
über 3 bis 6 Monate	20 844,6	14 370,5	120,0	394,1	4 507,6	1 452,4
über 6 bis 12 Monate	30 986,0	7 589,8	5 560,4	-	14 643,1	3 192,7
über 12 Monate	18 626,8	2 059,2	7 618,7	-	8 948,9	-
Zusammen	80 331,5	29 901,9	14 440,6	550,1	30 606,8	4 832,1
Außerdem: Vom Bauherrn gestelltes Material	406,7	-	-	-	386,7	20,0
Sonstige Bauherren						
bis 3 Monate	8 797,2	1 473,2	112,4	53,7	3 406,2	3 751,7
über 3 bis 6 Monate	17 241,0	4 762,9	-	1 093,7	8 415,1	2 969,3
über 6 bis 12 Monate	20 093,5	2 365,3	-	60,0	13 750,0	3 918,2
über 12 Monate	5 227,5	-	-	-	4 456,5	771,0
Zusammen	51 359,2	8 601,4	112,4	1 207,4	30 027,8	11 410,2
Außerdem: Vom Bauherrn gestelltes Material	4 858,6	-	-	-	3 269,2	1 589,4
Alle Bauherren						
bis 3 Monate	159 196,1	71 025,5	7 556,3	2 583,0	33 327,9	44 703,4
über 3 bis 6 Monate	230 260,1	102 075,6	11 746,0	2 767,7	55 773,0	57 897,8
über 6 bis 12 Monate	262 213,3	82 686,4	29 774,4	926,5	102 478,2	46 347,8
über 12 Monate	407 244,3	134 784,1	77 493,8	1 692,7	21 907,5	171 366,2
Zusammen	1 058 913,8	390 571,6	126 570,5	7 969,9	213 486,6	320 315,2
Außerdem: Vom Bauherrn gestelltes Material	50 527,2	4 095,0	143,1	796,3	12 841,5	32 651,3
nach Ländern (einschl. vom Bauherrn gestelltes Material)						
Schleswig-Holstein	52 235,3	13 810,9	5 210,1	1 085,1	15 883,7	16 245,5
Hamburg	11 138,6	4 629,3	-	-	884,6	5 624,7
Niedersachsen	125 851,7	49 003,3	13 313,1	2 097,9	34 466,3	26 971,1
Bremen	20 091,9	15 148,4	447,0	1 616,9	673,2	2 206,4
Nordrhein-Westfalen	354 217,2	134 353,6	17 786,1	228,6	69 008,6	132 840,3
Hessen	156 994,4	59 763,8	16 726,0	-	35 180,8	45 323,8
Rheinland-Pfalz	92 355,3	16 519,0	59 021,0	1 798,7	4 588,0	10 428,6
Baden-Württemberg	83 123,0	36 303,9	6 174,5	992,4	17 552,6	22 099,6
Bayern	146 057,0	38 965,7	5 962,3	576,8	26 998,2	73 554,0
Saarland	13 752,5	4 624,5	854,9	-	4 130,7	4 142,4
Berlin (West)	53 624,1	21 544,2	1 218,6	369,8	16 961,4	13 530,1

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr.- 1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

3. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1970 = 100

Monat Land	Insgesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasserwirtschaftl. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1969 Juli	130,8	158,2	118,4	86,4	110,2	105,8	152,6	116,0	116,4	157,3	97,9
August	123,3	140,0	170,0	74,7	101,8	88,2	132,9	141,6	112,6	131,6	71,6
September	120,2	140,8	111,9	123,4	99,1	95,0	164,9	111,4	84,6	112,4	92,1
Oktober	148,5	157,6	163,2	240,0	100,9	140,3	210,0	96,1	129,5	128,7	76,6
November	95,5	75,5	142,1	42,4	69,1	169,5	117,4	68,0	97,9	62,3	75,7
Dezember	76,2	72,7	167,6	59,7	47,0	62,9	99,9	68,1	71,4	38,1	38,1
1970 Januar	61,7	47,1	133,0	20,2	52,4	76,9	86,5	38,2	48,0	28,1	94,1
Februar	54,1	40,9	101,6	38,3	63,4	50,0	61,3	33,8	69,0	25,3	26,5
März	93,3	82,1	120,7	96,0	86,4	112,5	84,6	104,9	82,2	77,6	178,4
April	105,5	116,5	68,7	95,8	93,8	119,8	115,0	94,7	104,0	111,7	84,5
Mai	97,0	98,6	69,9	83,0	108,3	102,9	96,4	85,5	97,6	130,5	91,9
Juni	131,0	122,3	62,0	327,3	124,0	144,3	122,3	168,5	123,6	133,1	114,6
Juli	144,1	165,8	180,4	114,9	129,0	87,6	147,9	187,9	129,8	137,2	90,4
August	128,2	150,6	97,1	153,0	113,3	99,1	124,1	135,3	131,9	158,6	82,7
September	117,1	131,0	97,8	49,4	132,2	97,7	98,4	99,7	140,2	147,8	114,5
Oktober	113,2	99,0	115,0	72,4	127,7	147,0	95,5	120,7	115,5	126,4	159,6
November	83,3	80,8	88,7	65,3	81,1	95,4	80,8	90,1	86,7	76,7	69,2
Dezember	71,4	65,3	65,2	84,5	88,4	66,8	87,2	40,7	71,4	47,0	93,6
1971 Januar	77,5	51,4	102,2	210,6	67,1	97,7	119,6	51,2	62,5	43,2	35,8
Februar	59,9	36,1	59,1	35,4	89,8	96,7	47,5	39,3	75,8	86,6	71,2
März	98,8	84,1	171,1	17,2	93,1	123,4	91,7	64,6	128,4	89,6	89,6
April	102,4	98,3	72,1	90,1	125,2	111,4	86,0	80,2	127,4	145,1	79,5
Mai	122,8	127,1	121,9	47,5	134,1	124,1	161,3	88,0	112,0	115,9	72,9
Juni	103,0	100,0	58,8	68,3	120,8	132,7	93,7	66,8	131,7	131,1	75,4
Juli	107,6	97,2	102,9	43,9	131,7	131,5	82,0	65,9	149,1	156,1	94,7
August	70,7	72,8	22,7	24,0	104,5	73,3	42,9	61,0	94,1	115,2	79,2
September	93,8	103,0	71,4	97,8	113,4	58,5	64,1	95,1	111,4	146,0	104,5
Oktober	77,5	81,8	75,9	23,4	94,0	65,3	57,6	56,3	95,6	127,2	95,5
November	79,3	78,1	71,3	155,4	77,1	64,0	104,0	46,1	74,8	72,8	64,4
Dezember	63,0	51,0	117,2	20,3	81,4	48,9	64,0	44,8	75,8	51,6	55,1
1972 Januar	69,2	57,7	124,2	20,5	56,1	94,9	94,6	44,1	72,8	26,3	29,7
Februar	68,6	55,9	89,1	87,2	76,6	72,4	81,6	50,5	71,3	47,8	57,2
März	92,9	94,7	93,1	47,8	99,2	95,6	95,2	51,8	119,3	58,0	94,4
April	120,5	118,4	91,1	81,8	112,1	171,7	124,2	81,9	147,4	84,0	107,5
Mai	125,2	116,3	89,8	67,1	120,0	202,5	151,0	77,5	130,2	107,6	107,3
Juni	138,6	136,3	193,2	102,1	120,8	141,0	167,8	94,1	142,1	124,2	100,1
Juli	133,9	143,5	111,7	37,0	123,1	171,8	149,4	76,6	161,8	132,1	68,2
August	116,3	133,6	109,4	62,1	98,7	115,1	147,2	81,5	98,5	157,4	88,3
September	119,5	144,7	108,5	48,5	110,9	93,9	137,7	71,7	124,7	171,3	68,6
Oktober	127,0	131,4	158,7	47,9	137,3	107,0	140,8	100,0	108,0	203,8	136,7
November	108,1	103,5	115,0	113,4	104,3	119,1	128,8	58,2	104,9	144,9	105,9
Dezember	75,4	58,2	92,2	67,7	74,6	114,3	96,6	60,2	69,7	70,9	36,7
1973 Januar	79,3	55,9	98,2	53,2	88,6	127,8	96,6	27,8	88,0	64,2	95,2
Februar	64,7	49,2	100,6	38,1	68,6	86,2	72,1	42,9	74,5	49,8	51,0
März	106,7	87,1	107,6	13,8	103,5	197,2	109,2	55,8	136,1	113,3	74,6

März 1973 nach Ländern

Schleswig-Holstein	85,8	52,9	115,0	15,2	131,7	173,4	91,1	15,0	97,1	69,8	120,6
Hamburg	23,3	49,0	-	-	12,5	38,5	14,3	22,2	-	-	69,7
Niedersachsen	88,0	84,5	103,6	4,9	131,8	188,3	88,1	15,0	103,9	110,1	570,6
Bremen	165,5	319,2	47,5	80,4	29,3	89,7	307,3	-	55,2	-	291,0
Nordrhein-Westfalen	142,8	114,6	65,1	11,2	123,0	305,9	111,1	38,1	210,4	368,6	67,9
Hessen	151,1	133,9	162,4	-	158,1	178,8	237,9	95,6	147,9	33,6	52,3
Rheinland-Pfalz	147,8	65,3	520,7	58,7	38,7	79,9	227,4	109,9	36,2	39,3	106,6
Baden-Württemberg	51,6	46,8	41,8	92,3	57,5	62,9	51,2	11,2	81,8	11,8	36,4
Bayern	89,8	53,2	25,9	8,2	75,2	378,0	57,5	25,0	135,3	42,9	107,6
Saarland	62,3	44,1	36,3	-	124,8	107,0	43,4	29,3	43,7	157,3	2 570,2
Berlin (West)	203,8	265,4	118,3	96,0	154,1	230,5	176,2	208,7	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau *)

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf							
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel			
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)		
Anzahl		1 000 DM									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt											
1970)	129 130	10 423 746	3 597 562	1 293 930	121 843	6 099 177	4 241 944	3 030 639	2 419 528		
1971)JS 2)	159 436	15 144 693	5 656 384	1 549 491	124 699	9 094 251	6 373 179	4 500 950	3 687 487		
1972)	126 570	14 273 342	5 232 109	1 468 555	110 790	8 568 768	6 366 473	4 236 018	3 450 503		
1971 3.Vj.	48 228	4 576 105	1 723 343	457 095	37 376	2 679 452	1 869 033	1 439 559	1 154 238		
4.Vj.	80 354	7 755 589	3 046 452	694 914	51 233	4 917 645	3 524 520	2 143 029	1 792 549		
1972 1.Vj.	10 616	1 165 769	336 152	141 775	9 899	637 148	439 297	386 848	304 564		
2.Vj.	17 646	1 934 601	644 563	214 134	17 144	1 124 583	837 609	595 885	460 504		
3.Vj.	28 417	3 192 014	1 158 481	352 854	29 991	1 883 300	1 333 685	955 861	764 883		
4.Vj.	68 694	7 868 675	3 051 933	731 789	52 366	4 876 718	3 716 351	2 260 167	1 887 895		
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)											
1970)	105 577	7 909 270	2 834 441	971 688	110 088	4 798 625	3 300 681	2 138 957	1 840 042		
1971)JS 2)	134 126	11 775 353	4 546 633	1 150 660	108 598	7 328 955	5 179 377	3 295 738	2 880 145		
1972)	100 531	10 042 405	3 838 300	1 021 207	94 318	6 323 347	4 702 984	2 697 852	2 361 020		
1971 3.Vj.	41 175	3 596 053	1 413 420	351 053	33 140	2 185 883	1 531 161	1 059 117	914 123		
4.Vj.	67 680	6 086 636	2 451 801	485 594	44 180	4 010 631	2 911 042	1 590 412	1 407 222		
1972 1.Vj.	8 762	829 168	254 120	110 511	6 596	480 175	328 675	238 483	210 878		
2.Vj.	12 879	1 222 691	413 072	145 599	14 804	736 578	542 288	340 514	299 596		
3.Vj.	22 238	2 251 374	866 959	238 949	26 136	1 397 253	987 244	615 172	535 202		
4.Vj.	55 509	5 602 916	2 255 524	496 625	45 695	3 650 848	2 798 181	1 455 443	1 279 488		
Förderung durch Kapitalhilfen allein											
1970)	2 510	203 425	58 471	55 690	3 297	64 185	31 835	83 550	72 110		
1971)JS 2)	2 894	257 434	63 667	79 836	2 816	69 325	40 014	108 272	93 015		
1972)	2 181	230 789	63 052	51 318	2 393	85 046	49 641	94 425	84 104		
1971 3.Vj.	781	69 983	17 069	21 888	773	20 269	12 210	27 826	24 397		
4.Vj.	1 163	110 427	24 801	32 658	1 266	27 923	17 189	49 846	39 821		
1972 1.Vj.	109	11 724	3 116	2 441	152	3 817	2 401	5 468	4 775		
2.Vj.	810	73 234	21 185	16 515	816	29 119	17 749	27 599	25 418		
3.Vj.	485	59 106	14 279	14 054	543	21 342	13 132	23 710	20 842		
4.Vj.	715	77 241	21 556	17 292	860	26 257	13 794	33 693	29 730		
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)											
1970)	58 109	4 322 528	1 479 079	812 787	68 319	2 367 647	1 459 826	1 142 094	964 891		
1971)JS 2)	72 727	6 358 970	2 296 247	1 016 975	81 265	3 667 768	2 433 321	1 674 227	1 443 347		
1972)	63 455	6 347 424	2 209 000	910 375	77 485	3 748 835	2 614 731	1 688 213	1 477 932		
1971 3.Vj.	23 780	2 093 095	793 179	315 190	26 464	1 210 310	769 961	567 595	473 023		
4.Vj.	32 502	2 874 661	1 069 094	419 662	26 094	1 761 484	1 224 508	693 515	616 723		
1972 1.Vj.	7 719	734 809	226 945	107 611	6 445	422 632	290 371	204 567	180 887		
2.Vj.	9 104	875 293	284 525	126 385	12 706	505 669	347 040	243 240	214 074		
3.Vj.	15 898	1 596 384	566 680	213 872	21 818	944 239	631 778	438 273	379 503		
4.Vj.	29 653	3 014 168	1 085 141	434 002	35 284	1 822 316	1 301 510	757 851	670 949		

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
	Anzahl						1 000 qm					
1970)	129 130	14 455	29 172	48 958	21 571	14 974	9 845	565	1 726	3 731	2 023	1 800
1971)JS 2)	159 436	17 647	36 169	59 978	28 123	17 519	12 437	720	2 189	4 686	2 691	2 151
1972)	126 570	14 158	27 691	44 624	23 720	16 377	10 088	591	1 653	3 500	2 309	2 035
1971 3.Vj.	48 228	4 699	10 787	18 365	8 827	5 550	3 811	196	654	1 427	846	688
4.Vj.	80 354	9 682	19 379	30 920	13 306	7 067	6 171	398	1 183	2 435	1 283	873
1972 1.Vj.	10 616	673	1 824	3 523	2 529	2 067	889	30	104	269	240	247
2.Vj.	17 646	1 973	3 693	6 084	3 254	2 642	1 396	79	213	468	312	325
3.Vj.	28 417	2 977	5 803	10 008	5 514	4 115	2 293	122	336	779	539	517
4.Vj.	68 694	8 543	16 202	24 362	12 124	7 463	5 405	361	987	1 933	1 187	937

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 4)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt		Darunter							Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)				LAG- Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)			
1970)	31 592	105 577	7 033	77 204	1 737	24 559	24 088	28 373	23 998	6 087	23 055	7 639
1971)JS 2)	36 493	134 126	9 059	102 777	4 911	27 434	26 260	31 349	26 259	7 158	28 345	15 266
1972)	30 076	100 531	6 974	75 147	5 124	23 102	22 682	25 384	22 633	4 857	27 441	12 242
1971 3.Vj.	12 028	41 175	2 877	30 312	1 781	9 151	8 671	10 863	8 678	2 624	8 440	4 172
4.Vj.	15 759	67 680	4 627	55 050	2 710	11 132	10 860	12 630	10 891	3 023	14 466	9 328
1972 1.Vj.	3 266	8 762	502	5 779	268	2 764	2 645	2 983	2 624	652	2 180	639
2.Vj.	4 295	12 879	810	9 122	250	3 485	3 404	3 757	3 384	758	2 953	1 933
3.Vj.	7 492	22 238	1 577	15 790	639	5 915	5 820	6 448	5 813	1 072	5 258	1 426
4.Vj.	14 492	55 509	3 959	43 775	3 928	10 533	10 405	11 734	10 419	2 653	16 861	8 254

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

*) Nur 1. Förderungsweg.

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).-

7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegesgeschädigte und Härtefallberechtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der DDR (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1970 JS	115 800	95 700	20 100	98 100	83 800	14 300
1971 JS	128 600	107 300	21 300	107 800	89 900	17 900
1972 JS	129 300	105 100	24 200	124 100	104 000	20 100
1973 Januar	5 900	4 900	1 000	8 100	7 000	1 100
Februar	4 700	3 800	900	7 100	6 100	1 000
März	6 900	5 600	1 300	7 700	6 500	1 200
MD 1957 = 100						
1973 Januar	41,7	40,3	50,8	55,6	56,9	48,8
Februar	32,9	30,9	45,8	48,4	48,7	47,2
März	48,6	45,8	65,7	52,8	52,3	55,3

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jeden 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefasst.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose 1)			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen 1)		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		44,45,46,48,51	47 2)				44,45,46,48,51	47 2)
1970 D	148 846	13 440	5 898	249 003	12 140	794 817	75 252	21 794
1971 D	185 072	18 385	5 838	225 478	14 282	648 084	78 901	15 371
1972 D	246 433	15 769	6 922	215 215	12 005	545 849	53 160	10 715
1972 Juli	196 774	4 784	2 482	231 448	11 704	600 838	57 938	11 768
August	198 266	4 475	2 286	240 338	11 889	596 178	59 939	12 247
September	194 660	4 565	2 129	224 169	10 525	593 611	62 084	13 638
Oktober	214 880	4 971	2 477	241 550	13 034	558 399	58 467	13 801
November	235 379	7 745	3 657	208 525	11 777	512 134	50 940	10 980
Dezember	279 237	19 302	7 926	192 200	9 975	477 616	43 357	9 261
1973 Januar	356 352	41 617	16 216	191 439	8 566	522 051	49 108	10 700
Februar	347 053	37 097	14 993	210 111	11 571	569 958	56 217	12 608
März	286 576	22 394	10 230	226 402	15 008	602 576	59 746	14 133
April	240 734p	...	...	221 470p	...	622 191p	...	...

März 1973 nach Ländern

Schleswig-Holstein -								
Hamburg	20 358	1 014	347	18 821	1 137	39 946	2 564	258
Niedersachsen - Bremen	50 298	3 389	1 067	28 061	2 252	68 271	6 250	1 021
Nordrhein-Westfalen	77 965	2 971	1 134	54 504	3 037	162 842	14 164	2 267
Hessen	20 661	676	301	24 250	845	60 525	6 609	1 607
Rheinland-Pfalz -								
Saarland	20 002	720	700	17 476	834	36 849	3 819	1 008
Baden-Württemberg	18 597	322	203	31 198	2 295	109 972	13 297	3 694
Nordbayern	28 970	4 720	2 797	16 745	2 364	51 548	6 699	2 450
Südbayern	38 182	6 659	3 574	19 427	1 276	55 714	5 711	1 764
Berlin (West)	11 543	1 923	107	15 920	968	16 909	633	64

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende.- 2) Bauhilfsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit.

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische-u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1970	-	-	-	-	-	-	2	240	612	240	-	-
1971	-	-	-	-	-	-	3	1 163	5 138	829	334	-
1972	-	-	-	-	-	-	7	1 630	13 117	399	1 231	-
1971 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	488	1 952	488	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	334	2 675	-	334	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	341	511	341	-	-
1972 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	7	1 630	13 117	399	1 231	-
1973 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/III "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen¹⁾

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz 1)
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge				
		Anzahl			1 000		1 000 DM	
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)								
1970)	56 219	8 603 435	2 132 762	6 470 673	1 020 492	7 099 600	3 385 396	44 072 289
1971) MD 2)	56 111	8 537 940	2 195 832	6 342 108	977 198	7 640 292	3 870 838	46 919 431
1972)	55 796	8 340 239	2 211 369	6 128 870	934 151	8 020 714	4 269 261	49 667 823
1972 Januar	55 645	8 364 773	2 201 679	6 163 094	925 034	7 261 994	3 977 714	43 612 813
Februar	55 776	8 363 412	2 206 840	6 156 572	932 715	7 211 154	3 942 327	45 730 944
März	55 814	8 358 881	2 207 245	6 151 636	990 264	7 825 045	4 075 523	51 429 962
April	55 842	8 327 093	2 203 131	6 123 962	921 451	7 396 238	4 054 182	47 096 708
Mai	55 876	8 320 504	2 203 042	6 117 462	940 785	8 051 293	4 147 309	49 056 662
Juni	55 832	8 319 598	2 202 336	6 117 262	952 378	8 285 117	4 369 355	51 255 015
Juli	55 891	8 320 053	2 199 071	6 120 982	878 174	8 064 908	4 251 839	46 545 327
August	55 848	8 344 932	2 210 733	6 134 199	882 518	8 337 233	4 173 238	47 193 939
September	55 814	8 352 224	2 224 932	6 127 292	933 398	7 902 443	4 166 569	52 081 333
Oktober	55 723	8 351 096	2 222 699	6 128 397	988 156	8 293 841	4 152 793	54 803 796
November	55 672	8 356 524	2 229 398	6 127 126	980 222	9 095 106	4 956 979	54 281 367
Dezember	55 655	8 303 768	2 225 253	6 078 515	884 679	8 524 189	4 962 635	52 941 951
1973 Januar	55 449	8 302 800	2 229 170	6 073 630	945 853	8 395 624	4 439 978	51 177 319
Februar	55 529	8 339 346	2 238 484	6 100 862	925 940	7 954 818	4 454 063	50 996 995
März	55 570	8 347 541	2 240 657	6 106 884	972 542	8 452 766	4 595 563	56 901 663
Industrie der Steine und Erden								
1970)	4 656	231 881	46 988	184 893	34 352	238 972	71 025	1 273 230
1971) MD 2)	4 641	237 615	48 821	188 794	34 783	273 161	82 492	1 489 788
1972)	4 681	241 457	50 846	190 610	34 714	301 106	95 276	1 676 836
1972 Januar	4 638	224 529	49 301	175 228	29 278	239 827	87 124	895 113
Februar	4 653	227 778	49 540	178 238	29 560	236 123	84 496	1 051 674
März	4 659	237 755	49 902	187 853	35 195	281 806	86 545	1 585 515
April	4 672	242 001	50 084	191 917	34 436	280 884	88 089	1 647 973
Mai	4 684	244 087	50 286	193 801	36 847	315 446	90 773	1 815 746
Juni	4 697	246 259	50 572	195 687	37 186	322 115	96 506	1 913 159
Juli	4 697	247 563	50 922	196 641	36 047	319 645	95 364	1 850 529
August	4 697	248 510	51 273	197 237	36 860	329 906	95 063	1 886 382
September	4 697	247 686	51 929	195 757	36 076	314 562	94 780	1 956 671
Oktober	4 690	246 901	52 176	194 725	37 343	324 529	94 500	2 072 980
November	4 691	245 523	52 195	193 328	36 142	338 514	114 059	1 865 630
Dezember	4 698	238 886	51 977	186 909	31 600	309 924	116 018	1 580 661
1973 Januar	4 668	228 884	51 771	177 113	30 278	278 529	97 866	1 124 676
Februar	4 673	230 484	51 935	178 549	29 660	261 478	97 109	1 181 881
März	4 676	237 560	52 319	185 241	33 222	293 971	98 588	1 589 948

¹⁾ Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebsseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige¹⁾

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufb. v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1970 D	232 849	27 020	14 885	6 362	17 655	10 123	4 111	24 451
1971 D	238 628	26 503	15 734	6 074	17 529	10 982	4 480	23 425
1972 D	242 612	25 698	15 691	5 690	17 441	10 490	4 784	22 645
1972 Januar	225 114	22 353	14 868	5 712	17 211	10 464	4 539	21 642
Februar	228 914	22 758	14 976	5 696	17 379	10 439	4 536	21 492
März	238 896	25 150	15 469	5 691	17 421	10 591	4 678	22 450
April	243 136	26 344	15 840	5 714	17 355	10 540	4 788	22 883
Mai	245 373	26 625	15 926	5 697	17 360	10 468	4 853	23 080
Juni	247 523	26 823	15 990	5 781	17 401	10 487	4 798	23 225
Juli	248 860	26 954	16 034	5 731	17 539	10 485	4 816	23 353
August	249 855	26 915	16 067	5 689	17 634	10 494	4 850	23 387
September	249 019	26 853	15 983	5 616	17 622	10 486	4 953	23 059
Oktober	248 036	26 636	15 876	5 684	17 489	10 507	4 866	22 728
November	246 642	26 408	15 819	5 642	17 476	10 523	4 870	22 560
Dezember	239 984	24 560	15 446	5 630	17 404	10 397	4 863	21 884
1973 Januar	230 129	21 891	14 490	5 413	17 408	10 356	4 851	20 529
Februar	230 484	21 719	14 295	6 031	17 003	10 248	4 773	20 472
März	237 560	23 254	14 696	6 014	17 005	10 281	4 837	21 106
Umsatz 1 000 DM 1)								
1970 MD	1 288 565	128 361	92 858	25 083	170 770	64 328	22 835	83 989
1971 MD	1 506 959	139 278	106 596	27 426	207 890	68 166	30 752	97 609
1972 MD	1 695 434	148 943	111 498	26 848	222 676	73 957	37 602	106 287
1972 Januar	907 589	66 231	53 071	21 719	98 617	48 305	29 377	57 906
Februar	1 064 380	70 785	62 384	23 215	129 169	56 356	33 116	67 047
März	1 603 862	117 263	102 302	26 529	240 732	78 300	37 445	104 718
April	1 667 822	136 810	115 680	25 677	241 684	73 811	41 416	110 635
Mai	1 834 896	161 248	127 486	27 636	257 377	79 017	38 800	119 901
Juni	1 933 193	177 499	133 992	28 375	258 695	79 425	39 324	128 055
Juli	1 866 557	173 908	126 939	27 407	243 513	74 443	39 570	119 623
August	1 906 791	176 328	128 162	27 601	253 101	82 579	40 162	120 978
September	1 978 745	182 556	131 017	27 230	263 065	85 920	38 700	121 897
Oktober	2 093 986	207 451	135 570	32 011	277 616	87 280	40 579	124 900
November	1 887 846	178 975	124 395	30 069	227 183	77 230	39 445	111 015
Dezember	1 599 549	138 256	96 977	24 710	181 363	64 820	33 286	88 773
1973 Januar	1 144 200	76 050	61 136	25 799	131 589	61 706	32 465	68 898
Februar	1 181 881	72 166	68 447	21 910	143 595	63 612	36 911	72 295
März	1 589 948	105 041	96 758	25 366	205 684	80 521	38 662	97 940

¹⁾ Fußnoten vgl. Seite 26.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

Jahr		noch: Industrie der Steine und Erden					
Monat	Grob- steinszeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bime- und Bimsstein- industrie	Isolier- und Leichtbauplatten- industrie	
Beschäftigte							
1970 D	4 045	16 515	64 463	5 489	6 651	2 711	
1971 D	3 890	16 503	69 302	5 664	6 711	2 866	
1972 D	3 624	15 906	74 359	6 006	6 646	2 940	
1972 Januar	3 763	15 955	66 609	5 480	5 250	2 773	
Februar	3 749	15 838	68 661	5 648	5 481	2 877	
März	3 721	15 843	72 678	5 911	6 523	2 901	
April	3 736	15 741	74 258	6 000	6 906	2 947	
Mai	3 643	15 876	75 133	6 098	6 991	2 977	
Juni	3 654	16 020	75 886	6 163	7 074	2 989	
Juli	3 631	16 156	76 667	6 130	7 092	2 976	
August	3 594	16 097	77 185	6 156	6 107	2 971	
September	3 519	15 966	77 135	6 163	7 057	2 986	
Oktober	3 514	15 886	77 080	6 175	7 067	2 981	
November	3 511	15 846	76 514	6 175	6 948	2 956	
Dezember	3 457	15 648	74 496	5 974	6 250	2 944	
1973 Januar	3 413	15 551	71 290	5 857	5 211	2 832	
Februar	3 413	15 578	72 103	5 962	5 366	2 890	
März	3 261	15 503	75 275	6 125	6 231	2 935	
Umsatz 1 000 DM 1)							
1970 MD	17 593	77 534	306 083	38 911	39 208	13 076	
1971 MD	19 265	78 733	363 975	47 313	48 485	16 389	
1972 MD	19 084	82 787	439 525	55 293	55 975	17 815	
1972 Januar	11 110	74 381	229 340	22 845	28 372	12 491	
Februar	15 360	77 476	260 674	34 053	29 352	14 500	
März	35 500	84 725	369 444	59 649	47 210	18 384	
April	18 511	81 977	395 033	60 808	57 228	18 751	
Mai	19 027	83 468	443 467	67 118	64 225	18 150	
Juni	19 423	83 884	481 772	68 140	65 855	20 977	
Juli	17 949	83 198	493 955	59 128	68 063	18 496	
August	19 854	83 085	486 446	62 799	73 063	20 144	
September	20 772	82 838	525 612	66 268	68 522	19 189	
Oktober	22 287	86 411	550 998	68 982	69 820	20 958	
November	16 517	91 066	522 763	54 960	56 961	18 419	
Dezember	12 702	80 932	514 799	38 766	43 025	13 325	
1973 Januar	12 424	77 065	304 073	35 415	28 099	14 276	
Februar	13 448	81 326	306 903	36 817	33 354	15 175	
März	17 023	82 684	438 463	55 943	45 724	18 147	

Jahr	Sägewerke und holzbe- arbeitende Industrie	Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
Monat						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v.Wärme-, Lüf- tungs- u. gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1970 D	70 678	28 732	5 000	15 549	213 319	78 825	37 433
1971 D	69 486	32 018	5 112	15 248	219 515	81 714	38 953
1972 D	67 264	36 352	5 408	14 649	217 049	82 943	38 479
1972 Januar	66 948	34 253	5 333	14 587	217 413	82 444	38 011
Februar	67 126	34 444	5 333	14 737	216 977	82 762	38 017
März	67 537	34 902	5 343	14 703	215 870	82 188	37 942
April	67 587	35 311	5 367	14 677	216 278	82 394	38 042
Mai	67 896	35 673	5 355	14 654	216 525	82 704	38 128
Juni	67 682	36 281	5 364	14 634	217 115	82 204	38 045
Juli	67 250	36 546	5 402	14 522	217 717	82 681	38 456
August	67 181	36 981	5 473	14 411	218 326	83 537	38 904
September	67 018	37 532	5 469	14 675	217 828	83 990	39 157
Oktober	67 105	37 853	5 483	14 702	217 850	83 779	39 043
November	67 247	38 270	5 489	14 736	217 132	83 569	39 098
Dezember	66 590	38 174	5 487	14 752	215 556	83 068	38 904
1973 Januar	66 495	38 387	5 614	14 704	218 165	85 122	38 963
Februar	66 540	38 938	5 669	14 571	218 280	85 218	38 604
März	67 041	39 734	5 675	14 559	218 189	84 712	38 411
Umsatz 1 000 DM 1)							
1970 MD	373 343	137 013	15 636	48 411	875 677	338 595	141 351
1971 MD	401 978	184 918	18 818	49 137	1 051 121	399 071	174 225
1972 MD	427 404	255 188	22 920	54 907	1 090 650	420 441	186 927
1972 Januar	364 265	207 091	21 480	51 437	943 652	349 185	164 039
Februar	385 458	189 518	22 829	50 432	832 184	332 700	147 170
März	442 979	227 258	24 080	56 796	968 396	375 742	156 800
April	417 239	220 259	22 192	50 601	891 981	365 773	139 423
Mai	427 411	246 630	22 890	53 664	931 238	376 498	152 651
Juni	448 230	267 000	23 507	52 609	1 103 192	427 472	185 969
Juli	407 833	263 499	22 062	48 463	1 030 183	374 563	171 470
August	411 565	245 125	22 212	55 897	993 753	375 148	148 558
September	448 785	281 706	22 951	58 727	1 374 901	490 454	176 982
Oktober	484 409	297 918	25 367	61 828	1 165 384	460 197	210 149
November	471 511	310 032	24 520	60 910	1 204 877	511 400	222 003
Dezember	419 166	306 217	20 945	57 516	1 648 051	606 158	367 914
1973 Januar	431 939	252 058	26 851	66 019	1 077 048	369 960	192 753
Februar	440 019	256 289	26 359	60 445	974 221	366 497	193 879
März	497 298	294 066	27 130	65 028	1 003 373	405 565	159 643

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie*)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
t	1 000 cbm	1 000 t					1 000 cbm					
1970 MD	39 117	3 025	7 895	9 157	4 671	2 110	17 206	3 167	123	111	1 008	1 143
1971 MD	37 009	2 762	6 582	8 085	4 300	2 541	17 735	3 393	136	140	1 104	1 296
1972 MD	37 731	3 055	6 280	7 716	4 546	2 924	18 336	3 566	135	172	1 146	1 421
1971 1.Vj.	107 418	8 317	21 340	23 098	13 913	4 198	29 772	6 075	249	366	2 210	2 288
2.Vj.	128 799	10 351	20 862	29 861	15 030	8 649	62 217	12 064	483	420	3 557	4 364
3.Vj.	106 891	8 017	18 949	22 547	11 751	9 412	65 592	12 351	559	447	3 875	4 759
4.Vj.	100 994	6 457	17 830	21 514	10 903	8 231	55 244	10 221	341	447	3 603	4 136
1972 1.Vj.	106 916	7 714	19 197	22 934	11 898	9 908	34 882	7 625	318	470	2 609	2 851
2.Vj.	120 607	10 364	19 602	22 331	14 451	9 713	64 099	12 109	482	554	3 771	4 913
3.Vj.	108 040	10 986	17 006	22 580	10 775	10 460	64 095	12 375	466	546	3 858	4 937
4.Vj.	118 087	7 599	19 565	24 751	17 426	9 007	56 959	10 688	351	494	3 512	4 350
1972 Oktober	37 005	.	.	.	.	3 553	22 231	4 425	.	181	1 282	1 699
November	37 864	.	.	.	.	3 100	20 149	3 511	.	174	1 222	1 532
Dezember	35 794	.	.	.	.	2 471	15 375	2 684	.	139	1 048	1 174
1973 Januar	35 821	.	.	.	.	1 688	9 438	1 905	.	146	773	873
Februar	38 650r	.	.	.	.	1 769	10 200	2 353	.	168	773	892
März	45 262	.	.	.	.	2 682	15 267	3 453	.	181	1 010	1 253

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. ä. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm		1 000 qm	Mill.St		1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t				1000 cbm
1970 MD	673	50	3 476	28	44	22 213	240	3 905	9 801	1 373	55	393	782
1971 MD	753	58	3 961	28	51	23 235	221	3 807	10 055	1 595	57	393	800
1972 MD	815	60	4 032	28	58	24 487	215	3 947	10 385	1 633	53	402	798
1971 1.Vj.	778	99	10 480	75	127	50 257	675	11 931	14 722	3 079	158	453	2 170
2.Vj.	2 836	194	11 860	83	144	72 128	666	11 374	35 450	5 255	169	1 373	2 476
3.Vj.	3 204	228	13 303	88	167	82 868	672	10 916	39 397	5 601	181	1 677	2 533
4.Vj.	2 221	173	11 890	86	169	73 571	640	11 577	31 190	5 200	172	1 208	2 417
1972 1.Vj.	1 211	125	10 932	80	151	58 351	628	12 125	17 052	3 413	176	504	2 202
2.Vj.	3 127	222	12 671	81	183	74 777	632	11 246	33 834	5 531	163	1 315	2 491
3.Vj.	3 165	208	12 441	85	179	83 570	648	11 271	38 932	5 675	156	1 625	2 457
4.Vj.	2 274	167	12 341	85	180	77 143	647	12 722	34 801	5 218	142	1 378	2 424
1972 Oktober	1 036	73	4 708	30	66	32 292	222	4 066	14 043	2 050	51	596	812
November	896	63	4 272	29	65	26 452	217	4 042	12 386	1 850	48	422	754
Dezember	457	37	3 481	27	49	20 092	208	4 398	9 239	1 377	41	302	670
1973 Januar	240	27	3 395	26	52	17 494r	218	4 316	4 534	974	45	106	653r
Februar	179	41	4 431	25	51	16 651r	208	4 094	4 218	1 108	45	158	660
März	528	52	5 023	27	67	25 438	225	4 273	6 838	1 490	49	237	721

Jahr Vierteljahr	Holzbauten und Bauelemente									Stahlbauerzeugnisse 14)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz				Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken (15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Brücken, Türme u. and.Inge- nieur- u. Holzbauten (11)	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter						
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rollläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen) (13)				
	1 000 DM	cbm-umbauter Raum	cbm 12)			1 000 DM	1 000 St	1 000 qm			t		
1970 MD	47 985	166 052	101 993	13 929	7 348	73 532	540	37	607	263	6 294	91 642	36 712
1971 MD	72 168	205 093	186 557	21 594	10 262	87 866	601	37	625	186	7 518	96 363	41 090
1972 MD	107 650	247 666	294 125	19 323	16 163	115 999	730	52	655	186	6 829	87 064	40 634
1971 1.Vj.	161 588	508 572	464 358	42 923	22 325	224 789	1 705	98	1 786	438	20 897	283 215	100 679
2.Vj.	203 899	600 607	540 663	52 405	26 467	251 831	1 755	90	1 833	605	24 342	289 877	118 783
3.Vj.	238 289	638 576	625 722	72 147	36 497	263 682	1 687	122	1 971	674	22 114	292 900	130 624
4.Vj.	268 246	713 369	642 353	91 647	37 857	314 099	2 065	133	1 904	514	22 884	290 393	143 352
1972 1.Vj.	270 867	706 441	735 280	46 460	34 401	289 040	2 045	147	1 867	589	21 203	237 645	110 752
2.Vj.	321 229	709 659	864 979	74 306	34 122	337 064	2 279	148	1 977	700	20 294	260 145	118 915
3.Vj.	335 826	743 497	919 181	53 307	56 660	347 267	2 088	156	2 007	592	17 152	269 919	123 457
4.Vj.	363 872	812 390	1 010 059	57 799	68 775	418 619	2 348	167	2 006	352	23 309	277 059	134 492

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmontat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240x115x71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Friese.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962=100*)

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1970	157,2	143,1	151,4	158,9	160,1	173,7	161,5	147,1	142,1	157,9	164,2	171,3	157,7
1971	160,1	153,6	158,7	158,4	169,2	168,7	167,4	151,2	139,6	162,0	169,9	172,4	152,0
1972 3)	166,4	152,2	158,3	166,2	175,3	171,6	169,4	153,8	144,2	168,6	175,2	186,1	178,6
1973		162,3	177,6	176,6									
Industrie der Steine und Erden													
1970	136,0	57,1	69,3	96,8	138,1	159,2	160,7	159,1	163,9	169,6	167,1	162,5	124,1
1971	143,9	71,7	100,1	112,9	155,2	167,4	171,7	164,8	160,8	170,7	171,7	155,8	122,5
1972 3)	151,1	80,0	93,3	141,1	166,7	170,0	173,7	168,1	162,7	176,6	176,6	168,1	135,1
1973		89,4	105,6	129,7									

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1970	133,4	64,4	68,8	103,2	139,4	176,1	161,4	150,3	150,6	157,3	153,6	154,2	121,0
1971	137,9	88,4	104,3	102,9	155,7	160,2	163,2	150,6	144,4	157,7	159,1	148,2	115,8
1972 3)4)	145,8	88,7	103,5	140,0	164,8	170,2	163,0	154,7	143,9	162,0	161,5	161,4	137,0
1973		104,3	112,3	126,8									
Hochbau													
1970	116,9	61,0	66,4	95,6	123,7	154,1	138,7	127,9	127,5	134,3	132,4	134,3	107,6
1971	126,8	84,1	98,8	96,4	142,3	151,5	148,4	135,0	129,4	143,5	145,7	138,5	107,3
1972 3)4)	125,6	80,4	95,0	122,7	141,6	145,2	139,0	130,9	120,7	137,6	137,2	138,8	118,5
1973		94,7	102,1	113,2									
Tiefbau													
1970	166,5	71,3	73,5	118,5	170,8	220,3	206,9	195,2	196,9	203,4	196,2	194,2	147,9
1971	160,2	96,9	115,2	116,0	182,4	199,1	192,9	181,8	174,4	186,1	185,8	167,7	126,7
1972 3)4)	186,4	105,2	120,4	174,6	211,3	220,4	211,0	202,3	190,4	210,8	210,2	206,7	174,1
1973		123,4	132,8	153,9									

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr Vierteljahr	Bauhauptgewerbe			Ausbau- gewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau 1)	Tiefbau 2)
1970	133,4	116,9	166,5	126,6	131,9	119,7	166,5
1971	137,9	126,8	160,2	131,2	136,5	128,1	160,2
1972 3)4)	145,8	125,6	186,4	139,3	144,4	129,6	186,4
1971 1.Vj.	98,8	93,3	109,8	100,3	99,1	95,3	109,8
2.Vj.	162,0	147,3	191,4	125,7	154,2	141,0	191,4
3.Vj.	150,9	136,0	180,8	122,5	144,8	132,1	180,8
4.Vj.	140,6	131,1	159,5	176,0	148,1	144,1	159,5
1972 1.Vj.	111,3	99,8	134,2	105,5	110,0	101,4	134,2
2.Vj.	166,0	141,9	214,2	131,3	158,6	138,8	214,2
3.Vj.	153,2	129,5	200,8	132,5	148,8	130,4	200,8
4.Vj.	153,8	131,9	197,8	189,3	161,4	148,5	197,8
1973 1.Vj.	114,5	103,4	136,8	...	...	...	136,8

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und Wista 1969/4, S. 195 ff.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.- 3) Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1972 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen der Berechnungsunterlagen.- 4) Infolge geänderter Meldeweise der geleisteten Arbeitsstunden im Zweig "Gewerblicher und industrieller Bau" keine volle Vergleichbarkeit mit dem Vorjahresergebnis gegeben (ausgenommen Ausbaugewerbe).

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen*)

1970=100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	113,8	114,1	120,7	121,2	117,6	117,8	118,1	117,9	98,3	98,7
1972	122,9	123,1	129,4	129,8	127,6	127,6	125,4	125,0	108,3	111,6
1972 Januar	68,4	67,3	59,7	59,1	75,8	75,8	67,7	67,0	91,1	81,6
Februar	84,3	84,2	78,0	77,9	85,9	85,9	89,4	89,6	101,6	114,0
März	122,4	122,8	143,1	144,4	124,6	125,0	121,7	121,7	122,3	135,0
April	125,8	126,2	143,9	144,5	127,8	128,1	127,9	127,6	103,6	112,8
Mai	137,4	138,0	152,4	153,2	142,5	143,1	137,5	137,4	103,2	108,1
Juni	137,4	138,0	148,3	149,8	149,5	149,6	134,4	134,5	109,4	111,5
Juli	129,3	130,5	140,9	142,8	143,3	143,8	125,0	124,7	105,4	109,9
August	141,2	141,9	151,9	153,0	144,1	144,4	147,1	147,1	95,8	103,6
September	142,1	143,3	154,4	154,7	144,5	144,2	146,8	146,7	100,6	106,6
Oktober	146,3	147,2	160,1	160,4	150,8	150,6	146,6	146,5	115,7	118,9
November	125,7	125,7	117,0	116,0	133,6	132,9	126,3	123,5	110,9	98,6
Dezember	114,7	114,3	102,9	101,4	108,6	108,1	134,3	133,8	139,5	138,6
1973 Januar	84,1	82,8	78,5	76,3	87,5	86,9	83,4	83,3	119,6	111,8
Februar	92,3	91,2	89,7	88,4	93,1	92,1	97,1	96,7	135,0	118,5
März	125,8	125,4	125,0	123,9	120,8	119,9	141,4	140,9	143,4	135,0

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk*)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk			
Beschäftigte in 1 000										
1971 D 1)	3 825,5	1 331,1	743,1	61,2	51,8	88,0	209,2	145,0	175,9	191,2
1972 D 1)	3 885,9	1 361,1	766,7	62,7	53,9	88,7	206,8	150,1	187,0	191,7
1972 1.Vj.	3 826,9	1 335,3	754,3	61,1	52,2	87,0	201,8	146,0	181,0	189,3
2.Vj.	3 875,0	1 375,7	778,4	63,0	54,3	91,2	204,3	148,3	184,5	188,4
3.Vj.	3 949,9	1 390,0	779,9	63,8	55,3	90,9	213,7	153,8	193,1	193,1
4.Vj.	3 935,7	1 359,5	764,9	65,5	54,6	86,2	206,8	155,5	195,6	196,5
1973 1.Vj.	3 885,5	1 326,4	745,7	62,6	54,6	84,1	201,1	159,7	193,7	195,2
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1971 JS 2)	170 038,7	47 318,8	25 895,3	2 688,2	2 520,7	3 883,3	5 765,2	6 776,9	7 550,6	9 016,0
3)	186 819,1	52 495,0	28 682,7	2 997,7	2 791,5	4 295,6	6 397,3	7 519,1	8 382,4	9 980,6
1972 JS 2)	188 339,5r	54 970,7r	31 004,3r	3 104,4	2 949,2	4 324,0	6 422,6r	7 700,0	8 451,9	10 493,1
3)	207 069,6	60 986,7	34 414,5	3 443,8	3 272,8	4 794,5	7 111,9	8 559,4	9 387,0	11 614,1
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1972 1.Vj.	38 422,3	9 837,4	5 441,9	563,5	466,1	693,2	1 216,9	1 405,4	1 624,1	2 084,2
2.Vj.	44 846,5	12 076,6	6 755,2	714,1	705,9	890,7	1 471,4	1 719,2	1 913,4	2 472,4
3.Vj.	46 756,6	14 001,8	7 876,4	796,9	765,8	1 136,7	1 650,4	1 859,2	2 048,0	2 546,0
4.Vj.	58 374,0	19 054,9	10 930,9	1 029,9	1 011,4	1 603,4	2 083,8	2 271,6	2 666,6	3 390,5
1973 1.Vj.	43 922,0	11 497,1	6 364,0	683,2	613,2	740,5	1 366,2	1 611,3	1 871,3	2 595,8
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1972 1.Vj.	42 174,4	10 910,1	6 040,5	621,8	517,5	769,4	1 346,7	1 558,9	1 803,3	2 310,8
2.Vj.	49 294,0	13 400,5	7 497,4	796,3	783,5	986,2	1 629,3	1 915,7	2 130,2	2 740,4
3.Vj.	51 385,9	15 532,0	8 742,7	883,7	849,5	1 259,1	1 827,8	2 072,7	2 273,1	2 822,5
4.Vj.	64 215,2	21 144,0	12 133,9	1 142,6	1 122,3	1 779,7	2 308,1	3 012,1	3 180,5	3 740,4
1973 1.Vj.	48 263,6	12 756,2	7 064,3	758,2	680,2	621,9	1 512,6	1 787,5	2 077,5	2 877,5
Handwerkumsatz in Mill. DM										
1971 JS 2)	125 751,8	44 749,4	25 140,8	2 527,3	2 465,9	3 797,6	5 361,9	6 144,7	5 343,1	7 261,8
3)	138 058,2	49 646,4	27 906,0	2 803,8	2 736,7	4 215,4	5 931,9	6 817,6	5 927,1	8 042,4
1972 JS 2)	140 661,8r	52 052,1r	30 164,2r	2 904,9	2 892,1	4 241,2	5 953,3r	6 983,7	6 005,6	8 495,6
3)	154 540,4	57 752,8	33 481,2	3 222,5	3 209,4	4 702,5	6 594,5	7 752,7	6 675,5	9 414,8
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1972 1.Vj.	27 931,0	9 298,7	5 297,7	527,5	457,1	679,5	1 123,2	1 277,8	1 115,4	1 654,8
2.Vj.	32 632,7	11 425,5	6 572,5	668,6	692,2	873,9	1 354,3	1 565,3	1 395,8	1 974,3
3.Vj.	35 151,9	13 263,8	7 660,5	745,8	750,9	1 114,3	1 532,6	1 681,4	1 460,8	2 053,2
4.Vj.	44 946,2	18 064,1	10 633,5	963,1	991,9	1 573,6	1 943,2	2 459,2	2 033,6	2 813,3
1973 1.Vj.	32 151,0	10 856,3	6 196,1	639,9	601,2	725,8	1 269,3	1 452,6	1 330,3	2 122,7
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1972 1.Vj.	30 632,7	10 312,5	5 880,5	581,4	507,4	754,2	1 242,3	1 419,7	1 237,3	1 833,3
2.Vj.	35 841,8	12 628,0	7 294,5	745,5	768,4	967,5	1 499,4	1 736,7	1 564,0	2 188,8
3.Vj.	38 607,5	14 713,4	8 503,0	827,1	833,0	1 234,1	1 697,2	1 865,4	1 619,2	2 275,2
4.Vj.	49 458,4	20 048,9	11 803,2	1 068,5	1 100,6	1 746,6	2 155,5	2 730,9	2 255,1	3 117,6
1973 1.Vj.	35 290,1	12 045,1	6 877,5	709,9	666,8	805,8	1 405,1	1 611,3	1 475,3	2 350,9

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.
1) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels*)

1970=100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baumaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektro-*) erzeugnisse	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1971	116,4	109,7	.	107,3	117,5	104,6	115,8
1972	127,7	115,6	.	104,3	126,7	108,5	131,8
1972 April	126,0r	109,7r	.	109,1r	117,5r	95,1r	133,1r
Mai	137,0	120,2	.	121,9	125,2	96,5	138,1
Juni	144,4	122,3	.	127,5	133,8	104,2	142,8
Juli	152,7	109,6	.	111,4	123,7	97,4	128,7
August	143,2	123,4	.	104,4	131,9	104,2	138,8
September	149,2	122,1	.	100,2	140,9	112,6	139,2
Oktober	157,4	136,8	.	113,8	151,2	125,2	141,1
November	140,3	127,7	.	98,2	141,7	130,9	139,8
Dezember	120,5	109,3	.	104,4	130,9	130,7	125,0
1973 Januar	88,5	114,3	.	78,6	108,7	100,6	106,8
Februar	93,6	118,7	.	90,5	111,1	123,9	123,9
März	123,8	137,6	.	112,9	142,8	124,2	153,2

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden. - Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Sofern anderweitig nicht genannt.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen
1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden ¹⁾					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 5)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 5)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- Fernverkehr			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- Fernverkehr	
1970 MD	1 219,0	1 170,7	931,1	239,6	5 643,9	213,6	425,7	403,7	22,0	202,9
1971 MD	1 181,1	1 328,3	1 038,5	289,8	5 539,2	213,4	420,2	399,3	20,9	244,5
1972 MD	1 169,8	1 614,3	1 091,4	522,9	5 370,2	197,6	477,6	408,5	69,0	265,4
1972 1.Vj.	2 567,4	2 854,0	2 252,4	601,6	11 098,6	434,3	762,5	718,1	44,4	427,5
2.Vj.	3 923,3	4 363,5	3 439,9	923,6	20 631,0	734,8	1 469,2	1 400,1	69,2	921,5
3.Vj.	4 048,5	4 588,0	3 571,2	1 016,8	20 350,9	734,4	1 500,9	1 424,8	76,0	855,7
4.Vj.	3 633,6	4 134,5	3 198,5	936,1	14 350,1	657,9	1 309,8	1 248,5	61,3	729,7
1972 1.Vj.	2 611,1	3 498,2	2 607,7	890,5	9 911,2	410,2	980,1	880,6	99,5	460,7
2.Vj.	3 797,8	4 979,8	3 493,2	1 486,5	20 509,1	639,3	1 588,9	1 359,9	229,0	1 005,1
3.Vj.	4 143,5	5 519,0	3 633,2	1 885,8	18 670,0	685,8	1 639,3	1 386,2	253,1	946,1
4.Vj.	3 485,5	5 374,6	3 362,6	2 012,1	15 351,9	635,5	1 522,7	1 275,8	246,9	373,2

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste). - 2) Ohne Dienstgut. - 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge. - 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge. - 5) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen
1000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion ¹⁾²⁾	Einfuhr ³⁾	Ausfuhr ³⁾	Verfügbar ⁴⁾	Produktion ²⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar ⁴⁾	Produktion ²⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar ⁴⁾
1970	469	153	180	442	38 006	641	1 479	37 168	4 715	271	406	4 580
1971	444	153	180	417	40 711	704	1 319	40 096	4 711	368	396	4 683
1972	454	157	210	401	42 797	673	1 256	42 214	4 822	368	406	4 784
1972 1.Vj.	107	33	46	94	7 625	136	268	7 493	504	19	36	487
2.Vj.	121	46	54	113	12 109	203	303	12 009	1 315	125	101	1 339
3.Vj.	108	39	52	95	12 375	186	314	12 247	1 625	153	155	1 623
4.Vj.	118	39	58	99	10 688	148	371	10 465	1 378	71	114	1 335
1972 April	41	13	16	38	3 963	67	98	3 932	377	30	21	386
Mai	44	16	20	40	4 038	74	101	4 011	419	38	32	425
Juni	45	17	18	44	4 405	62	105	4 062	519	56	48	527
Juli	37	14	18	33	4 161	65	74	4 152	517	69	58	528
August	33	11	17	27	3 985	68	121	3 932	460	38	45	453
September	37	14	17	34	4 135	53	119	4 069	558	46	52	552
Oktober	37	15	21	31	4 425	65	145	4 345	596	34	52	578
November	38	11	18	31	3 511	44	123	3 432	422	19	42	399
Dezember	36	13	19	30	2 684	39	103	2 620	302	18	20	300
1973 Januar	36	12	17	31	1 905	24	115	1 814	106	5	12	99
Februar	39	13	19	33	2 353	27	135	2 245	158	5	9	154
März	45	16	24	37	3 453	46	156	3 343	237	10	11	236

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmontat gelten als vorläufig. - 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. - 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen. - 4) Produktion + Einfuhr ./. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT
1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang) ¹⁾	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang) ¹⁾	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1970	186 269	130 138	121 075	10 108	+ 19 171	111 931	72 174	68 118	6 125	+ 10 181
1971	205 914	147 088	131 531	11 007	+ 26 564	120 871	79 489	72 952	6 522	+ 13 059
1972	233 094	167 213	147 957	11 603	+ 30 859	133 930	87 531	78 931	6 616	+ 15 216
1972 Januar	232 528	17 973	15 769	210	+ 2 414	133 930	9 907	8 909	3	+ 1 001
Februar	234 946	13 496	11 071	10	+ 2 435	134 931	7 221	5 971	2	+ 1 252
März	237 401	13 449	12 203	10	+ 1 256	136 183	6 890	6 516	3	+ 377
April	238 687	12 781	10 214	13	+ 2 580	136 560	6 446	5 311	5	+ 1 140
Mai	241 300	12 748	10 973	12	+ 1 787	137 700	6 551	5 775	5	+ 781
Juni	243 218	13 513	11 463	17	+ 2 067	138 481	6 914	6 084	8	+ 838
Juli	245 430	15 940	14 230	43	+ 1 753	139 319	8 214	7 435	23	+ 802
August	247 206	13 447	11 860	23	+ 1 610	140 121	6 871	6 062	13	+ 822
September	248 839	11 899	10 809	26	+ 1 116	140 943	6 137	5 663	11	+ 485
Oktober	249 988	13 658	11 567	25	+ 2 116	141 428	7 236	6 085	14	+ 1 165
November	252 145	12 784	11 698	26	+ 1 112	142 593	6 698	6 224	15	+ 489
Dezember	253 329	15 536	16 100	11 188	+ 10 624	143 082	8 446	8 896	6 514	+ 6 064
1973 Januar	264 049	17 637	16 639	198	+ 1 196	149 147	9 496	9 096	8	+ 408
Februar	265 260	13 346	12 401	9	+ 954	149 555	7 026	6 583	3	+ 446
März	266 232	13 669	13 950	9	- 272	150 001	7 161	7 416	4	- 251

1) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Planmäßige Zuteilungen ³⁾	Ausleihungen ¹⁾	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeld- einzahlungen ²⁾	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Spareinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischen- kredite
<u>Bausparkassen insgesamt</u>										
1970	2 136 135	52 830,7	14 261,1	1 555,6	4 426,2	40 619,2	2 388,6	122 041,7	23 984,1	9 800,4
1971	2 281 731	58 148,3	16 075,8	2 008,6	5 128,0	46 198,7	2 693,7	144 055,9	28 197,9	9 617,5
1972	2 293 534	63 994,9	19 227,1	2 343,0	6 206,5	53 386,6	3 216,0	169 508,6	34 319,4	9 878,5
1972 Juli	119 579	3 548,3	914,2	210,8	482,5	46 102,6	2 719,9	157 953,4	31 800,4	9 234,6
August	126 077	3 698,6	1 165,0	297,2	581,5	46 233,0	2 764,5	160 308,7	32 385,7	9 094,8
September	192 359	6 504,0	1 788,9	307,8	465,4	47 072,3	2 794,5	162 629,0	32 887,3	9 280,1
Oktober	140 070	4 208,5	1 549,4	252,8	699,8	47 544,5	2 845,3	164 693,9	33 383,2	9 424,2
November	160 830	4 497,2	1 212,0	219,0	582,0	47 742,8	2 817,8	166 195,8	33 869,3	9 631,1
Dezember	748 503	19 801,1	6 241,3	337,5	640,9	53 386,6	3 216,0	169 508,6	34 319,4	9 878,5
1973 Januar	99 518	2 645,4	873,4	70,3	402,9	53 160,5	3 233,1	171 525,6	34 953,3	10 336,9
Februar	137 570	3 544,7	1 102,7	90,6	560,4	53 150,1	3 240,8	173 668,0	35 380,8	9 877,4
März	239 001	7 138,0	1 907,9	94,0	549,0	54 137,7	3 228,5	176 223,1	35 820,3	10 159,3
<u>private Bausparkassen</u>										
1970	1 275 579	33 564,2	8 722,0	935,7	2 843,7	24 504,3	1 041,5	72 854,4	16 060,3	5 951,3
1971	1 372 948	37 847,7	10 055,2	1 209,8	3 226,5	28 370,3	885,9	87 049,5	18 740,0	5 461,7
1972	1 405 309	42 872,0	12 296,0	1 413,0	3 904,4	33 365,7	814,7	103 477,5	23 074,4	5 413,8
1972 Juli	72 090	2 396,2	534,0	137,9	312,2	28 601,7	798,3	95 743,0	21 219,3	5 174,3
August	80 487	2 564,4	758,5	185,3	352,9	28 730,3	808,8	97 163,9	21 696,5	5 002,6
September	133 253	4 959,5	1 240,7	180,9	277,0	29 494,3	789,6	98 722,9	22 042,7	5 147,9
Oktober	82 361	2 699,0	1 104,0	189,7	520,8	29 876,1	834,8	100 254,0	22 370,8	5 104,2
November	96 039	2 959,7	695,5	154,5	350,5	29 913,5	824,9	100 900,0	22 778,3	5 293,3
Dezember	426 606	12 101,1	4 011,0	189,2	427,5	33 365,7	814,7	103 477,5	23 074,4	5 413,8
1973 Januar	64 378	1 842,0	462,2	59,8	219,4	33 099,3	838,4	105 121,3	23 549,6	5 559,3
Februar	86 368	2 400,1	659,6	55,1	326,7	33 000,2	848,0	106 535,3	23 937,9	5 604,9
März	170 853	5 459,2	1 249,2	57,8	343,3	33 812,8	827,1	108 319,4	24 230,1	5 776,2
<u>öffentliche Bausparkassen</u>										
1970	860 556	19 266,5	5 539,1	619,9	1 582,5	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1971	908 783	20 300,6	6 020,6	798,8	1 901,5	17 828,5	1 807,9	57 066,4	9 457,9	4 155,9
1972	888 225	21 123,0	6 941,1	930,0	2 302,1	20 020,8	2 401,2	66 031,1	11 245,0	4 464,7
1972 Juli	47 489	1 152,1	390,2	72,9	170,3	17 500,9	1 921,6	62 210,3	10 581,0	4 060,3
August	45 590	1 134,2	406,5	111,9	228,5	17 502,7	1 955,7	63 144,8	10 689,2	4 092,2
September	59 106	1 544,5	548,2	126,9	188,4	17 578,0	2 004,8	63 906,1	10 844,6	4 132,2
Oktober	57 709	1 509,4	445,4	63,0	178,9	17 668,5	2 010,5	64 439,9	11 012,4	4 320,1
November	64 791	1 537,5	516,4	64,5	231,5	17 829,3	1 992,9	65 295,8	11 091,0	4 337,7
Dezember	321 897	7 700,0	2 230,4	148,3	213,4	20 020,8	2 401,2	66 031,1	11 245,0	4 464,7
1973 Januar	35 140	803,4	411,1	10,5	183,5	20 061,2	2 394,8	66 404,3	11 403,7	4 777,6
Februar	51 202	1 144,6	443,1	35,4	233,9	20 149,9	2 392,8	67 132,7	11 442,9	4 272,5
März	68 148	1 678,7	658,7	36,2	205,7	20 324,9	2 401,4	67 903,6	11 590,2	4 383,1

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypothesen seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand ¹⁾				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1972 31. 7.	90 398	62 980	15 199	11 348	870
31. 8.	91 416	63 694	15 419	11 402	901
30. 9.	92 268	64 273	15 649	11 440	906
31.10.	93 297	65 028	15 904	11 437	929
30.11.	94 304	65 727	16 157	11 456	964
31.12.	95 733	66 702	16 568	11 471	991
1973 31. 1.	96 408	67 092	16 802	11 516	999
28. 2.	97 261	67 614	17 099	11 560	988
31. 3.	98 538	68 330	17 335	11 865	1 008

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".
1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 = 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bauindustrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glasindustrie	Holz- industrie
1970 D	131,7	131,2	111,4	131,3	140,3	96,3	147,1	83,6
1971 D	132,9	130,7	122,6	129,2	157,1	96,0	141,5	75,9
1972 D	150,5	147,1	183,2	151,7	211,2	126,2	161,7	91,4
1972 Januar	135,4	132,9	130,9	134,3	165,5	95,5	134,7	71,8
Februar	143,4	140,4	145,8	142,2	187,6	104,8	149,1	80,2
März	148,7	145,9	158,1	148,5	201,9	111,8	155,8	85,7
April	152,5	150,4	167,2	153,5	208,7	120,1	166,6	87,9
Mai	155,4	153,0	174,2	157,5	209,2	129,5	169,4	89,2
Juni	153,3	150,0	185,3	155,7	222,6	132,4	168,9	89,1
Juli	153,5	149,9	193,4	157,7	220,2	132,7	165,2	90,1
August	158,9	154,8	214,7	161,1	236,1	137,4	172,4	101,5
September	154,7	150,4	209,9	155,9	228,4	134,4	168,8	103,1
Oktober	150,4	146,1	205,3	151,9	218,4	136,1	162,2	98,7
November	150,7	146,3	209,5	152,7	219,3	139,2	163,5	100,4
Dezember	148,8	145,2	204,4	151,7	215,9	140,0	164,1	98,9
1973 Januar	157,7	154,9	217,8	162,8	220,7	159,7	175,7	113,5
Februar	156,3	154,3	218,7	161,6	224,6	166,1	180,6	123,7
März	163,9	162,2	231,3	168,8	237,4	181,6	185,6	132,7

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexziffern an den vier Stichtagen jeden Monats.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Viertel- Jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt.				
1970	2 478	994	301	103	128	70	35	10	298	29	6	5
1971	2 800	1 314	388	194	124	82	42	20	237	19	2	2
1972	2 945	1 534	388	205	117	63	29	13	196	9	1	2
1971 1.Vj.	693	297	78	37	24	16	9	-	73	7	-	1
2.Vj.	658	315	94	39	30	20	13	11	69	6	-	1
3.Vj.	730	360	99	50	31	23	7	2	55	3	-	-
4.Vj.	719	342	117	88	39	23	13	7	40	3	1	-
1972 1.Vj.	758	396	89	45	31	17	13	4	55	2	-	1
2.Vj.	716	360	81	52	29	17	4	2	51	3	-	1
3.Vj.	725	373	99	48	31	16	5	4	51	2	-	-
4.Vj.	746	405	119	60	26	13	7	3	39	2	1	-
1973 1.Vj.	847	460	122	56	31	13	10	3	52	8	1	-

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Dachpfannen	Doppelpfalz- ziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas	Schnittholz		
							Bundesgebiet		
							Bayern 1)	Hessen 2)	Bayern 2)
							1 000 Stück	10 t	1 qm
1970 D	397,65	.	77,52	653,56	.	2,70	211,35	169,07	173,43
1971 D	456,64	434,19	84,14	712,77	.	3,02	174,29	215,88	195,15
1972 D	492,02	467,81	88,69	714,24	714,73	3,22	165,71	206,18	188,83
1972 Januar	470,80	447,26	86,38	711,75	709,91	3,15	166,74	209,17	188,79
Februar	486,05	454,48	86,38	711,75	713,14	3,15	166,68	207,00	188,53
März	493,08a)	467,17a)	86,95	711,75	713,14	3,15	168,00	206,67	188,79
April	495,22	467,97	88,38	713,00	713,64	3,15	167,68	204,00	189,32
Mai	495,22	468,42	89,14	715,33	715,14	3,18	167,42	205,83	189,32
Juni	495,22	468,42	89,14	715,33	715,89	3,18	165,00	206,50	189,16
Juli	495,22	469,46	89,65	715,33	715,89	3,18	165,00	206,83	188,89
August	494,69	474,11	89,65	715,33	715,89	3,22	164,68	205,67	188,89
September	494,69	474,11	89,65	715,33	715,89	3,24	164,16	205,50	188,89
Oktober	494,69	474,11	89,65	715,33	715,89	3,24	164,03	205,33	188,89
November	494,69	474,11	89,65	715,33	715,89	3,29	164,29	205,50	188,11
Dezember	494,69	474,11	89,65	715,33	716,39	3,48	164,87	206,17	188,37
1973 Januar	495,80	475,15	90,01	715,33	725,76	3,52	167,11	206,33	190,47
Februar	503,38	486,02	90,77	715,33	732,14	3,52	168,37	208,67	192,05
März	515,41	497,98	90,77	715,33	738,44	3,52	172,37	213,83	196,26

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 2) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
	DM je 10 t	DM je 100 kg	£ je 170,55 kg	DM je 5) 100 kg	£ je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	DM je m ³		
1970 D	653,56	6,54	3,89	8,32	7,20	6,29	138,12	9,11	213,23	214,93	377,72
1971 D	712,77	7,13	4,33	8,84	8,55	7,27	149,42	9,44	211,78	221,63 a)	376,85
1972 D	714,24	7,14	4,35	8,51	9,05	7,22	154,42	9,77	212,50	214,74	388,95
1971 Juli	717,17	7,17	4,36	8,90	9,05	7,62	149,96	9,47	210,88	223,75	385,17
August	718,67	7,19	4,36	8,73	9,05	7,53	149,96	9,29	210,88	223,75	365,17
September	718,67	7,19	4,36	8,59	9,05	7,51	152,44	9,28	210,38	223,75	361,83
Oktober	718,67	7,19	4,36	8,52	9,05	7,50	153,13	9,20	209,88	218,75	361,83
November	717,17	7,17	4,36	8,52	9,05	7,52	153,13	9,24	207,50	218,75	361,83
Dezember	717,17	7,17	4,42	8,48	9,05	7,48	153,13	9,30	207,50	218,75	359,33
1972 Januar	711,75	7,12	4,42	8,38	9,05	7,52	153,13	9,57	206,25	215,00	362,67
Februar	711,75	7,12	4,42	8,26	9,05	7,51	153,13	9,59	205,25	213,33	362,67
März	711,75	7,12	4,58	8,51	9,05	7,51	153,85	9,68	207,00	213,33	362,67
April	713,00	7,13	4,58	8,53	9,05	7,51	153,85	9,71	207,00	213,33	362,67
Mai	715,33	7,15	4,58	8,54	9,05	7,52	153,85	9,76	207,75	213,33	375,25
Juni	715,33	7,15	4,58	8,52	9,05	7,50	153,85	9,73	207,75	214,00	375,25
Juli	715,33	7,15	4,58	8,49	9,05	6,99	153,85	9,72	208,75	214,00	398,75
August	715,33	7,15	4,58	8,56	9,05	7,06	153,85	9,80	210,00	214,50	403,75
September	715,33	7,15	4,58	8,57	9,05	7,05	153,85	9,81	212,75	214,50	403,75
Oktober	715,33	7,15	4,58	8,61	9,05	6,95	155,26	9,91	220,00	217,17	420,00
November	715,33	7,15	4,58	8,60	9,05	6,82	155,26	9,87	225,00	217,17	420,00
Dezember	715,33	7,15	4,58	8,59	9,05	6,79	159,32	10,03	232,50	217,17	422,50
1973 Januar	715,33	7,15	4,55	8,53	9,05	6,82	156,71	9,86	249,50	225,00	432,50
Februar	715,33	7,15	4,58	8,08	9,05	6,61	156,71	9,77	249,50	232,50	485,00
März	715,33	7,15	4,58	7,59	9,05	6,34	156,71	9,79	280,00	252,50	526,25

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.
3) Bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London).- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle
Paris.- 5) Ungerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/
Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, eif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannendielen, Güteklasse O-II, parallel beschämt, 3-6 m
lang, frei deutsche Grenze.- 8) Paranapinebretter, cif Hamburg.
a) Änderung der Berichtsgrundlage.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962=100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- konstruk- tionen
			insgesamt	Rohe und bearbei- tete Na- tursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob- keramik	Künstliche Stein- erzeugnisse		
1970 D	107,5	121,4	106,9	108,5	111,4	90,2	115,5	117,5	119,9	105,5	105,3	121,5
1971 D	112,5	128,0	117,6	117,4	120,8	99,3	123,9	127,8	123,0	117,0	108,0	130,2
1972 D	116,1	131,7	123,0	121,3	122,4	99,7	128,1	132,5	142,3	125,1	106,8	129,5
1971 Juli	113,0	128,5	118,4	118,2	121,2	100,0	126,1	131,7	133,8	118,0	108,3	130,3
August	113,0	128,5	118,9	118,3	121,2	100,1	126,5	131,7	134,4	118,5	108,4	130,2
September	113,1	128,3	119,4	118,8	121,2	100,1	127,0	131,7	136,2	118,9	108,2	130,1
Oktober	113,1	128,3	119,5	118,7	121,5	100,1	127,0	131,7	136,4	119,0	107,9	130,2
November	113,1	128,5	119,6	118,7	121,7	100,0	127,2	131,7	136,4	119,5	107,6	129,5
Dezember	113,3	128,3	119,6	118,8	121,4	100,0	127,2	131,7	136,6	119,3	107,3	129,0
1972 Januar	114,0	128,6	119,9	118,8	120,1	99,3	127,3	131,6	137,4	120,6	106,9	130,4
Februar	114,4	130,0	120,8	119,1	120,6	99,3	127,8	131,6	139,8	121,4	106,7	130,7
März	115,1	131,2	121,8	119,8	121,6	99,3	127,3	131,6	140,7	123,2	106,6	130,2
April	115,3	131,5	122,9	120,6	121,6	99,5	127,9	131,6	142,7	125,0	106,5	129,7
Mai	115,6	131,9	123,3	121,1	122,5	99,9	128,2	131,6	143,0	125,7	106,5	129,9
Juni	115,7	132,1	123,5	120,9	122,5	99,9	128,3	131,7	143,0	126,2	106,6	129,7
Juli	116,0	132,3	123,8	122,3	123,1	99,9	128,3	132,7	143,3	126,3	106,8	129,5
August	116,3	132,6	124,0	122,6	123,3	99,9	128,3	133,3	143,5	126,5	106,7	129,4
September	117,1	132,6	124,1	122,6	123,3	99,9	128,3	133,3	143,6	126,5	106,9	128,7
Oktober	117,5	132,6	124,0	122,6	123,3	99,9	128,3	133,6	143,6	126,5	107,0	128,3
November	117,8	132,6	124,0	122,7	123,3	99,9	128,3	133,6	143,6	126,5	107,1	128,3
Dezember	118,2	132,6	124,0	122,7	123,3	99,9	128,4	133,6	143,6	126,5	107,1	128,3
1973 Januar	119,5	133,0	124,6	123,0	124,9	99,9	129,9	133,6	145,0	126,7	108,2	130,5
Februar	120,7	135,6	125,0	123,7	125,1	99,9	130,9	133,6	146,3	126,8	109,4	131,8
März	121,4	135,7	125,7	123,9	125,7	99,9	132,0	133,6	147,7	127,4	111,5	132,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Wohngebäude								Ausbauarbeiten		
				Rohbauarbeiten										
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u- Stahl- beton-	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1970 D	143,1	147,4	125,8	150,0	150,5	151,0	144,1	143,1	148,9	154,8	152,8	147,9	161,3	144,9
1971 D	159,0	162,7	135,3	165,4	167,5	165,8	156,0	155,8	164,0	171,0	167,6	163,7	179,3	161,0
1972 D	169,8	174,3	140,0	176,7	179,9	176,0	166,4	166,7	175,6	182,9	179,8	176,9	197,4	177,2
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5
Mai	142,8	147,4	126,9	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2
August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,2	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	148,2
November	147,7	151,8	129,0	154,1	155,4	154,8	147,4	146,2	153,6	157,7	157,9	152,1	165,9	148,8
1971 Februar	152,8	155,8	129,8	157,0	158,5	157,1	149,0	148,9	155,9	163,6	162,4	156,8	167,6	149,5
Mai	159,5	163,6	137,0	167,2	169,4	168,2	157,1	156,8	165,2	172,3	166,6	164,2	180,9	163,6
August	161,0	165,3	137,6	168,5	170,8	169,1	158,8	158,6	166,8	173,8	166,8	166,1	183,7	164,9
November	162,5	166,2	136,6	168,8	171,4	168,9	159,2	159,0	167,9	174,4	171,7	167,8	184,8	165,8
1972 Februar	165,5	169,4	137,2	171,1	173,9	170,6	160,9	160,9	170,3	177,2	176,4	171,6	188,1	168,8
Mai	170,0	174,6	140,9	177,6	181,0	177,2	166,3	167,3	176,0	183,4	179,5	176,8	198,2	178,5
August	171,3	175,9	141,0	178,8	182,1	178,1	168,3	168,7	177,3	184,9	181,2	178,6	200,8	179,9
November	172,5	177,1	141,0	179,3	182,6	178,2	169,9	169,7	178,9	186,1	182,2	180,6	202,6	181,5
1973 Februar	176,3	180,3	140,8	181,1	184,0	179,9	170,9	171,6	181,5	188,2	187,9	183,9	203,9	184,6

Jahr Monat	noch Wohngebäude									Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten												
	Tischler- arbeiten	Metallbau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- u. Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten	Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen				
1970 D	151,8	140,5	152,1	140,3	161,2	152,2	108,8	141,9	139,9	147,4	147,7	149,2	146,9
1971 D	167,8	154,8	174,0	151,5	181,3	169,7	115,9	156,7	152,1	162,8	162,4	165,2	162,3
1972 D	181,7	165,0	182,2	158,9	194,9	183,1	122,1	165,7	161,2	173,7	172,8	173,3	173,4
1970 Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7
Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	139,5	139,9	147,2	147,8	149,2	147,3
August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,3	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,5
November	156,8	145,8	154,9	144,2	164,8	155,7	110,3	147,8	143,4	152,0	151,8	153,8	151,2
1971 Februar	163,2	151,5	171,3	148,2	172,4	162,3	113,9	153,7	146,5	156,2	155,7	159,5	154,9
Mai	166,4	154,1	174,0	151,3	183,2	171,3	115,7	156,0	152,9	163,7	163,4	166,6	163,5
August	168,5	156,2	175,1	152,8	184,6	172,2	116,6	157,8	154,2	165,2	164,8	167,3	164,9
November	173,0	157,4	175,6	153,5	185,0	173,0	117,3	159,3	154,9	166,2	165,5	167,5	165,7
1972 Februar	178,3	162,1	179,4	156,5	188,0	177,6	120,4	163,6	157,3	169,1	168,3	169,5	168,4
Mai	180,5	164,1	181,7	158,4	195,5	182,9	121,8	165,2	161,4	174,1	173,2	173,9	174,0
August	182,0	166,1	182,6	159,9	197,8	185,4	122,6	166,4	162,5	175,3	174,4	174,8	175,2
November	185,9	167,6	184,9	160,9	198,1	186,5	123,4	167,6	163,4	176,4	175,3	175,0	176,0
1973 Februar	193,4	173,8	187,5	164,5	198,8	187,4	125,2	174,8	165,7	179,7	178,8	177,7	178,5

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 2)						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1970 D	115,6	113,4	112,7	113,0	114,7	108,1	127,8	142,8	109,4	135,0	148,3	121,2
1971 D	124,8	122,3	120,4	122,3	124,3	117,0	139,0	155,5	116,9	145,2	162,1	131,4
1972 D	126,7	124,1	122,5	123,5	126,7	118,5	143,1	161,2	118,2	148,6	169,0	134,3
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3	115,8
Mai	116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0	121,9
August	117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2	123,4
November	118,1	115,9	115,2	115,6	116,9	110,2	130,2	146,7	112,2	137,4	152,8	123,8
1971 Februar	120,3	118,0	115,9	118,5	119,7	113,0	133,2	148,7	112,7	139,9	154,7	126,1
Mai	126,6	124,1	122,6	124,1	125,9	118,6	140,5	157,6	119,2	146,9	164,4	133,1
August	126,5	123,9	122,1	123,7	126,2	118,6	141,3	158,1	118,6	147,6	164,9	133,4
November	125,7	123,0	121,1	122,8	125,5	117,7	141,1	157,4	117,2	146,5	164,5	132,8
1972 Februar	125,2	122,6	120,7	122,3	125,1	117,2	141,1	157,9	116,8	146,3	165,2	132,6
Mai	126,9	124,4	122,9	123,6	127,0	118,9	143,3	161,9	118,5	149,1	169,9	134,6
August	127,1	124,5	123,0	123,8	127,2	118,8	143,9	162,3	118,6	149,3	170,3	134,9
November	127,5	124,9	123,4	124,1	127,5	119,1	144,2	162,5	119,0	149,7	170,5	135,2
1973 Februar	127,7	125,1	123,5	124,4	127,7	119,5	144,1	163,2	118,9	150,5	171,2	135,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Maßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Einschl. Umsatz- (Mehrwert-)steuer. Die für den Bundesdurchschnitt auf der Basis 1962 = 100 vierteljährlich ermittelten Preismaßeinheiten und Preisindizes gelten für die Berichtsmo- nate Februar, Mai, August und November, und zwar für den ganzen Monat, nicht nur für bestimmte Kalendertage. Wenn man allerdings einen gleichmäßigen Verlauf der Baupreise während eines Berichtsmo- nats unterstellt, dann kann man behelfsweise annehmen, daß sich die für diesen Monat berechneten Preismaßeinheiten und Preisindizes auf die Mitte des Monats beziehen. Die Jahresindizes und Jahresmaßeinheiten sind einfache Durchschnitte aus den Indices bzw. Maßeinheiten für die vier Monate. 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfern- straßen verwendet.

I. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Ge- samte Indu- strie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand- werk	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand- werk	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand- werk	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand- werk	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand- werk	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand- werk	Indu- strie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1970 D	44,0	44,7	48,2	44,8	44,7	48,4	6,09	6,67	6,27	6,49	6,67	6,30	268	299	304	292	299	306
1971 D	43,2	44,1	47,8	43,9	44,1	47,9	6,82	7,43	7,02	7,25	7,43	7,05	295	329	337	320	329	339
1972 D	42,8	43,6	47,3	43,6	43,6	47,4	7,42	8,12	7,71	7,89	8,12	7,74	319	356	367	345	356	369
1971 Januar	42,9	42,3	46,2	43,7	42,3	46,2	6,56	7,20	6,51	7,01	7,20	6,54	282	305	301	307	305	302
April	43,1	44,2	47,8	43,9	44,2	47,9	6,67	7,07	6,84	7,10	7,07	6,87	288	312	327	311	313	329
Juli	43,4	44,8	48,5	44,2	44,8	48,6	6,90	7,53	7,17	7,33	7,54	7,19	300	338	347	324	338	350
Oktober	43,5	44,6	48,2	44,2	44,6	48,3	6,95	7,69	7,23	7,39	7,69	7,26	302	343	349	327	343	351
1972 Januar	42,0	42,0	45,6	42,6	42,0	45,7	7,13	7,85	7,21	7,61	7,85	7,24	299	330	329	324	330	331
April	43,1	44,0	47,8	43,8	44,0	47,9	7,32	7,83	7,52	7,77	7,83	7,55	315	344	359	340	345	361
Juli	43,1	44,0	48,1	43,8	44,0	48,2	7,50	8,20	7,86	7,97	8,20	7,89	323	361	378	349	361	381
Oktober	43,2	44,1	47,7	43,9	44,1	47,8	7,55	8,36	7,91	8,02	8,36	7,94	326	369	377	353	369	379
Oktober 1972 nach Leistungsgruppen 1)																		
1	.	.	.	44,0	44,1	48,3	.	.	.	8,56	8,92	8,36	.	.	.	377	394	404
2	.	.	.	43,9	44,5	47,5	.	.	.	7,62	7,82	7,86	.	.	.	334	348	374
3	.	.	.	43,8	43,7	47,4	.	.	.	6,85	7,11	7,23	.	.	.	300	311	342
Oktober 1972 nach Ländern																		
Schleswig-Holst.	43,6	41,9	49,5	44,3	41,9	49,5	8,04	9,84	8,01	8,54	9,84	8,01	351	412	396	378	412	397
Hamburg	43,9	44,7	51,1	44,4	44,7	51,1	8,62	10,42	9,50	9,09	10,43	9,50	378	466	514	404	466	514
Niedersachsen	43,2	44,3	47,8	43,9	44,3	47,9	7,75	8,63	8,13	8,18	8,63	8,15	335	382	389	359	382	390
Bremen	44,7	44,4	51,1	45,2	44,4	51,1	7,91	8,72	8,11	8,20	8,72	8,12	353	387	414	370	387	415
Nordrh.-Westf.	43,6	44,5	48,2	44,1	44,5	48,3	7,81	8,67	8,26	8,18	8,67	8,28	340	386	398	361	386	400
Hessen	43,1	43,5	46,7	43,7	43,5	46,8	7,59	8,06	8,02	8,03	8,06	8,04	327	351	375	351	351	376
Rheinl.-Pfalz	43,8	46,0	46,4	44,8	46,0	46,5	7,27	7,70	8,25	7,77	7,70	8,27	319	354	383	348	354	384
Baden-Württbg.	43,0	44,1	47,8	43,9	44,1	47,9	7,36	7,68	7,53	7,87	7,68	7,58	316	339	360	346	339	363
Bayern	42,7	43,9	47,5	43,6	43,9	47,6	6,95	7,86	7,41	7,51	7,87	7,45	297	345	352	328	345	355
Saarland	43,5	46,8	47,7	44,0	46,8	47,7	7,49	7,62	7,29	7,77	7,62	7,30	325	356	348	342	356	348
Berlin (West)	41,7	42,6	45,0	42,4	42,6	45,2	7,67	10,48	8,43	8,43	10,50	8,48	320	446	379	357	447	383

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsarbeiter, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962=100

Jahr 1) Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmer- erei und Dach- deckerei	Bau- installation	Sonstiges Ausbau- gewerbe
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	171,5	173,4
1971 D	197,3	198,1	186,2	195,0	199,7	200,1	197,3	204,7	196,2
1972 D	216,6	218,4	208,9	209,5	216,4	216,5	213,8	223,2	213,6
1971 Januar	190,8	184,7	176,3	195,0	190,1	190,1	187,6	199,0	186,8
April	192,8	196,2	187,4	195,0	190,3	190,1	187,8	202,4	187,1
Juli	201,7	205,0	187,6	195,0	209,1	210,0	206,8	208,4	205,4
Oktober	204,0	206,5	193,6	195,0	209,2	210,0	207,1	209,1	205,4
1972 Januar	210,5	207,1	196,3	208,0	209,8	210,0	207,2	218,4	205,6
April	213,4	216,7	212,8	209,6	210,1	210,0	207,6	222,6	205,6
Juli	220,1	224,5	212,8	209,6	222,8	222,9	220,0	225,9	221,6
Oktober	222,4	225,2	213,7	210,9	222,8	222,9	220,4	225,9	221,6
1973 Januar	230,7	227,1	214,6	226,5	223,7	222,9	220,4	238,3	221,8

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- u. Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im März 1973

Die Witterung im März war wechselhaft und trocken. Die Monatsmittel der Lufttemperatur lagen in Norddeutschland bis zu 2,8° über den langjährigen Durchschnittswerten, sonst bis zu 1,9° darunter. Die Sonnenscheindauer lag im Norden des Bundesgebietes über, sonst unter dem Durchschnitt der Jahre 1950/60.

1. Dekade: Zunächst allgemein mild, gegen Ende der Dekade etwas kühler, geringe Niederschlagsneigung.

2. Dekade: Allgemein mildes Wetter, dabei im Norden wärmer als im Süden. Um den 19. des Monats Übergang zu meist sonnigem Wetter und auch in Süd- deutschland wärmer.

3. Dekade: Überwiegend sonnig und trocken, allgemein für die Jahreszeit zu mild. Erst gegen Monatsende im Norden Temperaturrückgang.

Im Berichtsmonat traten nur geringe Niederschläge auf. Allgemein fielen an 2 bis 9 Tagen, im Alpenraum an 10 bis 12 Tagen mehr als 1 mm Niederschlag. Die Niederschlagswerte betrugen 30 bis 90 % des Durchschnitts der Jahre 1931/1960. Im Norden wurden 3 bis 10, im Süden 13 bis 24 Frosttage verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des Deutschen Wetterdienstes

L. SONDERTABELLEN
Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe
vom 5. März bis 31. März 1973

Landesarbeitsamts- bezirk	Ausfall- tagewerke im Monat März	Ausfalltagewerke in der Woche vom ...				Ausfalltagewerke in der Zeit vom 1. November 1972 bis 31. März 1973
		5. - 10.3.	12. - 17.3.	19. - 24.3.	26. - 31.3.	
		Anzahl				
Schleswig-Holstein - Hamburg	104 338	48 367	12 111	1 247	1 606	1 004 928
Niedersachsen - Bremen	252 936	89 622	37 330	5 825	19 967	2 195 091
Nordrhein-Westfalen	475 175	121 244	34 788	4 822	134 107	3 119 854
Hessen	190 395	72 984	23 126	3 949	908	1 781 631
Rheinland-Pfalz - Saarland	170 354	62 532	37 818	3 706	6 304	1 696 925
Baden-Württemberg	602 619	170 397	235 255	52 470	8 288	2 786 842
Nordbayern	423 705	149 051	124 956	28 388	3 967	2 466 268
Südbayern	708 692	261 486	197 687	89 001	23 734	3 335 347
Berlin (West)	28 745	14 113	9 326	999	103	511 258
Bundesgebiet	2 956 959	989 796	712 397	190 407	198 984	18 898 144
Vorjahr Bundesgebiet	1 646 347	.	.	.	.	22 940 475

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen

Kenn- ziffer	Fachserie, Reihe, Heft	Titel der Veröffentlichung	Erscheinungsfolge (letzte Ausgabe)	Einzel- bezugspreis DM	Jahres- bezugspreis DM
200630	A 6/III	Streiks	vierteljährlich jährlich (71)	—,50 1,—	1,50
		Kostenstruktur in der Wirtschaft			
220110	C 1/I, 1	Bauindustrie	4-jährl. (70)	3,—	
220120	C 1/II, 3	Bau- und Ausbauhandwerke	4-jährl. (66)	7,—	
230111	D 1/I	Betriebe — Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie	monatl. Vorbericht monatlich jährl. Vorbericht jährlich (71)	1,— 4,— 1,— 4,—	10,— 42,—
230200	D 2	Indices der industriellen Produktion, Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse	monatl. Eilbericht monatlich	1,— 3,—	10,— 32,—
230300	D 3	Industrielle Produktion	vierteljährlich jährlich (71)	11,— 11,—	39,—
230600	D 6	Indices des Auftragseingangs und des Auftrags- bestands in ausgewählten Industriezweigen	monatlich	3,—	32,—
230710	D 7	Handwerk — Beschäftigte und Umsatz	vierteljährlich jährlich (71)	1,— 1,—	3,50
230100	I 1	Boden- und Kommunalkreditinstitute	monatlich jährlich (71)	1,— 3,—	13,—
280300	I 3	Zahlungsschwierigkeiten	halbjährl. (2. Halbj. mit Jahresergebnis)	2,—	3,50
310510	M 5/I	Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 4,—	3,50 14,—
310520	M 5/II	Baulandpreise	vierteljährlich jährlich (71)	2,— 9,—	7,—
311130	M 11/III	Index der Tariflöhne und -gehälter	vierteljährlich	2,—	7,—
311510	M 15/I	Arbeiterverdienste	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 4,—	3,50 14,—

Fachserie E

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

S. Sonderbeiträge: Verteilung des Bauhauptgewerbes auf Kreise und nichtadministrative Raumeinheiten 1970 und 1971 (1972 in Vorbereitung).

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

S. Sonderbeiträge: Verteilung der Ergebnisse der Bautätigkeit auf Kreise und nichtadministrative Raumeinheiten 1970 und 1971.

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen – ab 1970 die Wohnungen auch nach der Zahl der Räume – in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.